

WICONA[®]
TECHNIK FÜR IDEEN

Einbauanleitung



WICSTYLE 70 FP
WICSTYLE 70N FP
WICSTYLE 77FP

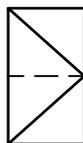
ALUMINIUM-FEUERSCHUTZ-
ABSCHLÜSSE

WICSTYLE[®] **70 FP**
WICSTYLE[®] **70N FP**
WICSTYLE[®] **77FP**

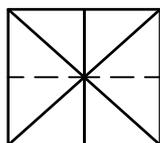
Türen

Montageanleitung

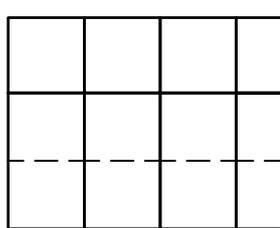
Seite	Bezeichnung
4	Inhaltsübersicht
5	Serienbeschreibung
6	Allgemeine Hinweise
7	Fertigungsanleitung
8	Montageanleitung
9	Transportanleitung
10	Wartungsanleitung
11	Wandanschlüsse allgemein
12-16	Bauanschlüsse Wicstyle 70 FP
17-20	Bauanschlüsse Wicstyle 70N FP
21	Bauanschlüsse Wicstyle 70 FP
22	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP
23-31	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Massive Wand
32-35	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Massive Wand
36-38	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Leichtbauwand
39-40	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Leichtbauwand
41-42	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Stützen
43	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Stützen
44-52	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Schwellenlösungen
53-56	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Schwellenlösungen
57-58	Wicstyle 77FP EI30 Zulässige Maße
59	Wicstyle 77FP EI30 Sprossen
60	Wicstyle 77FP EI30 Absenk dichtungen
61	Wicstyle 77FP EI30 Glasleisten
62	Wicstyle 77FP EI30 Beschläge, Türschliesser
63	Wicstyle 77FP EI30 Beschläge, Drücker
64-65	Wicstyle 77FP EI30 Beschläge, Bänder
66	CHECKLISTE Montage
67	Notizen



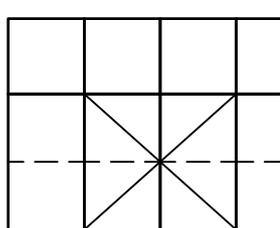
EI 30 C / EW 30 C - Tür
Einfügelige Anschlagtür



EI 30 C / EW 30 C - Tür
Zweiflügelige Anschlagtür



EI 30 / EW 30 - Festverglasungen



Elementkombinationen
EI 30 C / EW 30 C - Tür mit Umfeld

WICSTYLE 70 FP / 70N FP / 77FP

Allgemein:

Brandhemmende Türen und Abschlüsse sollen gemäß den Anforderungen im Brandfall die Rauchausbreitung und den Flammenübertritt behindern. Brandschutztüren sollen Menschen vor starker Rauchentwicklung aus benachbarten Räumen Schutz bieten. Sie müssen im Falle einer Brandentwicklung in einem Gebäude die Rettungswege - insbesondere Korridore und Treppenhäuser - möglichst lange rauchfrei und begehbar halten, aber auch der Feuerwehr die Löscharbeiten erleichtern, Materialien und Geräte vor Verschmutzung schützen.

Regelwerke:

ÖNORM B 3850 bzw. ÖNORM EN 1634-1 und ÖNORM EN 1634-3
ÖNORM EN 13501-2

Definition:

Brandhemmende Türen und Abschlüsse sind ein- und zweiflügelige Drehflügeltüren mit oder ohne Seitenteil, und mit oder ohne Oberlichte, die nach den Brandschutzrichtlinien der Länder geprüft werden und geeignet sind, die Ausbreitung von Rauch und oder Feuer zu verhindern.

Anwendungsbereich:

Für Türen in brandabschnittsbildenden Wänden sowie für festverglaste Trennwände mit Brandanforderungen laut OIB Richtlinie bzw. laut nationaler Anforderung (Bauordnung).
WICSTYLE 70 FP bzw. 70N FP Türen erfüllen diese Anforderungen.

Konstruktive Anforderungen:

Brandhemmende Türen sind komplette Türelemente, bestehend aus Zarge, Türblatt, Dichtmittel und Beschläge und

- können aus allen geeigneten Werkstoffen hergestellt sein
- können mit feststehenden Verglasungen versehen sein
- können mit weiteren Anbauteilen, wie Seitenteilen und/oder Oberlichten kombiniert werden.

Allgemeine Hinweise / Fertigungs-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

1. Allgemeine Hinweise

- 1.1 Nur die Verwendung der in der Basisdokumentation angegebenen Profile, Zubehöre und Beschläge sowie die entsprechende Fertigungs- und Montageausführung gewährleisten die gewünschte WICONA - Qualität.
- 1.2 Der Programmliste und den Konstruktionsschnitten sind die entsprechenden Profile und Zubehörteile zu entnehmen. Dabei ist zu beachten, dass die Glasleisten und die inneren Verglasungsdichtungen entsprechend der gewählten Scheibendicke festzulegen sind. Siehe Auswahltabellen.
- 1.3 Die maximalen Flügelgrößen und Elementaußenabmessungen, einschließlich wichtiger Hinweise, sind der Programmliste zu entnehmen.
- 1.4 Es gelten für die WICONA-Standardtechnik die technischen Informationen und allgemeinen Verarbeitungshinweise

2. Fertigungsanleitung

Die Fertigung der Elemente erfolgt nach den Angaben der WICONA Verarbeitungsrichtlinien

Besonders zu beachten ist, dass bei der Fertigung von Türen die Toleranzen von $\pm 1,0$ mm eingehalten werden.

Aus der gültigen Programmliste müssen Profile, Beschläge und Zubehörteile so zusammengestellt werden, dass sie der Klassifizierung entsprechen.

Bei Einsatz anderer Profile, Beschläge, Dichtungen, Verglasungen usw. wird die Gültigkeit der Klassifizierung außer Kraft gesetzt.

- 2.1 Profile
Für den Bau von Feuerschutzabschlüssen dürfen nur die in den Wicona Unterlagen angeführten Profile verwendet werden.
Zusatzprofile sind mit den, in den Unterlagen festgelegten Verbindungsmitteln im Abstand von 250 mm bis 300 mm zu befestigen.
- 2.2 Profilverbindungstechnik
Die notwendigen Zubehörteile für die Eck- und Stoßverbindungen sind in den Datenspalten der jeweiligen Profelseiten aufgeführt.

Allgemeine Hinweise / Fertigungs-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

Eckverbindung:

Rahmenecken mit Eckverbindern,
geklebt, mit Bolzen und Stiften mechanisch gesichert.

Stossverbindung:

Profilstöße mit Al-Verbinderstücken in den Profilkammern geklebt
und mit Bolzen und Stiftengesichert.

2.3 Beschläge

Erforderliche Beschlagsteile sind der Programmliste zu entnehmen.
Nur diese Beschlagsteile (Schlösser, Bänder etc.) dürfen verwendet
werden. Abweichungen sind nur mittels Rücksprache und entsprechender Freigabe
durch den Systemgeber möglich. Bei Türschließern mit Schließfolgereglung können
konstruktionsähnliche, geprüfte, aus überwachten Fertigungen stammende Teile,
eingesetzt werden.

2.4 Feststellanlagen

Feststellanlagen sind nur dann geeignet, wenn sie auf die Brandkenngroße
"Rauch" ansprechen. Das selbsttätige Schließen der Türen darf nur mit
zugelassenen Feststellanlagen behindert werden.

2.5 Automatische Türdichtung

Automatische Türdichtungen sind beim Einbau entsprechend einzupassen.

2.6 Verglasungen, Dichtungen, Glasleisten

Glasleisten und Verglasungsdichtungen sind entsprechend den vorliegenden
Tabellen einzusetzen. Es dürfen ausschließlich die Füllungen verwendet werden
die in der Programmliste Kapitel 07 für die jeweilige Serie und Feuerwiderstands-
klasse ersichtlich sind. Abweichungen sind nur mittels Rücksprache und
entsprechender Freigabe durch den Systemgeber möglich.

Die Glaselemente sind nach den gültigen Klotzungsrichtlinien einzusetzen und
zu verklotzen. Die Verglasungsklotze müssen aus temperaturbeständigem
Material bestehen (z. B. Hartholz).

Verglasungsdichtungen:

Aus alterungsbeständigem CR (B1) nach DIN 7863.

Äußere Verglasungsdichtung Nr. 190508 umlaufend, stumpf gestossen.

Innere Verglasungsdichtungen Nr. 190522, 190523, 190524, 190755 umlaufend,
oben stumpf gestossen und geklebt.

Anschlagdichtungen:

Anschlagdichtung Nr. 190507, auf Gehrung geschnitten, in CR Qualität.

Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

3. Montageanleitung

- 3.1 Der Abstand der Befestigungsbohrungen im Blendrahmen darf die in den Montageskizzen (siehe Bauanschlüsse) angegebenen Maße nicht überschreiten. Als Befestigungselemente sind Maueranker, Rahmendübel bzw. Langschaftdübel mit mindestens 8 mm Nenndurchmesser und entsprechender Sicherheitsschraube zu verwenden. Geeignete Befestigungselemente sind z.B. Hilti HRDL 10, HRD 10, bzw. Fischer S 10R, S 10H-R in entsprechender Längenausführung. (z. B. Metallhülsendübel mind. \varnothing 8 mm).

Befestigungsabstand: max. 200 mm von der Elementkante, danach mindestens alle 800 mm.

Nach dem Einsetzen der Befestigungsteile muss der Zwischenraum zwischen Blendrahmen und Baukörper mit Holzplatten im Bereich der Befestigungsstellen druckfest ausgefüllt werden. Durch konstruktive Maßnahmen ist für die Fixierung dieser Holzplatten an den entsprechenden Stellen zu sorgen. Zur Vermeidung von Kältebrücken dürfen als Hinterfüterung keine metallische Streifen oder Bleche verwendet werden.

- 3.2 Die Montage in Leichtbauwänden oder Wänden aus Hohlblocksteinen ist nur statthaft, wenn die Schubfestigkeit durch geeignete festigkeitsunterstützende Maßnahmen im Baukörper sichergestellt wird. Bei Altbausanierungen ist der Untergrund entsprechend der genannten Anforderungen vorzubereiten. Die Elemente müssen waagrecht, lotrecht und fluchtend eingebaut werden.
- 3.3 Montage der Türflügel und der Verglasungen:
Die Montage der Fenster- und Türflügel erfolgt nach den gültigen WICONA-Unterlagen. Zusätzlich sind die Angaben der WICONA-VAR zu beachten. Neben der üblichen Verklotzung der Verglasungen **müssen** Distanzklotzungen als Hinterfüterung angebracht werden:

- bei Türflügeln in Höhe der Bänder und der Schlossverriegelungen bei Kombinationselementen.
- bei Festfeldern korrespondierend zu sämtlichen Tür- und Fensterverklotzungen.

Die mit Versiegelungsmasse gegen Verrutschen gesicherten Distanzklötze müssen dabei so ausgewählt werden, dass ein 0,5 mm Spalt zwischen Scheibe und Verklotzung entsteht.

Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

3.4 Ausgleich von Bewegungen / Abdichtungen:

Die Bauanschlüsse sind so auszuführen, dass sowohl durch Formänderungen des Baukörpers als auch Temperaturbelastung des Elements (200° C heißer Rauch im Brandfalle) keine Schäden am Element auftreten, die zu erhöhten Leckraten (Undichtigkeiten) führen können. Deshalb sind für den Temperaturlastfall mind. 5 mm Luft zwischen Element und Baukörper zusätzlich zum üblichen Montagespalt einzuplanen.

3.5 Einstellarbeiten / Funktionskontrolle:

Die automatische Türdichtung ist so einzustellen, dass im geschlossenen Zustand der Tür die Dichtung überall aufliegt und ca. 1 mm verpresst wird. Vorhandene Schließteile sind nach den Herstelleranleitungen einzustellen. Alle möglichen Funktionen (selbsttätiges Schließen - Panikbetätigungen usw.) müssen getestet werden.

3.6 Wartung und Pflege

Damit die Funktion und die Eigenschaften der Elemente auf Jahre hinaus erhalten bleibt, ist in Abhängigkeit von Nutzung bzw. Frequenz eine regelmäßige Wartung der bewegenden Teile zu empfehlen.

4. Transportanleitung

WICONA-Profile werden werkseitig mit äußerster Sorgfalt behandelt, um Korrosion und mechanische Beschädigungen beim Transport und in den WICONA-Lagern auszuschließen. Diesem Zweck dient die Portionsverpackung in PE-Folie, gegebenenfalls unter Anwendung von Schutzöl. Der Transport erfolgt durch WICONA oder durch Vertragsspediteure ausschließlich auf Fahrzeugen mit gedeckter Ladefläche und unter Beachtung unserer Verpackungs-, Verlade- und Transportvorschriften. Damit ist die größtmögliche Sicherheit gegeben, dass WICONA-Profile unbeschädigt beim Empfänger ankommen.

Die fertigen Elemente müssen beim Transport gegen Beschädigungen geschützt werden. Beschädigungen können entstehen durch Verdrehen, Verwinden, Verkanten und direkte gegenseitige Auflage oder Abstützung.

Die Elemente sind wahlweise verglast.

Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

5. Wartungsanleitung

Der Auftraggeber ist auf die Notwendigkeit der Instandhaltung zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des gesamten Elements hinzuweisen. Die notwendigen Maßnahmen müssen ihm bekannt gegeben werden. Wenn möglich, sollte ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden.

Wartungsarbeiten sollten nach 50.000 Bedienungsvorgängen bzw. mindestens einmal pro Jahr sowie bei Störungen durchgeführt werden.

Folgende Arbeiten sind durchzuführen:

- a) Reinigung der Elemente, vor allem der beweglichen Teile und Funktionszonen.
- b) Überprüfen aller Funktionen:
 - selbstständiges Schließen (Schließfolgeregelung, Schließkraft usw.)
 - Panikfunktion
 - Feststellanlage
 - Schwellendichtung (Auslösung, Verpressung des Dichtprofils)
 - Gängigkeit der Beschlagteile (fetten der beweglichen Teile)
 - Spalt zwischen Flügel und Rahmen (evtl. Bänder nachstellen)
- c) Überprüfen der Abdichtungen zwischen:
 - Flügelrahmen und Blendrahmen
 - Glas und Flügelrahmen
 - Elementrahmen und Baukörper(Dichtstoffe bzw. Dichtungsprofile ggf. nachbessern oder auswechseln)
- d) Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge (ggf. auswechseln)

Der Austausch nicht funktionierender Teile (Beschlag, Zubehör, Glas usw.) ist Sache des Fachmannes. Standardisierte Wartung kann nach dem WICONA Wartungshandbuch erfolgen.

Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

6. Bauanschlüsse

- Die nachfolgend aufgeführten Wandanschlussvarianten sind eine Auswahl von Anwendungsbeispielen, die den Kriterien der durchgeführten Prüfungen entsprechen.

- Sonderlösungen bedürfen u. U. einer "Objektweisen Einzelzulassung" oder der Genehmigung der zuständigen örtlichen Bauaufsichtsbehörde.

- Die dargestellten Befestigungsmittel sind Mindestgrößen, entsprechend den baulichen Gegebenheiten dürfen größere Abmessungen verwendet werden.

- Randabstände der Rahmendübel zum Baukörper:

Mauerwerk > 58 mm

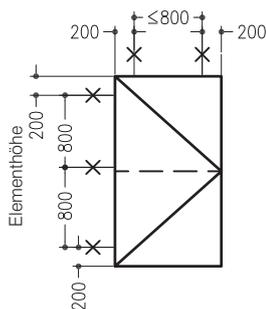
Beton > 50 mm

- Befestigung der EI 30 C bzw. EW 30 C - Türen und der EI 30 bzw. EW 30 - Verglasungen:

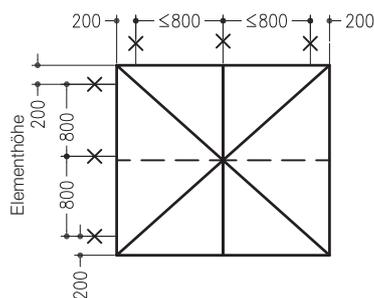
Die unten ersichtlichen, vorgeschriebenen Abstände sind unbedingt einzuhalten. (max. +10%)

Bei Türen sollte im Bandbereich eine zusätzliche Verschraubung vorgenommen werden.

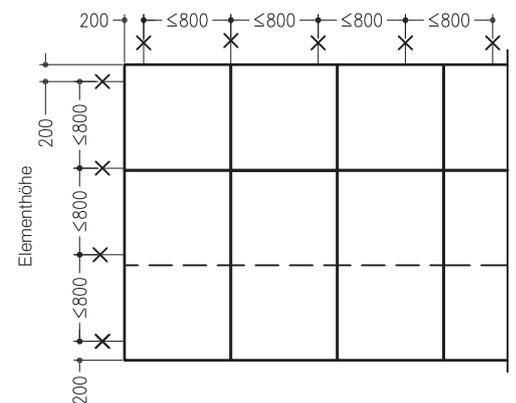
Bei Türen ohne Bodeneinstand ist an beiden Längsseiten jeweils ein zusätzlicher Anker 60 mm +/- 20 mm über OKFF anzubringen.



Einflügelige Anschlagtür



Zweiflügelige Anschlagtür

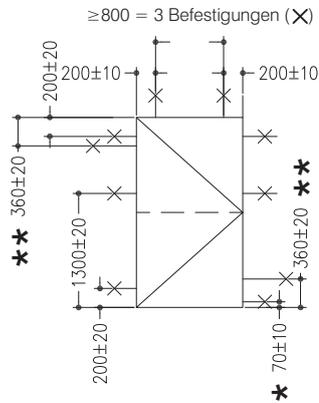


Festverglasung bzw. Türen mit Umfeld

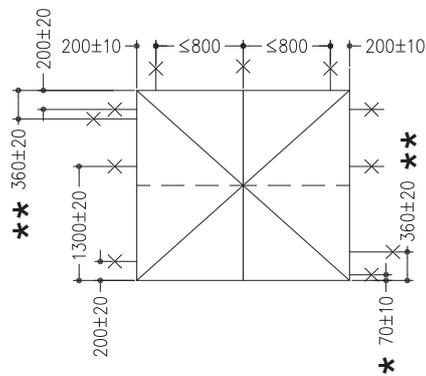
* = Lage der Befestigungsmittel

WICSTYLE 77FP

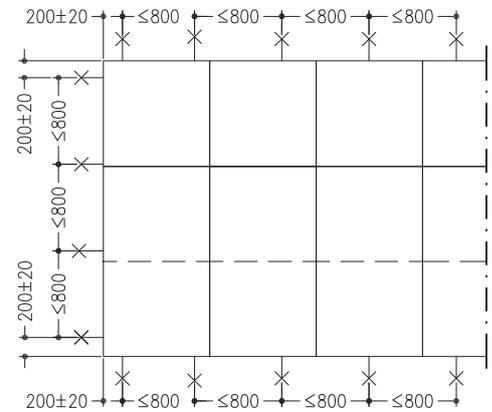
Bauanschlüsse



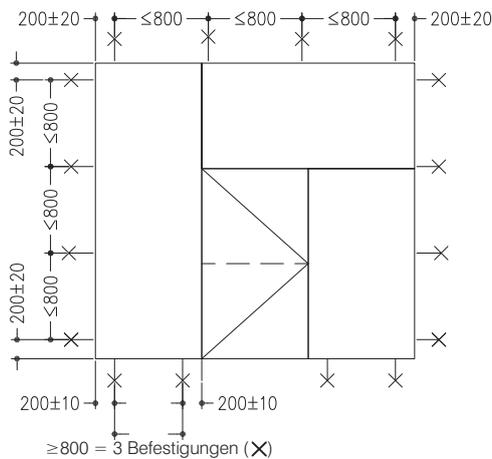
Einflügelige Anschlagtür



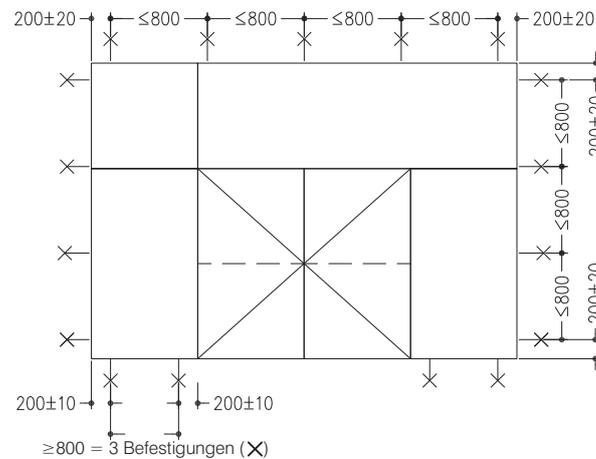
Zweiflügelige Anschlagtür



Festverglasungen



Einflügelige Anschlagtür



Zweiflügelige Anschlagtür

✕ Lage der Befestigungsanker

- * Bei Türen ohne Bodeneinstand ist an beiden Längsseiten jeweils ein zusätzlicher Anker 70 mm ± 10 mm über OKFF anzubringen.
- ** Bei Türen mit Rollenband, ohne Bodeneinstand, ist die Lage des ersten Befestigungsanker 70 mm ± 10 mm, der zusätzliche zweite Befestigungsanker ist 360 mm ± 20 mm über OKFF anzubringen und von OK- Türrahmen ebenfalls 360 mm ± 20 mm.

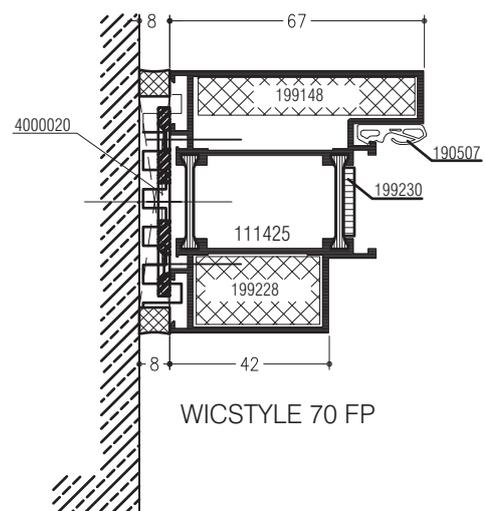
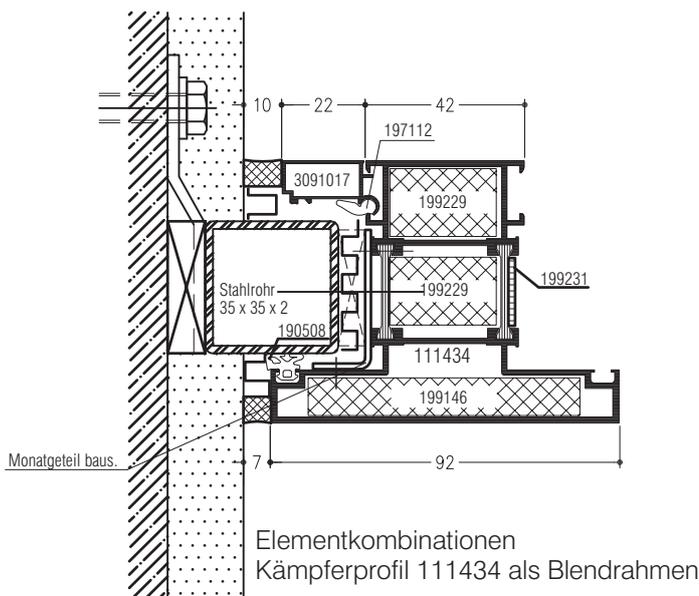
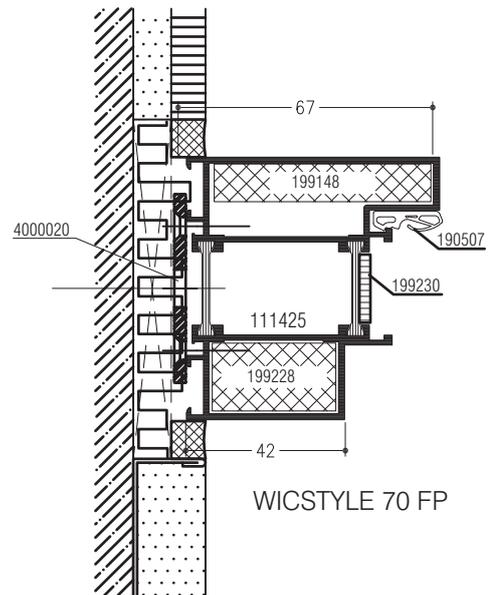
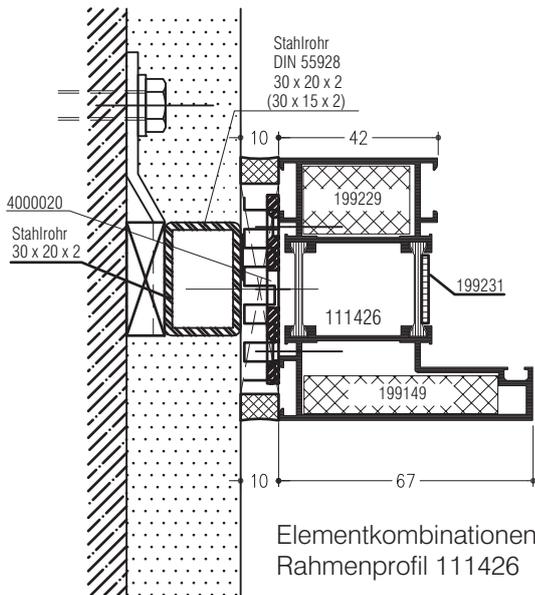
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70 FP

Bauanschlüsse umlaufend

Bei Anschluss am Fußboden kann der Dilatationsbereich entfallen.



Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



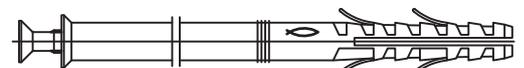
Senkschraube DIN 965 M6 x 80 oder 100 Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik (Steinzeug)



Rahmendübel (Ø 10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT



Promaseal-Abdeckung



Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)

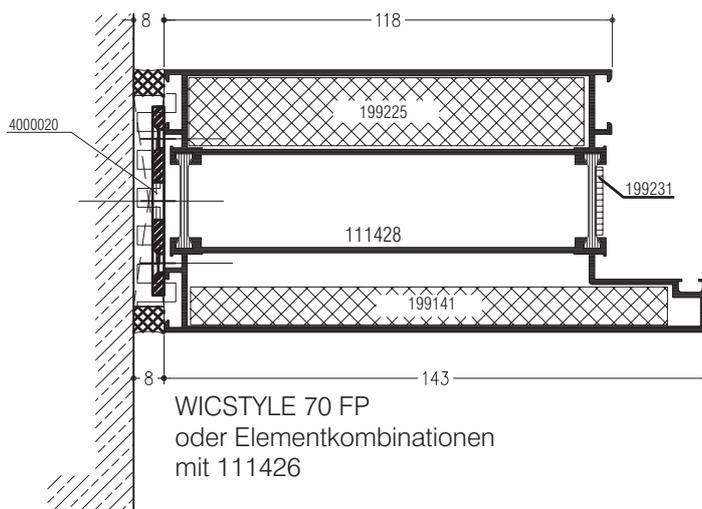
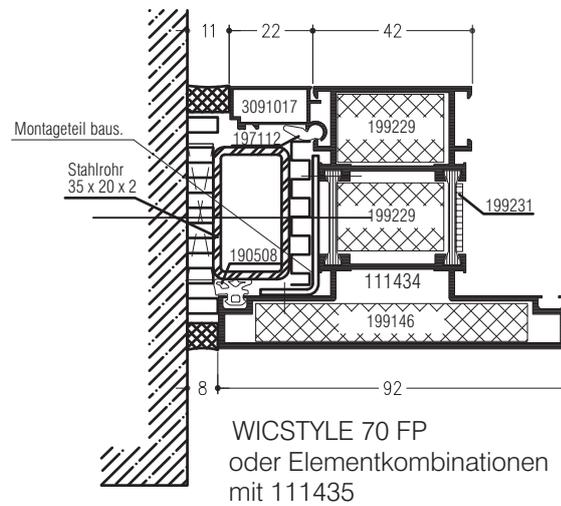
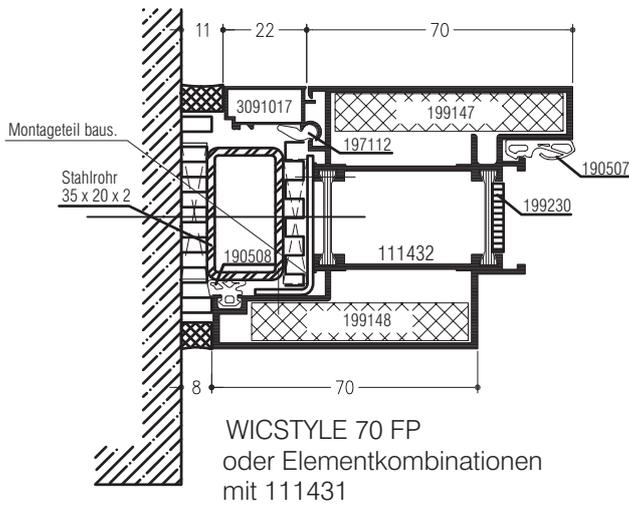
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70 FP

Bauanschlüsse umlaufend

Bei Anschluss am Fußboden kann der Dilataionsbereich entfallen.



Legende:



Dauerelastische
Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt
(Stahlrohr)



Mineralwolle
n. DIN 4102, T1
Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



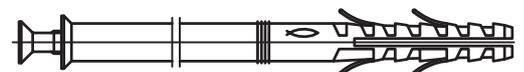
Senkschraube DIN 965
M6 x 80 oder 100
Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik
(Steinzeug)



Rahmendübel (ø 10 mm)
mit bauaufsichtlicher Zul.
z.B. Fischer S10 H 160 RT
oder H 230 RT



Promaseal-Abdeckung



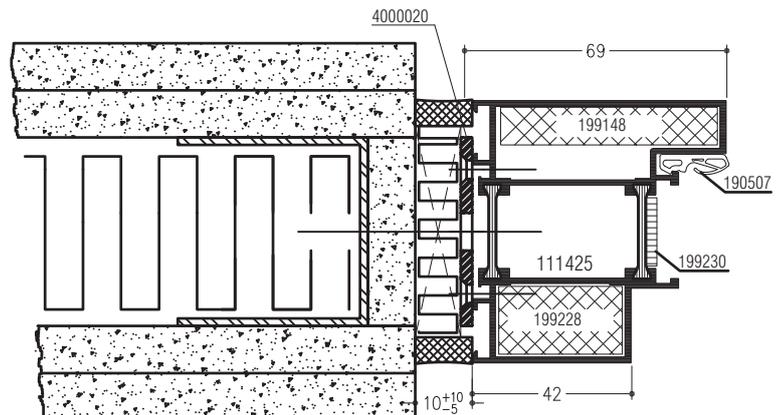
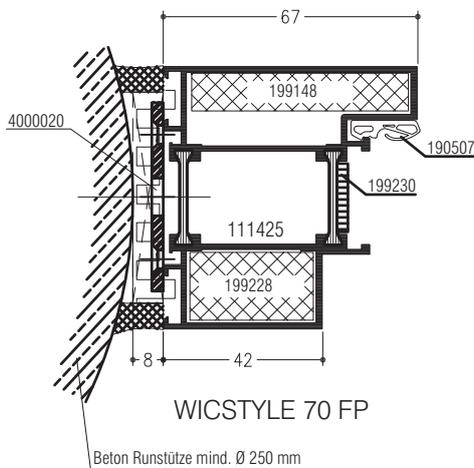
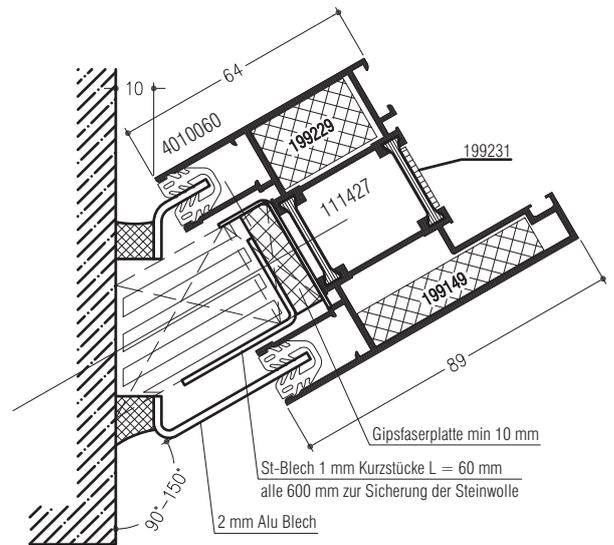
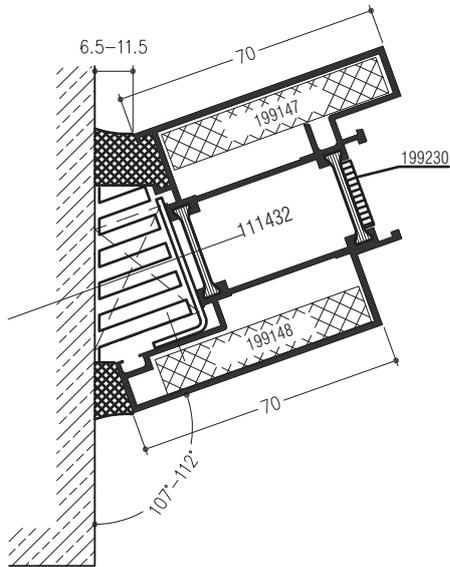
Trag- bzw. Distanzklotz
(Hartholz imprägniert)

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70 FP

Bauanschlüsse umlaufend



Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



Brandschutzstreifen



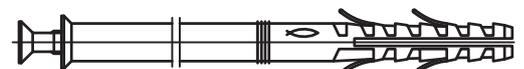
Keramik (Steinzeug)



Promaseal-Abdeckung



Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)

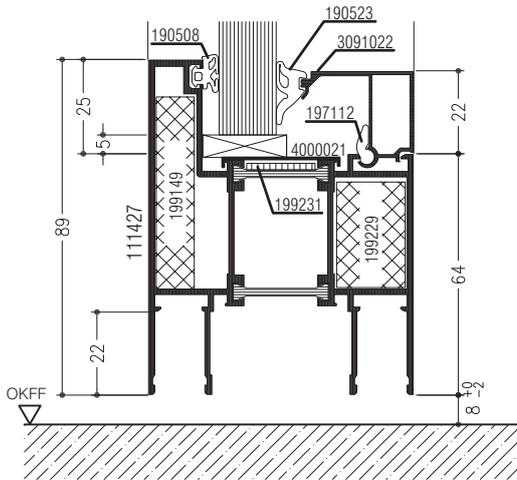


Rahmendübel (Ø 10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT

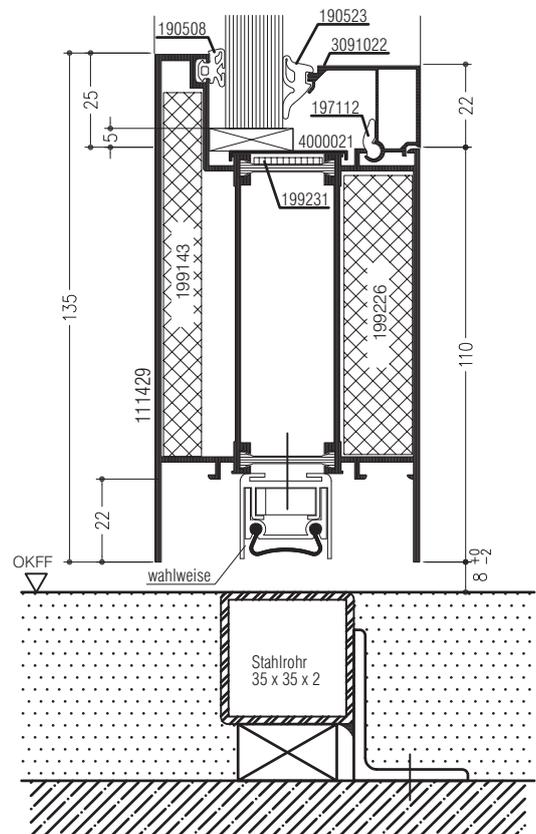
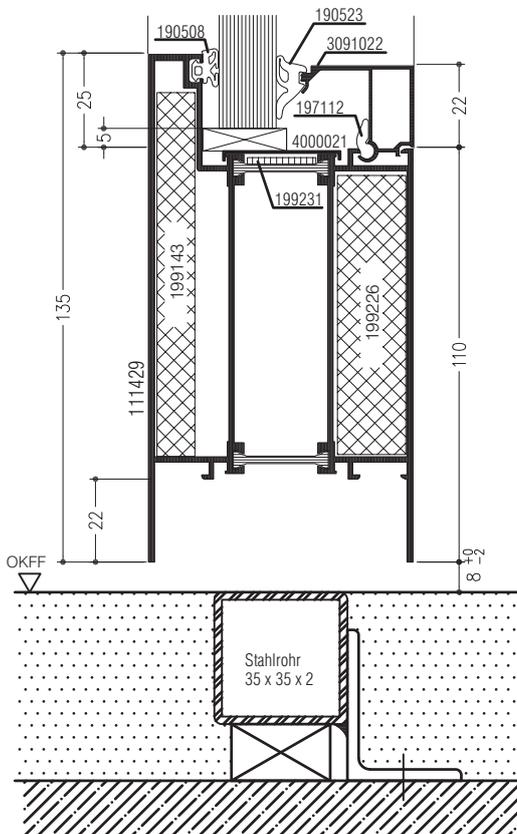
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

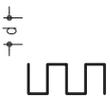
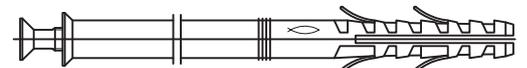
WICSTYLE 70 FP / WICSTYLE 70N FP
Bodenanschluss - Varianten
Türflügelbereich



Im Fall eines durchlaufenden Fussbodenaufbaues muss der Boden mind. der Klasse "nicht brennbar" entsprechen. Entspricht der Fußboden nicht dieser Klasse muss eine mind. 200mm breite Entkopplung des brennbaren Materials (auch schwer brennbare Materialien) vorgenommen werden.
Bei Verwendung einer Absenktdichtung ist dies nicht notwendig! (Der Fußboden kann durchlaufen)



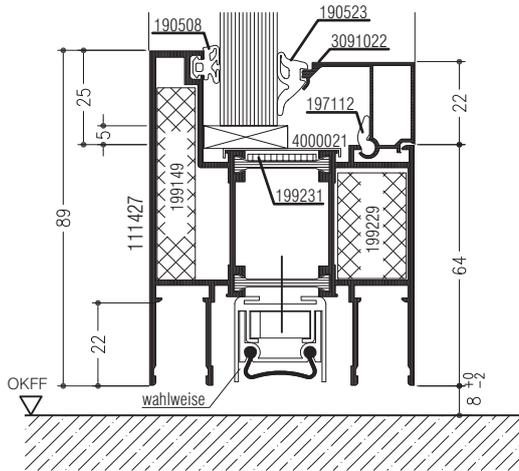
Legende:

	Dauerelastische Dichtungsmasse		Beton / Rohbau		Stahl, verzinkt (Stahlrohr)
	Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1		Putz / Mörtel		Senkschraube DIN 965 M6 x 80 oder 100 Stahl, rostfrei DIN 267, T11
	Brandschutzstreifen		Putzschiene		Rahmendübel (Ø10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT
	Promaseal-Abdeckung		Keramik (Steinzeug)		
			Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)		

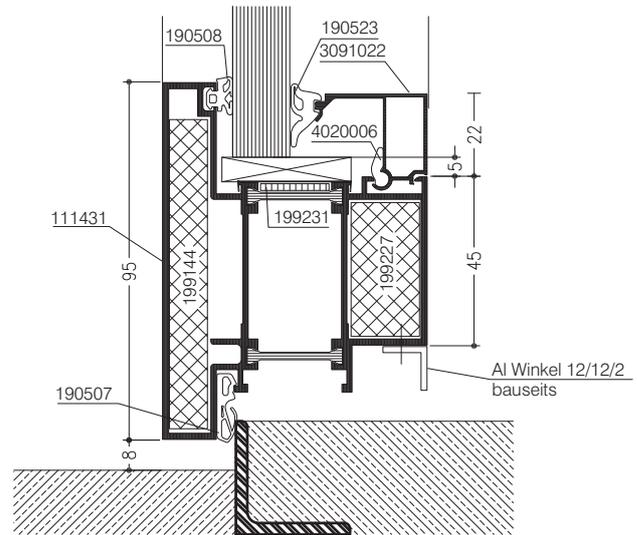
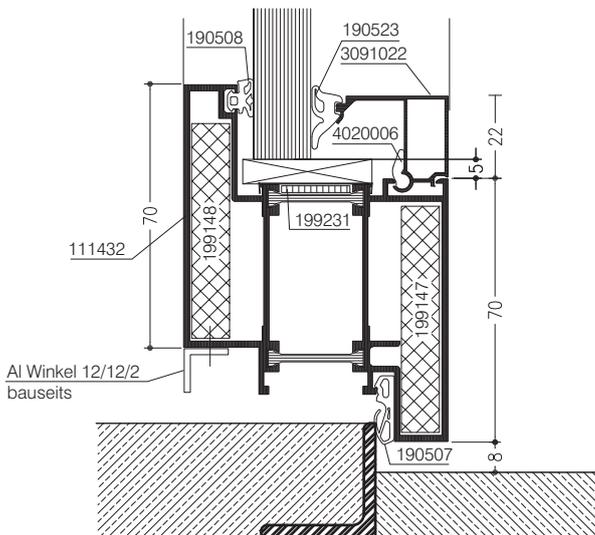
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70 FP / WICSTYLE 70N FP
Bodenanschluss - Varianten
Türflügelbereich



Im Fall eines durchlaufenden Fussbodenaufbaues muss der Boden mind. der Klasse "nicht brennbar" entsprechen. Entspricht der Fußboden nicht dieser Klasse muss eine mind. 200mm breite Entkopplung des brennbaren Materials (auch schwer brennbare Materialien) vorgenommen werden.
Bei Verwendung einer Absenkdichtung ist dies nicht notwendig! (Der Fußboden kann durchlaufen)



Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



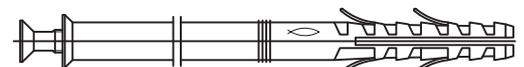
Senkschraube DIN 965 M6 x 80 oder 100 Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik (Steinzeug)



Rahmendübel (Ø10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT

Promaseal-Abdeckung



Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)

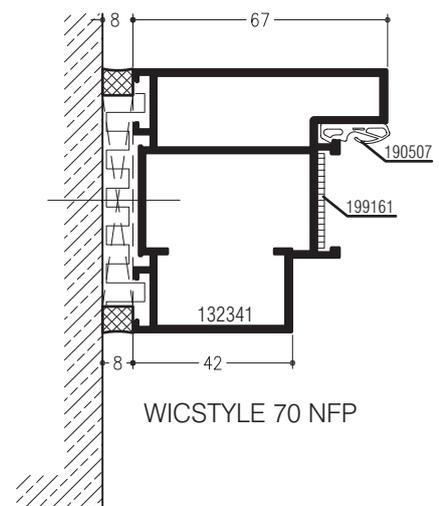
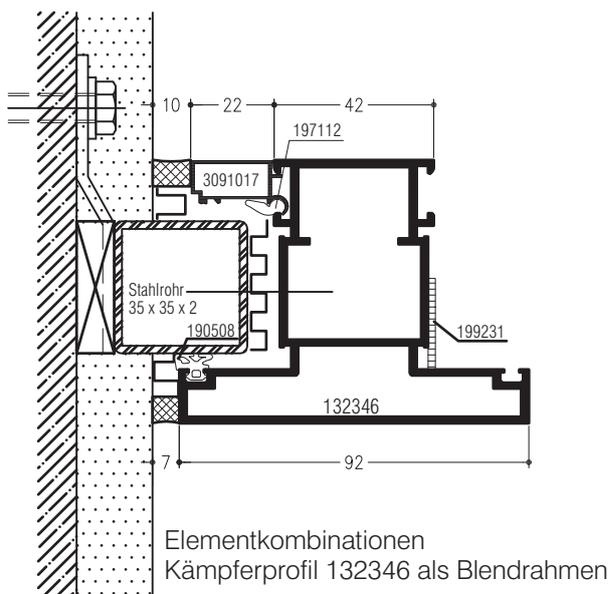
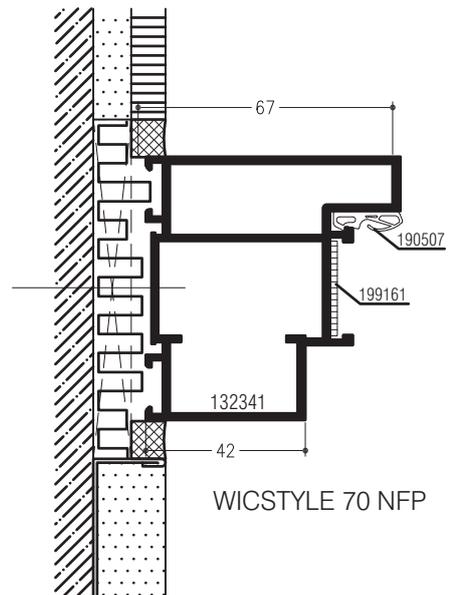
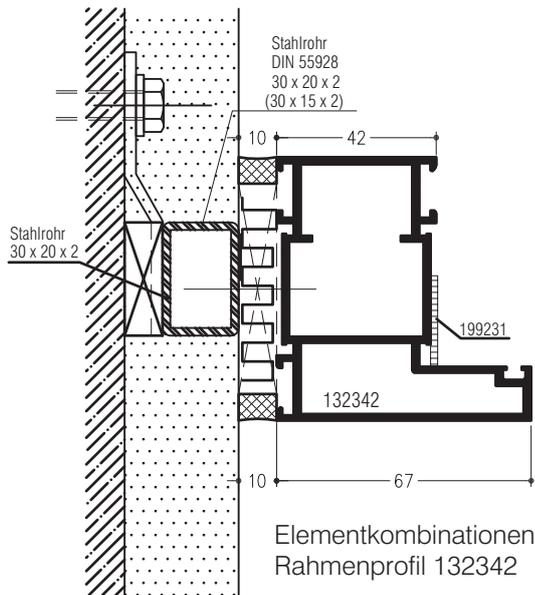
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70N FP

Bauanschlüsse umlaufend

Bei Anschluss am Fußboden kann der Dilataionsbereich entfallen.



Legende:



Dauerelastische
Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt
(Stahlrohr)



Mineralwolle
n. DIN 4102, T1
Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



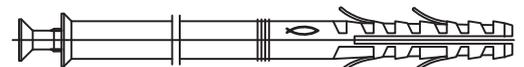
Senkschraube DIN 965
M6 x 80 oder 100
Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik
(Steinzeug)



Rahmendübel (Ø 10 mm)
mit bauaufsichtlicher Zul.
z.B. Fischer S10 H 160 RT
oder H 230 RT



Promaseal-Abdeckung



Trag- bzw. Distanzklotz
(Hartholz imprägniert)

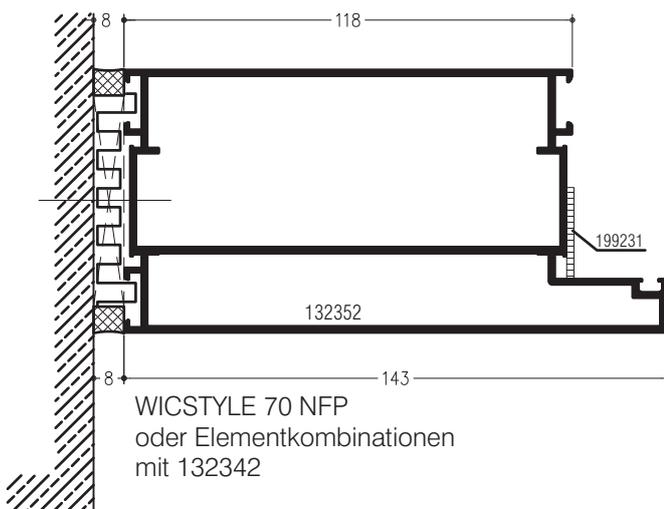
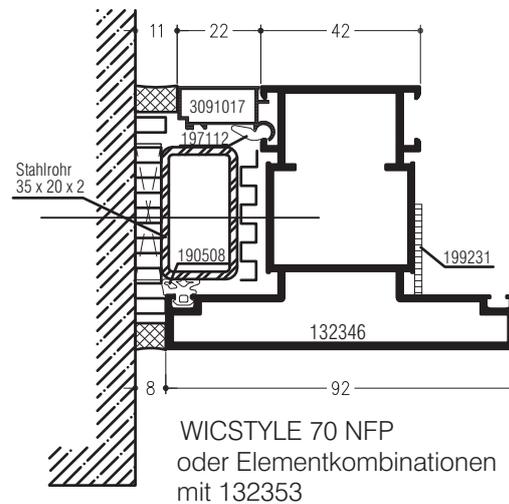
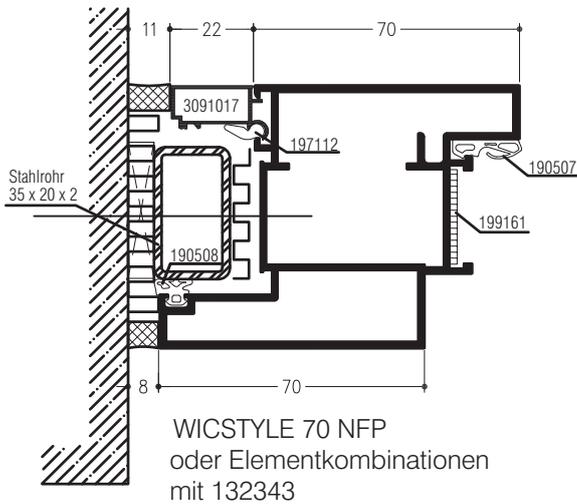
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70N FP

Bauanschlüsse umlaufend

Bei Anschluss am Fußboden kann der Dilataionsbereich entfallen.



Legende:



Dauerelastische
Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt
(Stahlrohr)



Mineralwolle
n. DIN 4102, T1
Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



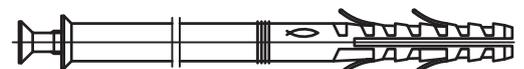
Senkschraube DIN 965
M6 x 80 oder 100
Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik
(Steinzeug)



Rahmendübel (ø 10 mm)
mit bauaufsichtlicher Zul.
z.B. Fischer S10 H 160 RT
oder H 230 RT



Promaseal-Abdeckung



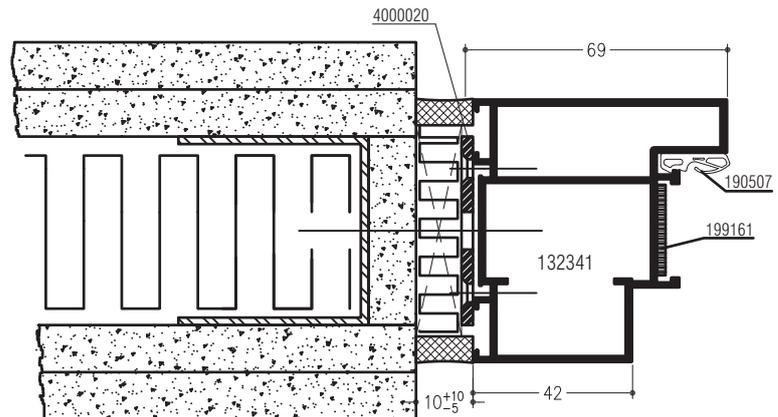
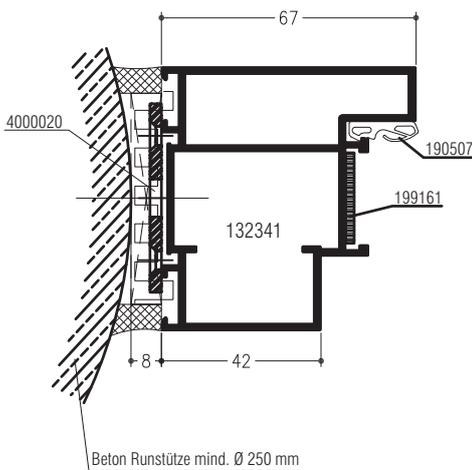
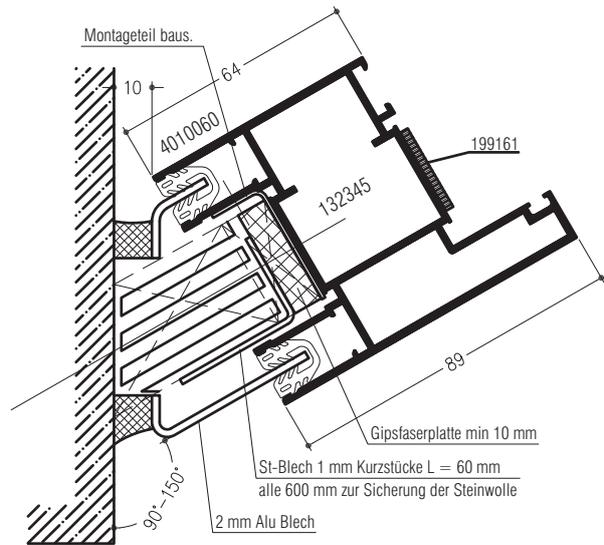
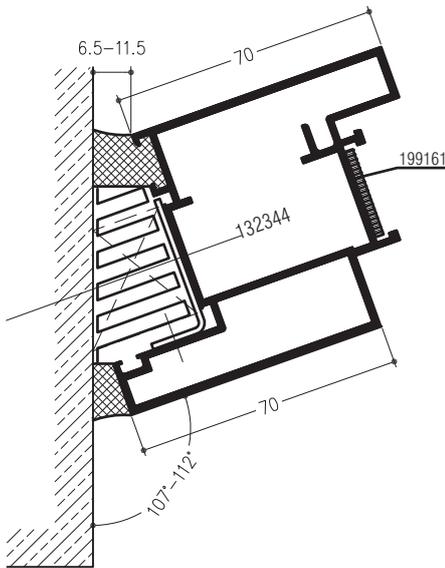
Trag- bzw. Distanzklotz
(Hartholz imprägniert)

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70N FP

Bauanschlüsse umlaufend



Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



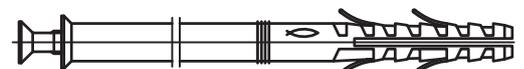
Senkschraube DIN 965 M6 x 80 oder 100 Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Brandschutzstreifen



Keramik (Steinzeug)



Rahmendübel (ø 10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT



Promaseal-Abdeckung

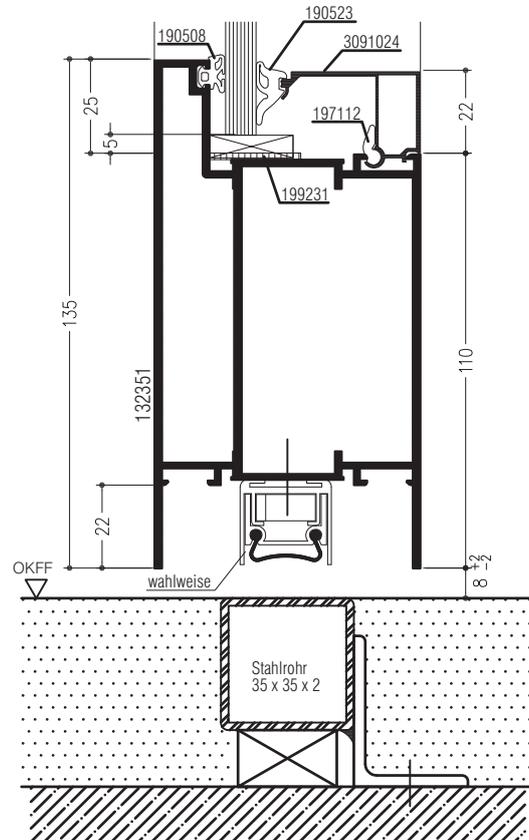
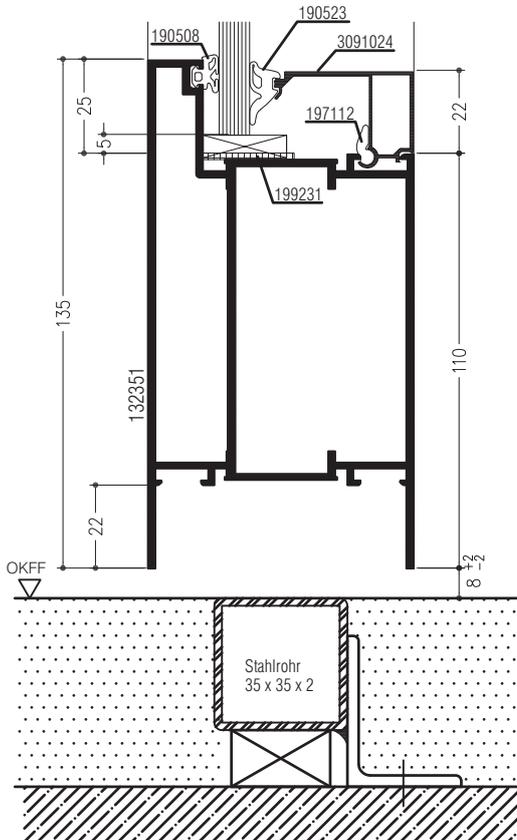
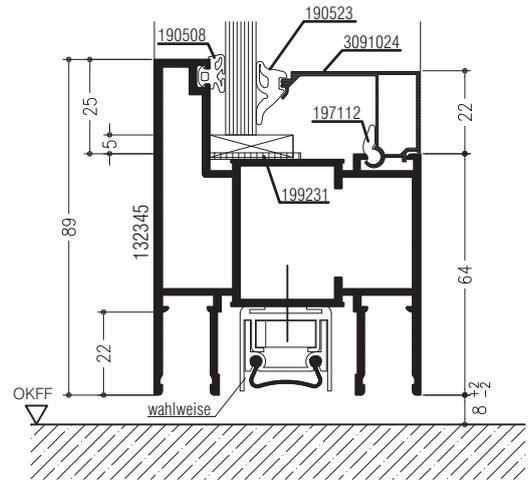
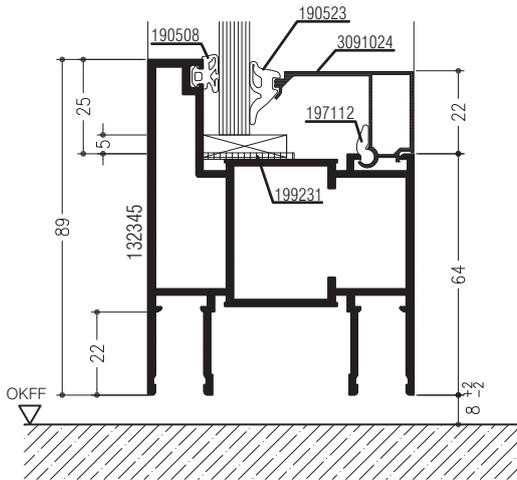


Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)

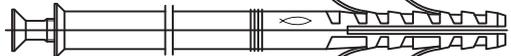
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70 FP / WICSTYLE 70N FP
Bodenanschluss - Varianten
Türflügelbereich



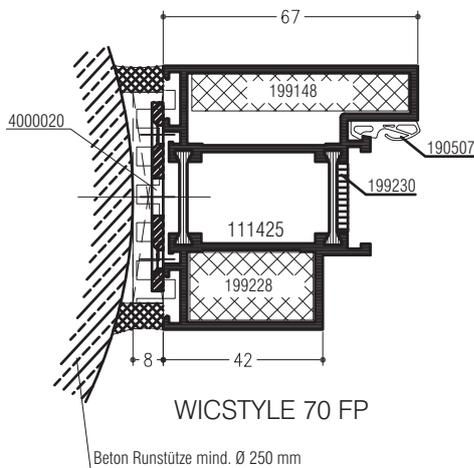
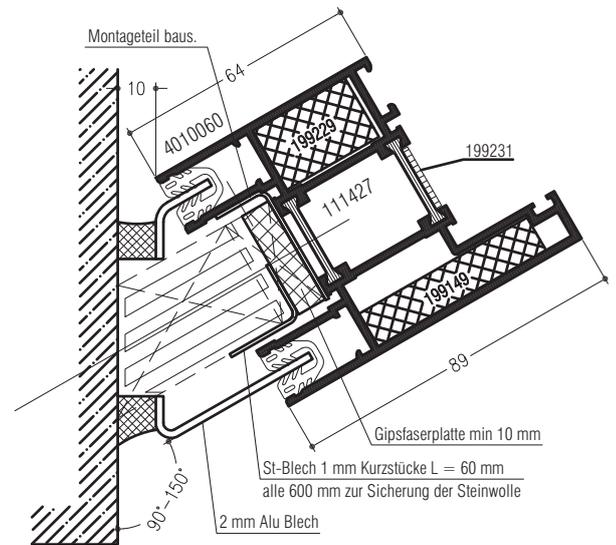
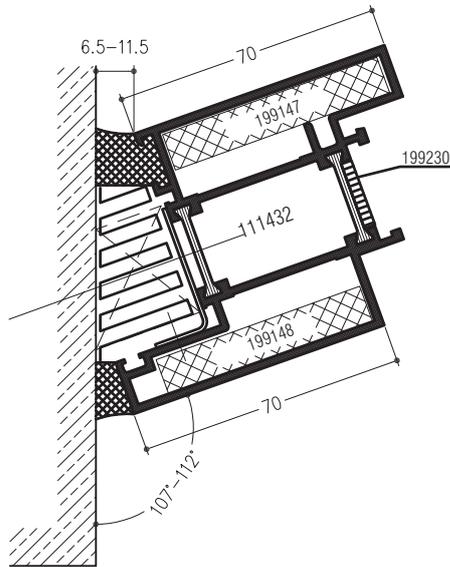
Legende:

	Dauerelastische Dichtungsmasse		Beton / Rohbau		Stahl, verzinkt (Stahlrohr)
	Mineralwolle n. DIN 4102, T1 Baust. Kl. A1		Putz / Mörtel		Senkschraube DIN 965 M6 x 80 oder 100 Stahl, rostfrei DIN 267, T11
	Brandschutzstreifen		Putzschiene		Rahmendübel (Ø10 mm) mit bauaufsichtlicher Zul. z.B. Fischer S10 H 160 RT oder H 230 RT
	Promaseal-Abdeckung		Keramik (Steinzeug)		
			Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)		

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 70FP / WICSTYLE 70N FP
Bauanschlüsse seitlich



WICSTYLE 70 FP

Beton Runstütze mind. Ø 250 mm

Hinweis:

Die Ausführung dieser Wandanschlussanwendungsbeispiele für die Wicstyle 70 NFP kann analog zu den gezeichneten Anschlüssen erfolgen.

Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle
n. DIN 4102, T1
Baust. Kl. A1



Putz / Mörtel



Putzschiene



Brandschutzstreifen



Keramik (Steinzeug)



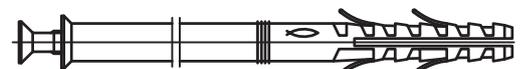
Promaseal-Abdeckung



Trag- bzw. Distanzklotz
(Hartholz imprägniert)



Senkschraube DIN 965
M6 x 80 oder 100
Stahl, rostfrei DIN 267, T11



Rahmendübel (Ø 10 mm)
mit bauaufsichtlicher Zul.
z.B. Fischer S10 H 160 RT
oder H 230 RT

WICSTYLE 77 FP

Nr. | Bezeichnungen

- 1 Dauerelastische Dichtungsmasse
- 2 Mineralwolle nichtbrennbar nach DIN 4102, Schmelzpunkt $\geq 1000^{\circ}\text{C}$
- 3 Distanzklotz wahlweise aus Hartholz, Stahl, Aluminium oder Brandschutzmaterial
- 4 Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091057
- 5 Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091031
- 6 Glasleistenprofil Nr. 3091020 oder 3091019
- 7 Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091036
- 8 Kunststoff-Federprofil Nr. 4030037
- 9 Maueranker in Profil eingedreht Nr. 4080006, Abmessung 200 x 30 x 2 mm
- 10 Stahl-Anker min. 30 - 50 mm breit; 3 - 5 mm dick (mit St-Rohr verschweißt)
- 11 Stahlwinkel min. 45 x 30 x 4 mm
- 12 Stahl-Winkel 80 x 40 x 6 mm
- 13 Stahlblech gekantet min. 2 mm dick
- 14 Aluminium-Winkel 3 mm dick
- 15 Stahl-Rohr min. 50 x 30 x 2.5 mm
- 16 Stahl-Rohr min. 30 x 30 x 2.0 mm
- 17 Stahl-Rohr min. 30 x 20 x 2.0 mm oder 30 x 15 x 2 mm
- 18 Stahlbauteil (z.B. Rohr) nach statischen Erfordernissen
- 19 Stahlblech min. 2 mm dick und min. 2 x verschraubt
- 20 Silikatbauplatte
- 21 HUS Betonschraube Kopf $\varnothing 11.5$ mm; T30 von Hilti. Länge nach Anforderung.
- 22 Senkblechschraube ST4.8 x 110 T25 Nr. 4070178
- 23 Senkblechschraube ST4.8 x 78 T25 Nr. 4070165
- 24 Linsenblechschraube ST4.2 x 13 T25 Nr. 4070046
- 25 Zylinderschraube M6 x 50; DIN 912 Nr. 4070230
- 26 Holzschraube min. $\varnothing 6.3$ mm; Länge nach Anforderung.
- 27 Senkschraube M6; Länge nach Anforderung.
- 28 Linsenblechschraube ST4.8 x 32 T25 Nr. 4070050
- 29 HUS-S Fensterschraube Kopf $\varnothing 7.7$ mm; T30 von Hilti. Länge nach Anforderung.
- 30 Dübel min. $\varnothing 10$ mm mit bauaufsichtlicher Zulassung z.B. Fischer oder Hilti

Legende:

	Dauerelastische Dichtungsmasse		Beton / Rohbau		Stahl, verzinkt (Stahlrohr)
	Mineralwolle (Baustoffklasse DIN 4102-A); Schmelzpunkt $\geq 1000^{\circ}\text{C}$		Putz / Mörtel		Stahl, verzinkt (Stahlwinkel)
	Brandschutzstreifen		Putzschiene		Dübel min. $\varnothing 10$ mm mit bauaufsichtlicher Zulassung z.B. Fischer oder Hilti
	Brandschutzdichtstreifen		Keramik (Steinzeug)		HUS-S Fensterschraube HUS-S 7.5 x 100
			Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)		
			Blechschraube Stahl, rostfrei		

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

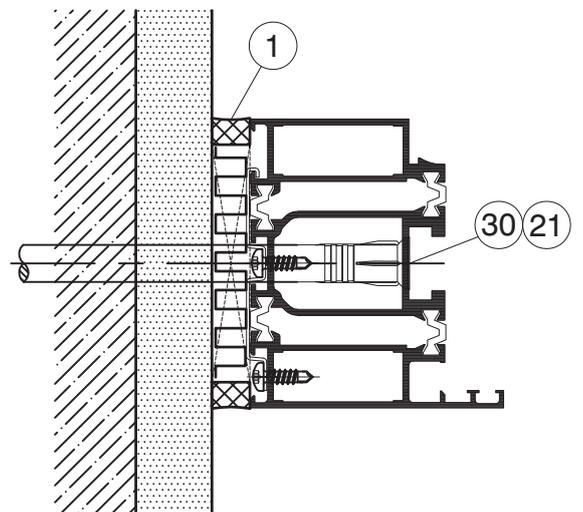
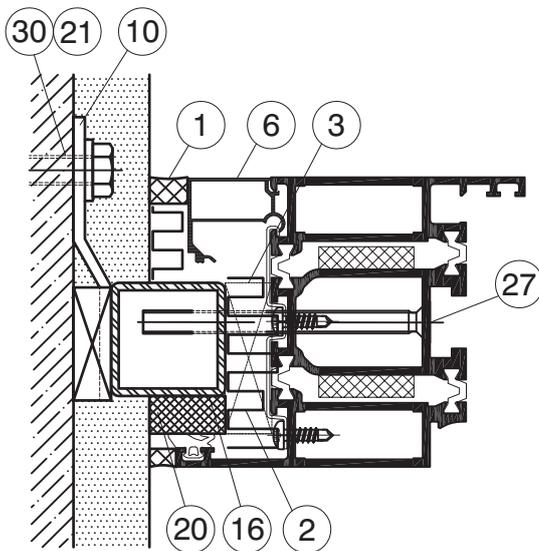
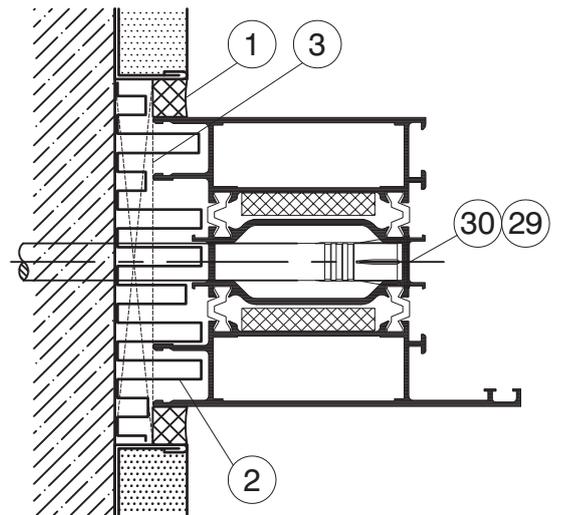
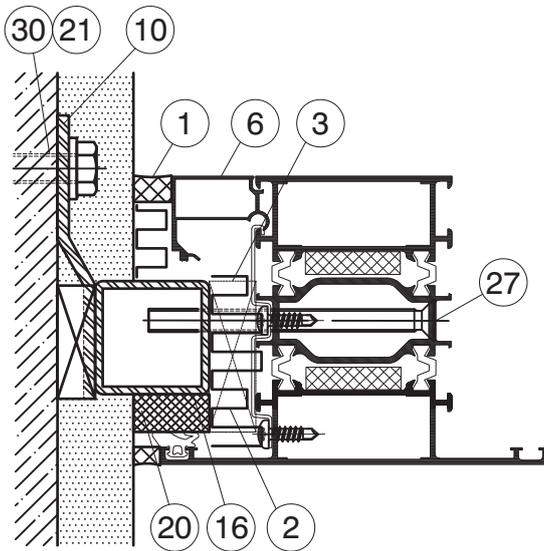
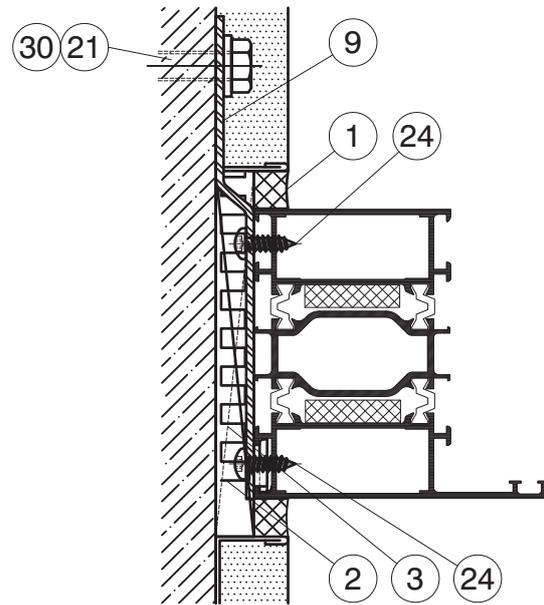
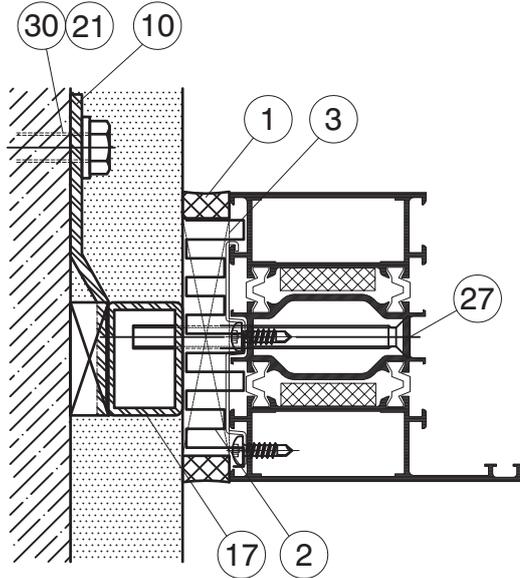
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Wandanschluss-Varianten

Bauanschlüsse seitlich oder oben

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

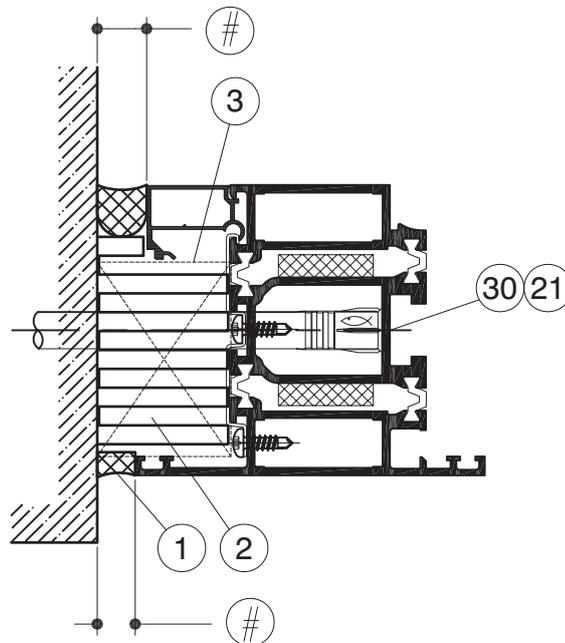
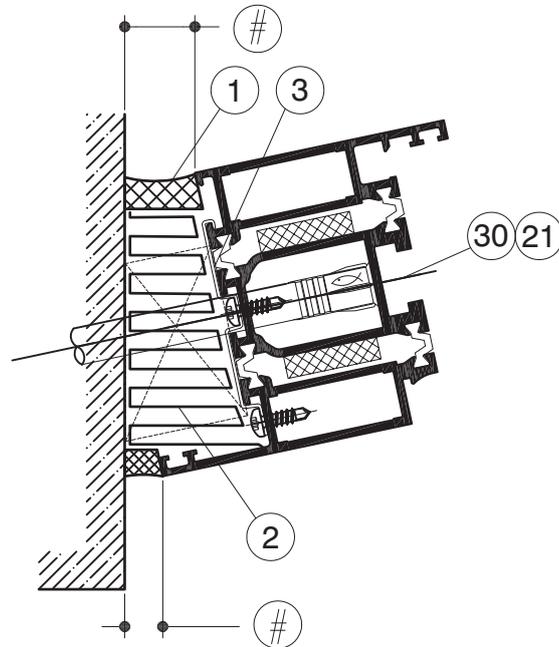
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

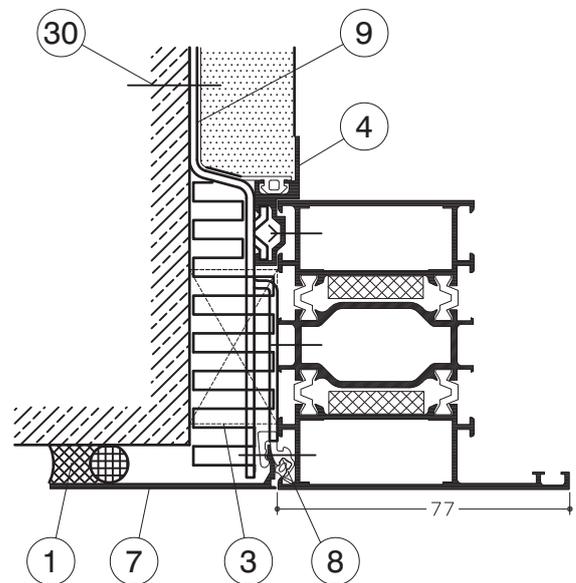
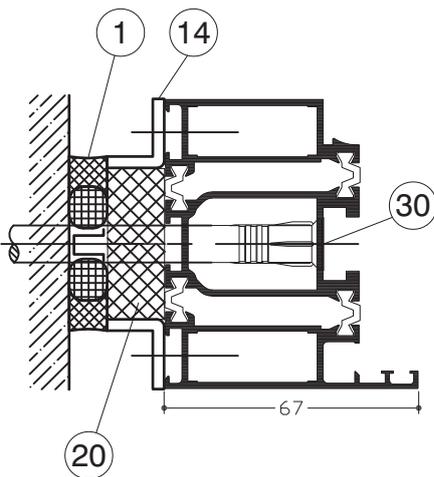
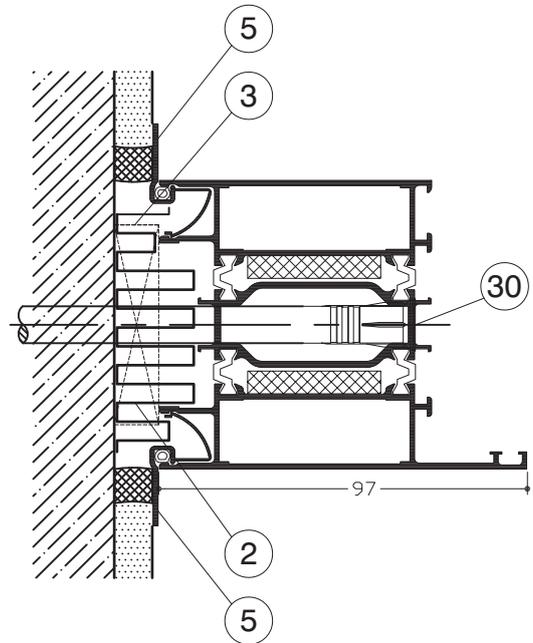
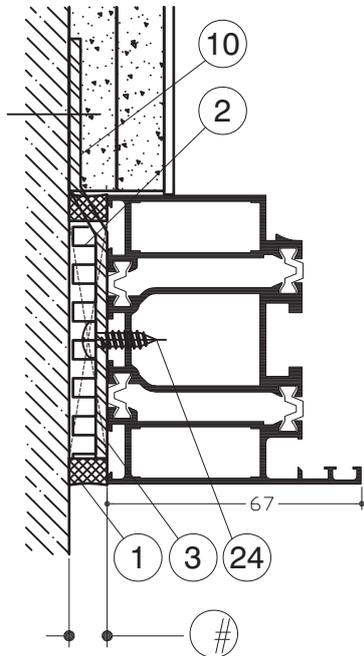
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

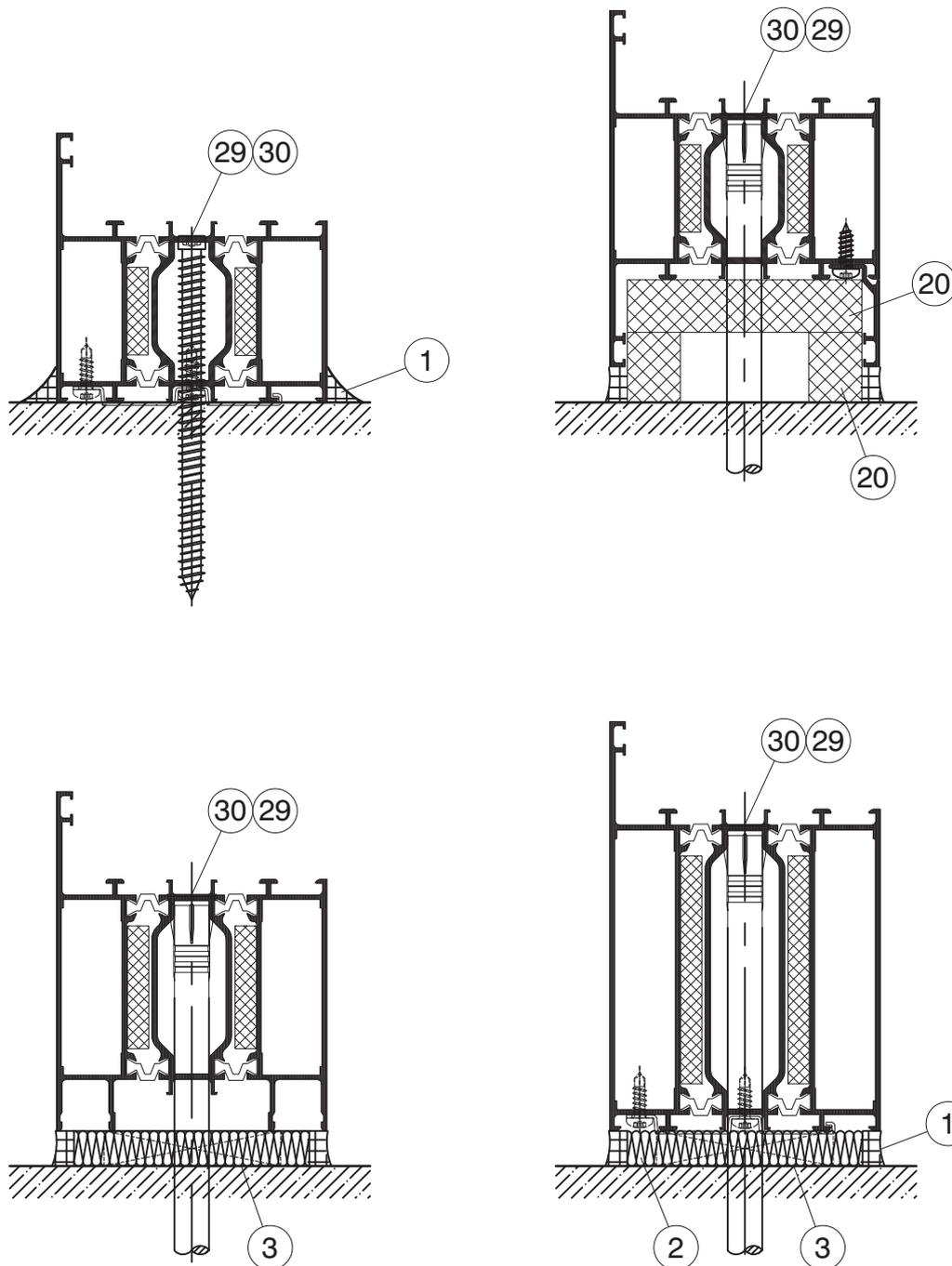
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit
dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

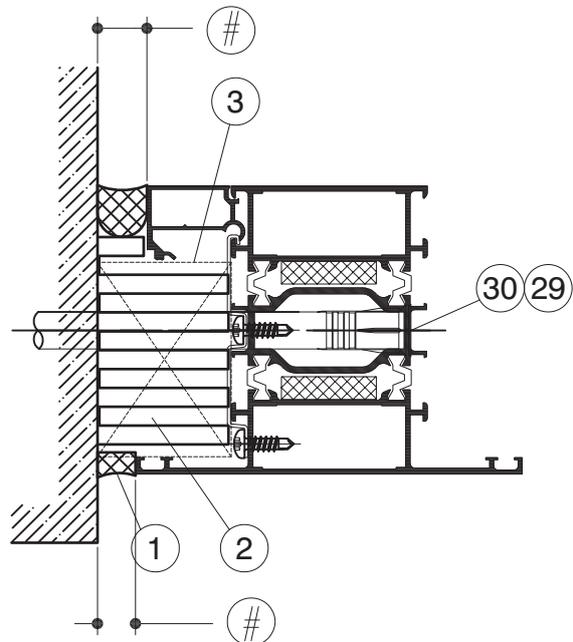
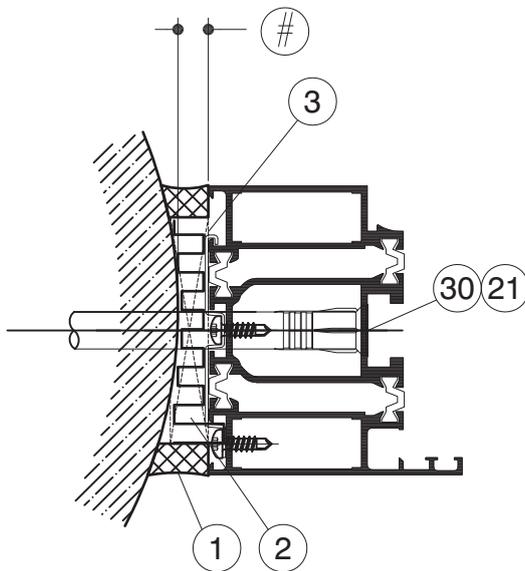
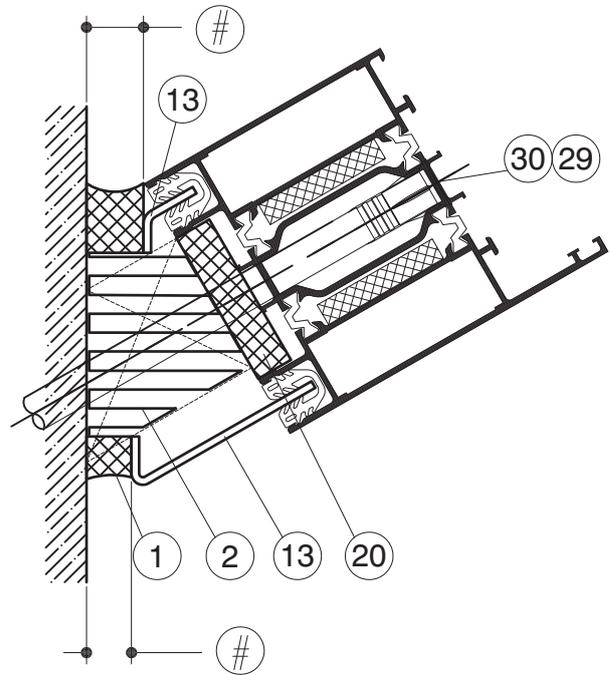
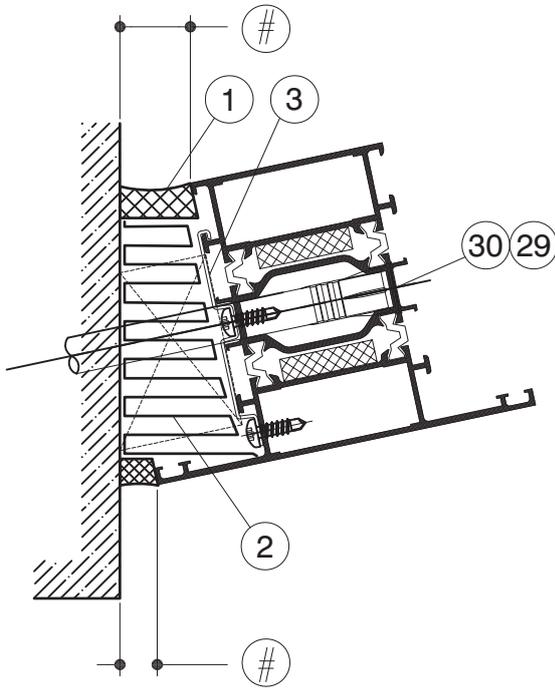
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

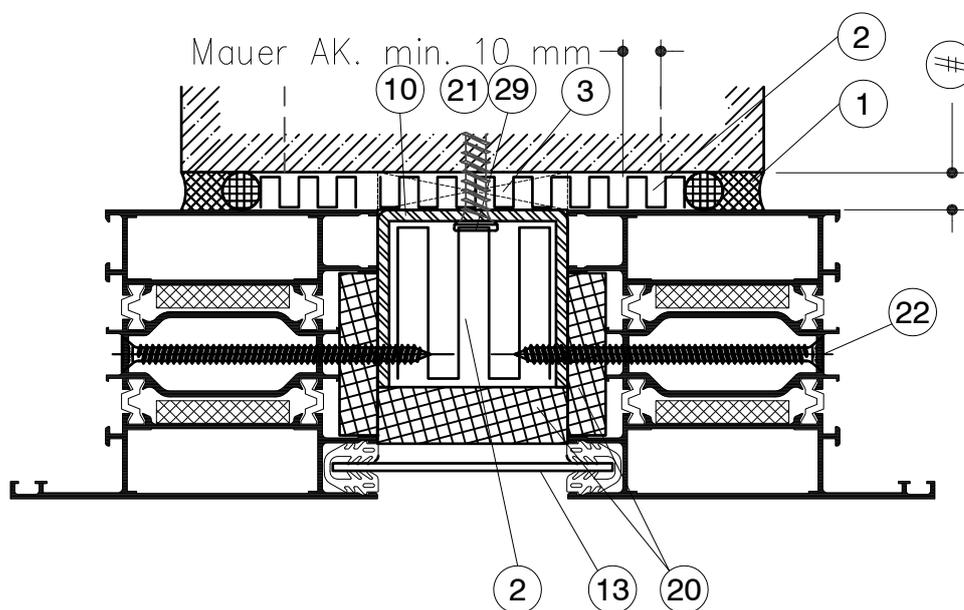
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



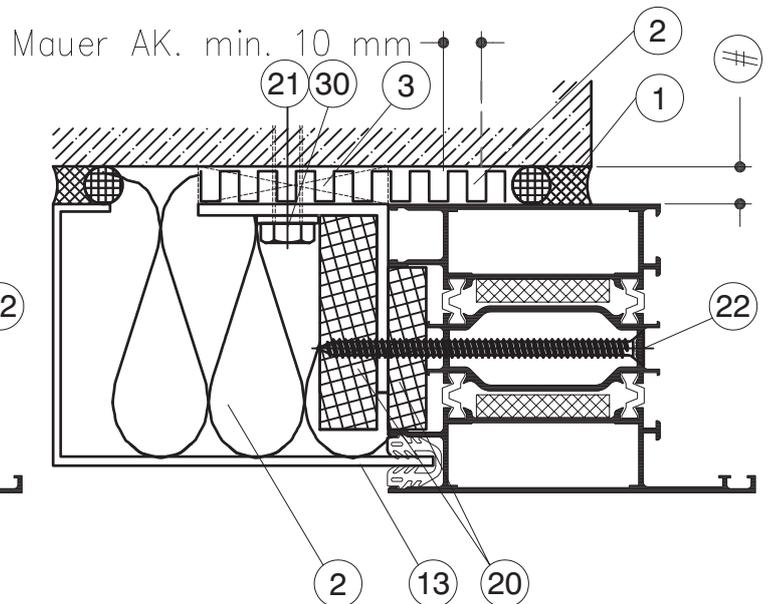
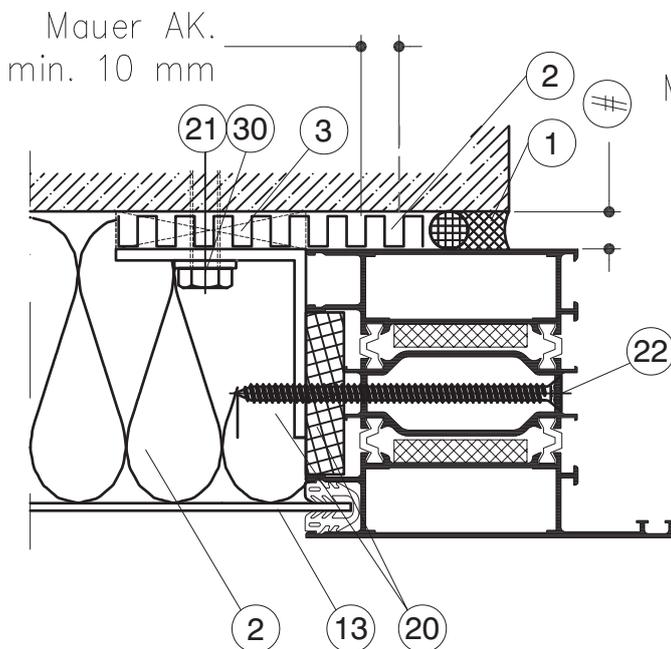
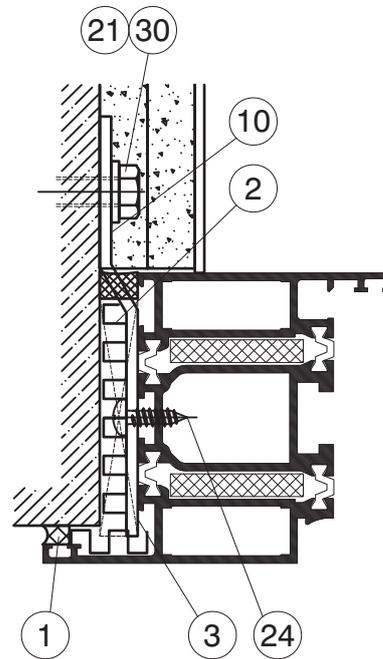
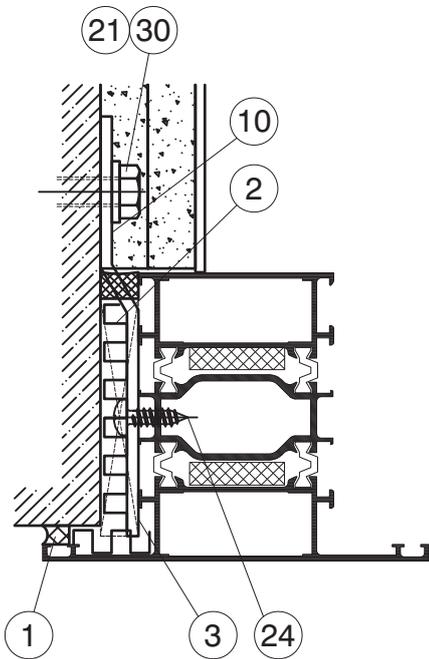
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

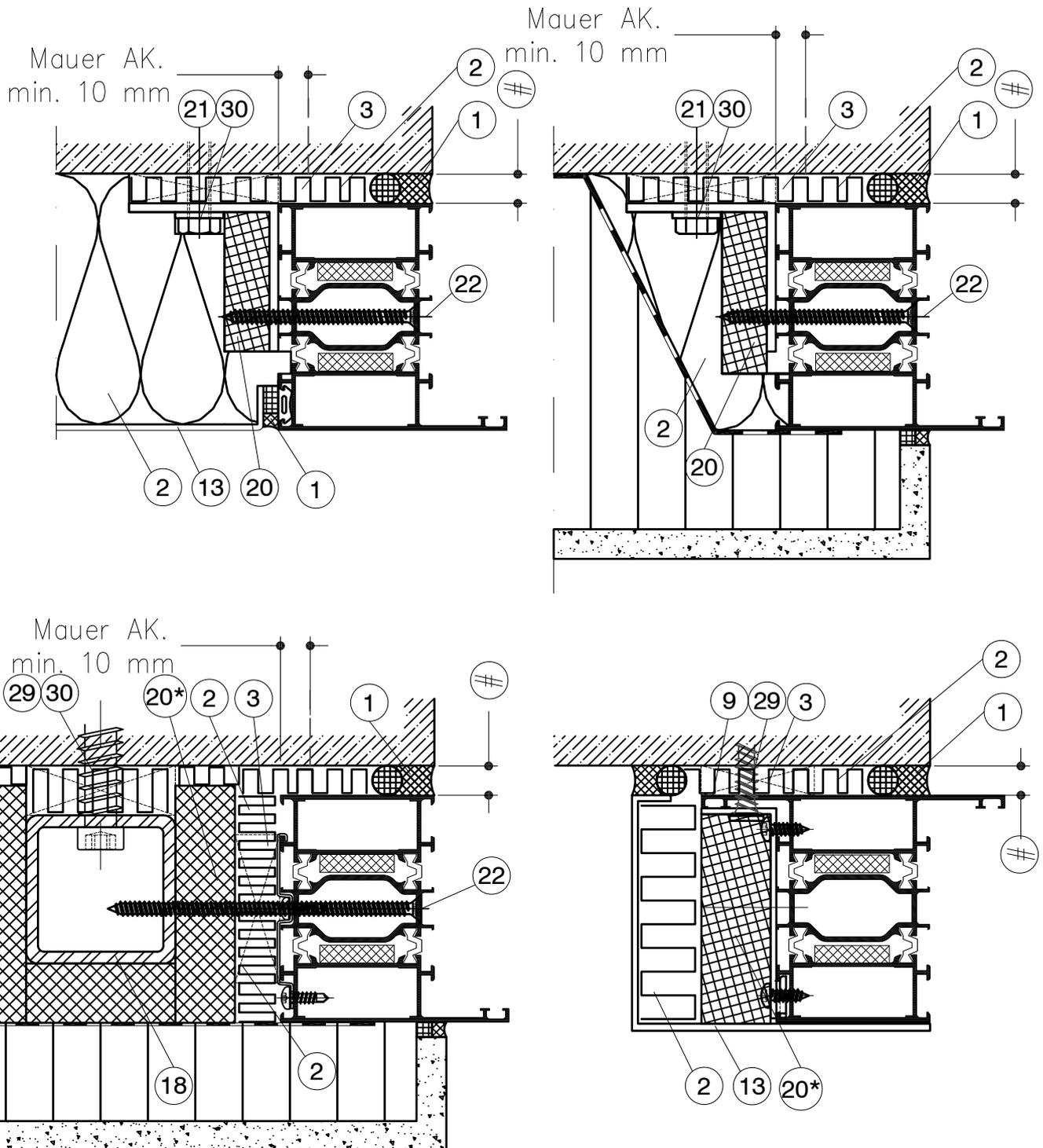
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.
Silikatbauplatten = Promatect H ≥ 20 mm (20*)

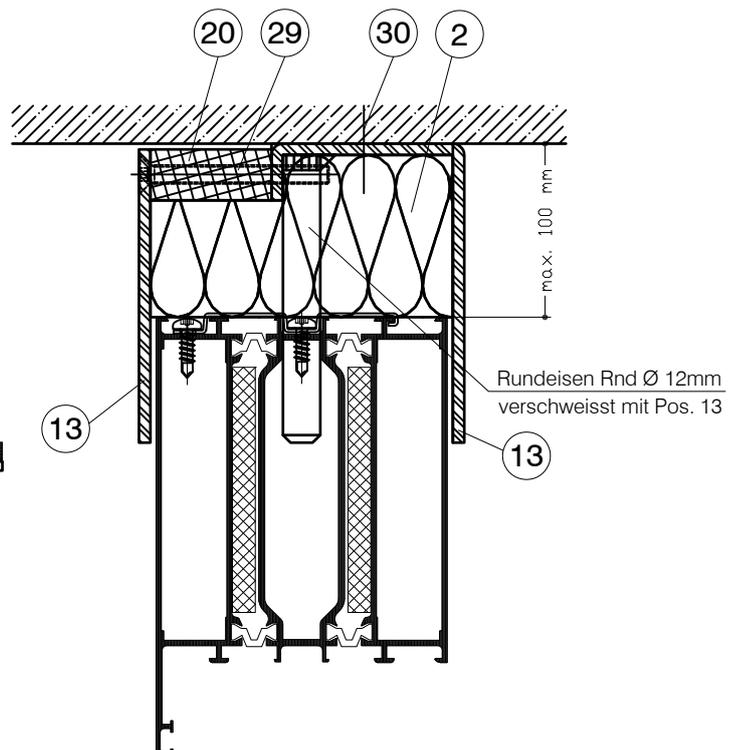
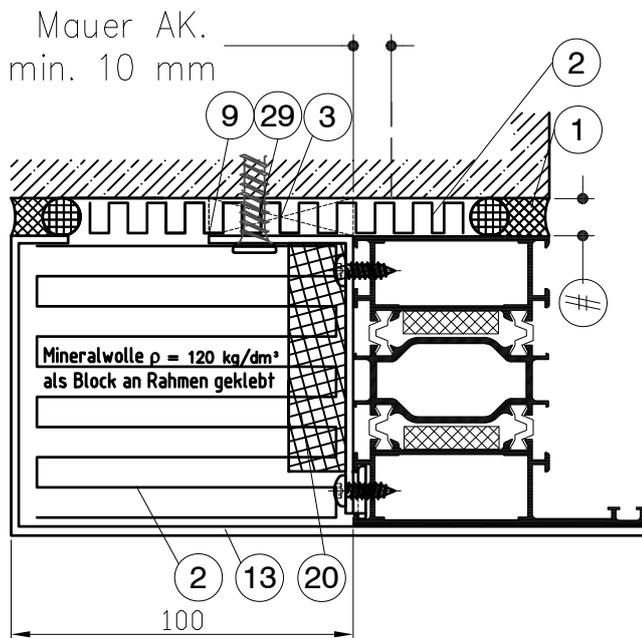
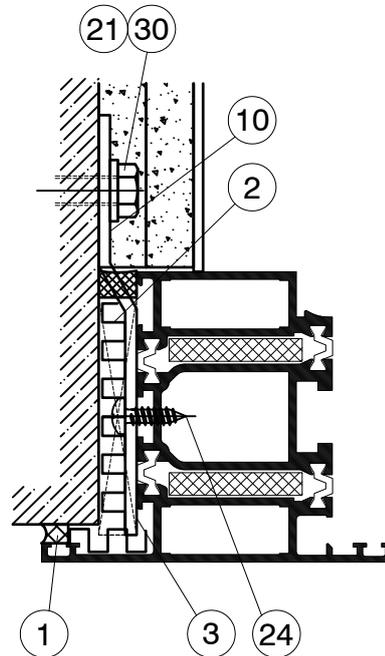
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

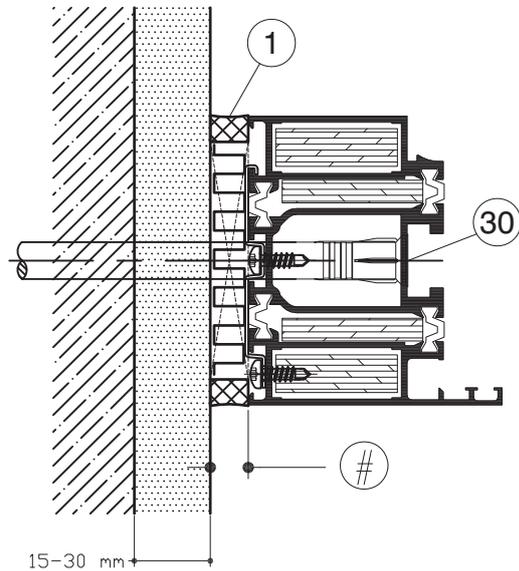
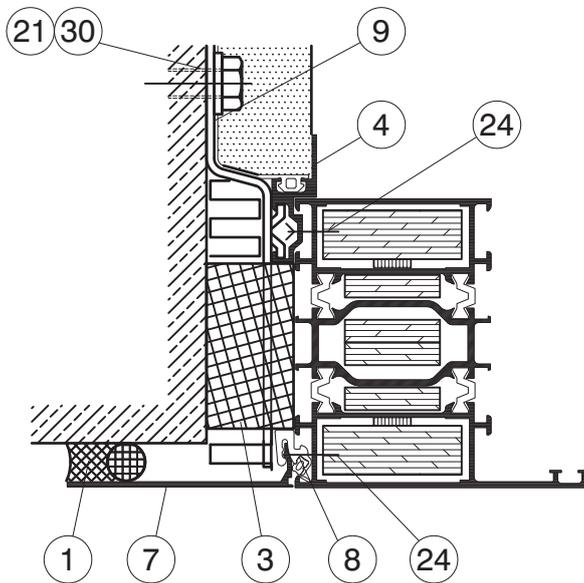
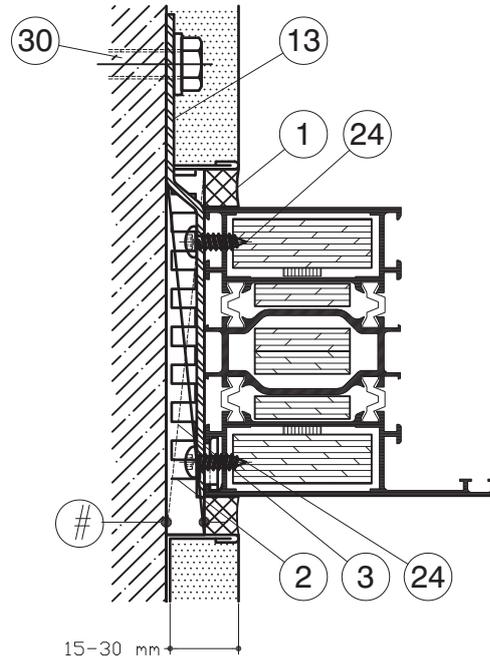
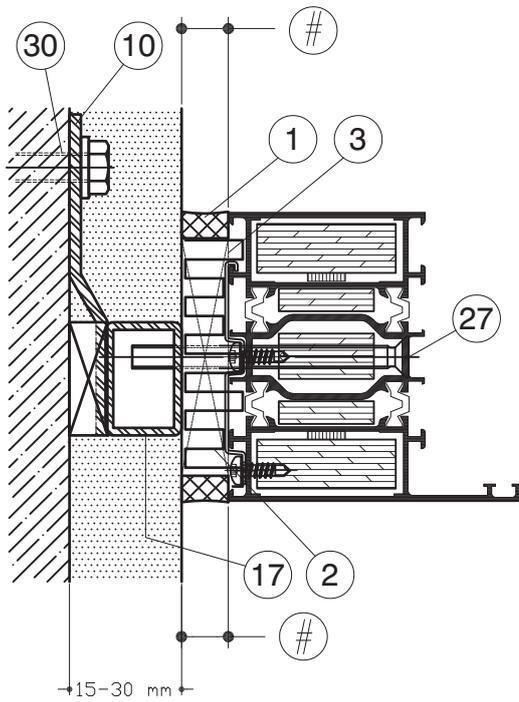
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

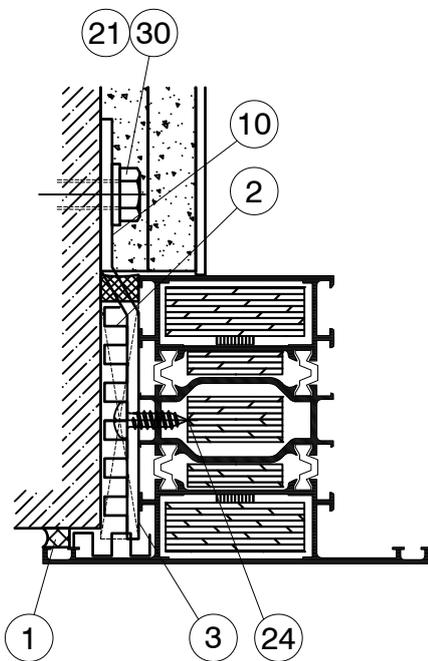
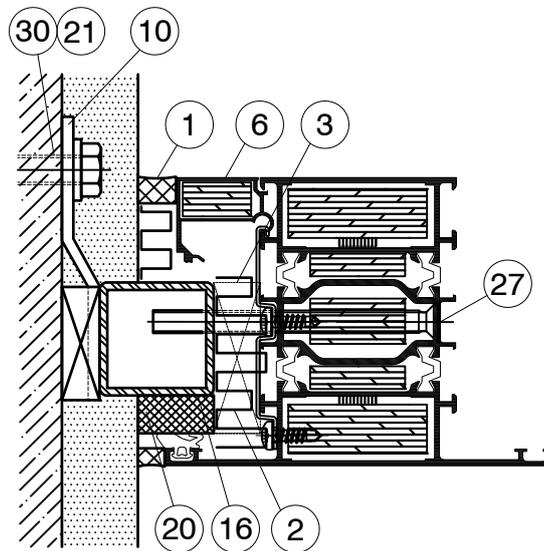
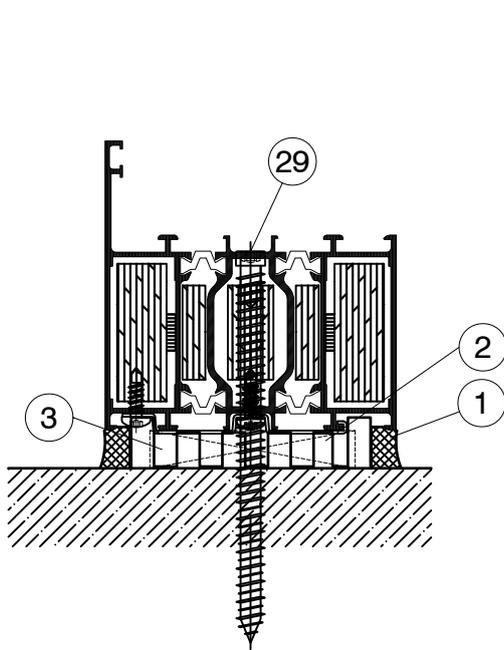
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

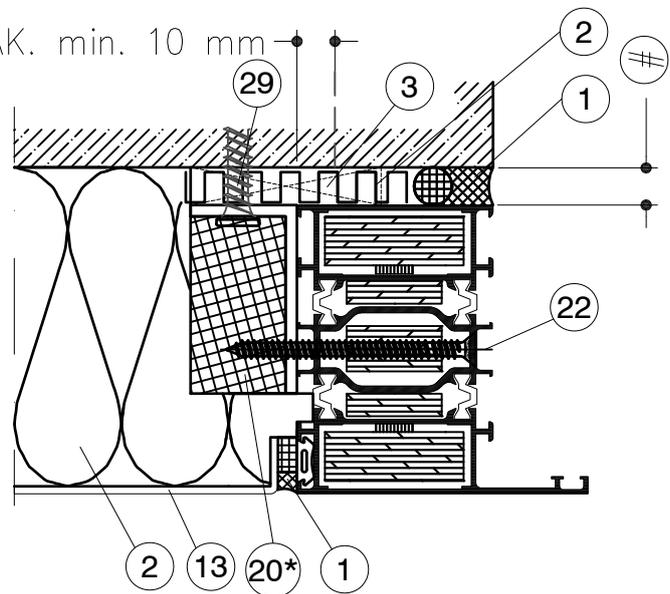
WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Mauer AK. min. 10 mm



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

Silikatbauplatten = Promatect H ≥ 20 mm (20*)

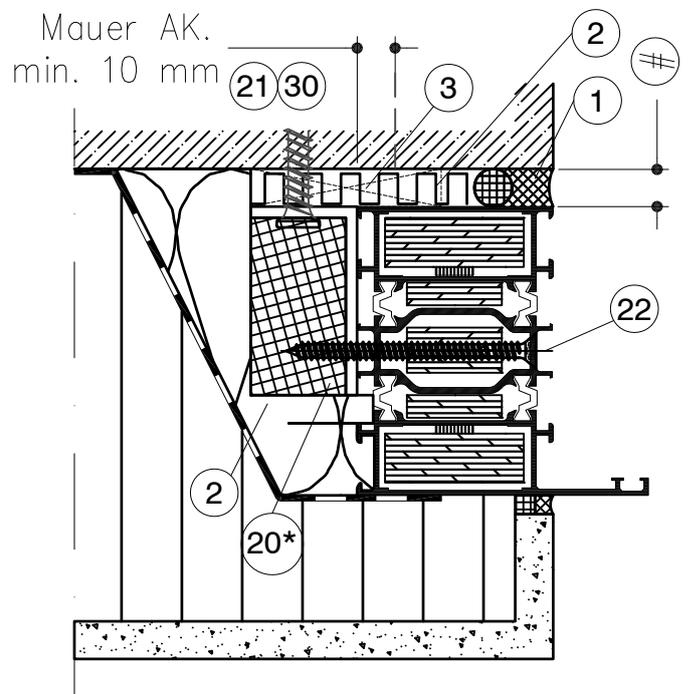
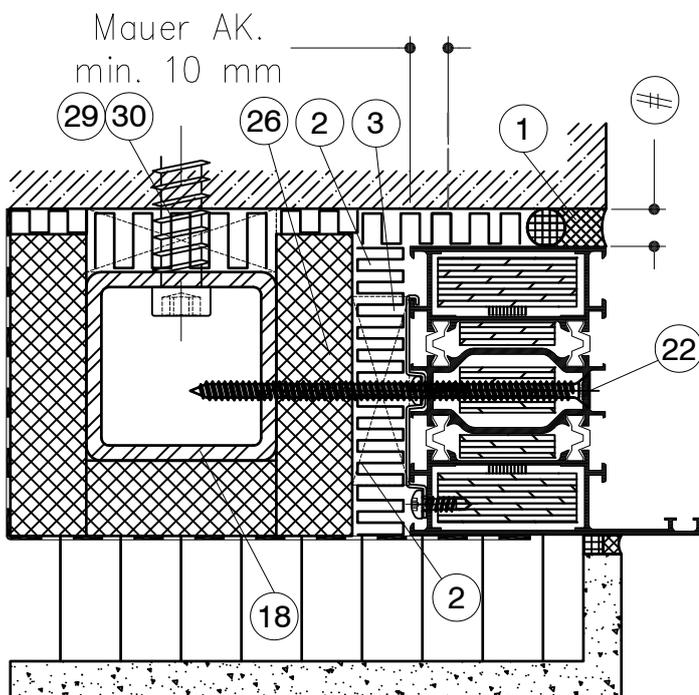
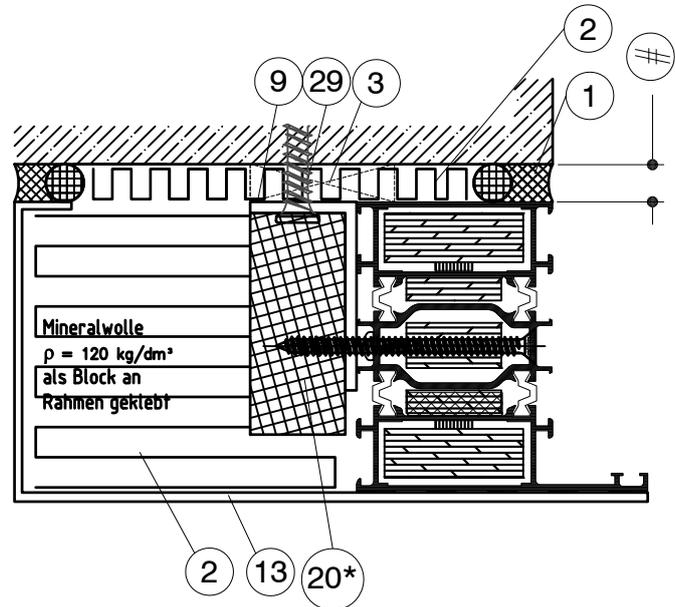
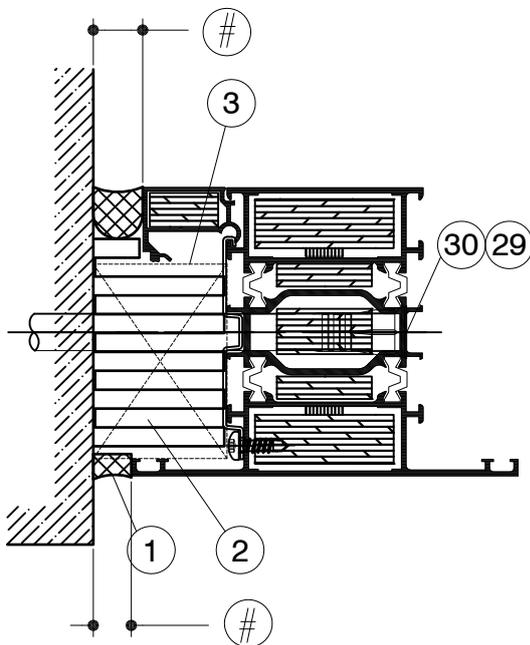
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baugugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baugugenbreite 5 - 30 mm.

Silikatbauplatten = Promatect H ≥ 20 mm (20*)

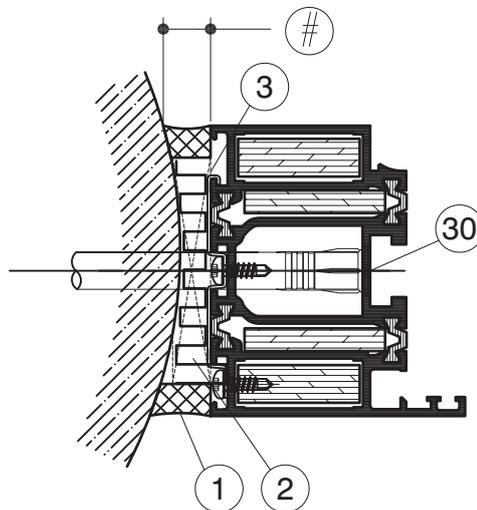
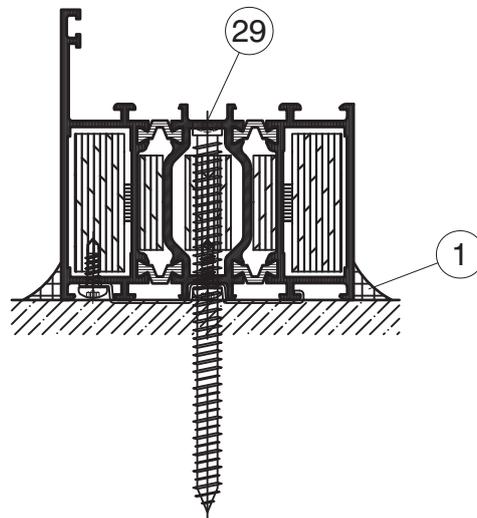
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

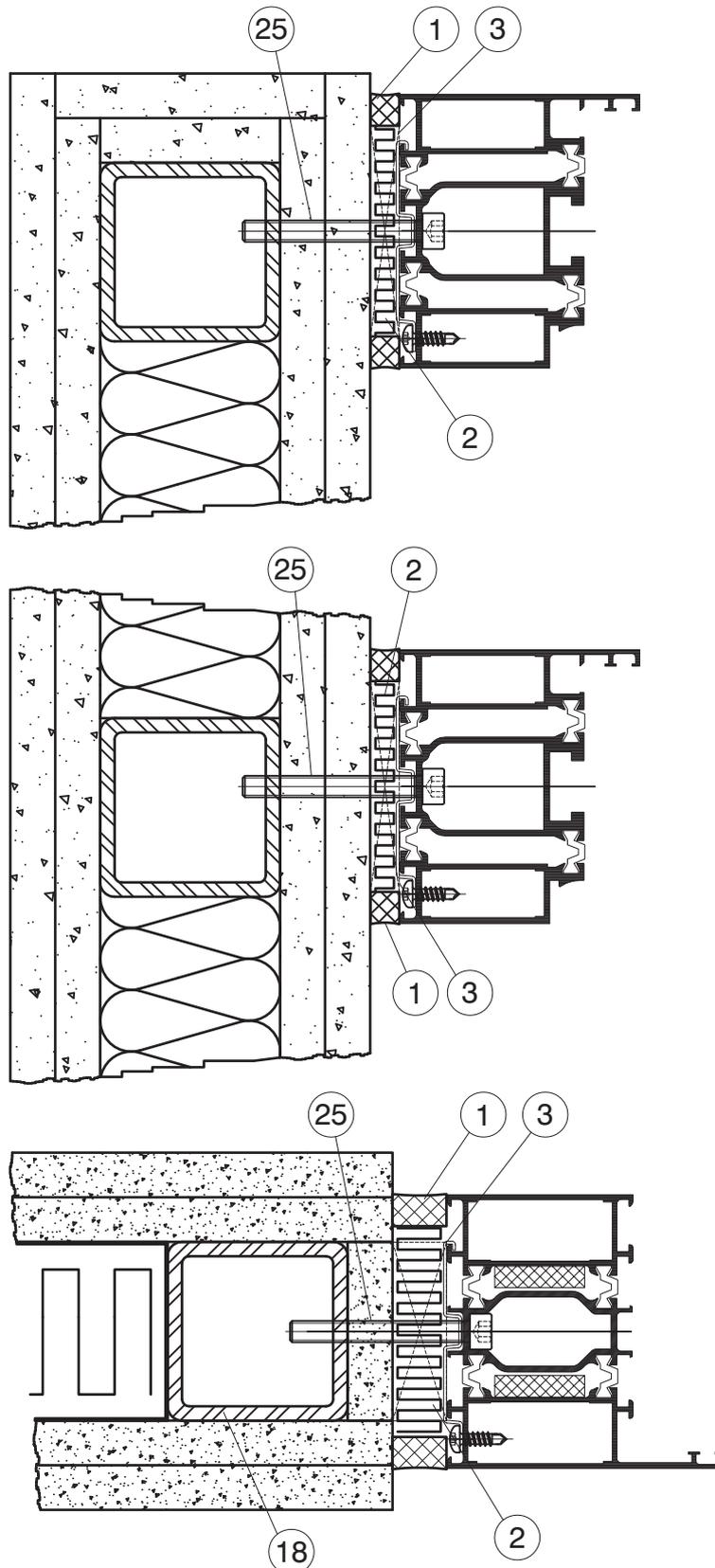
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

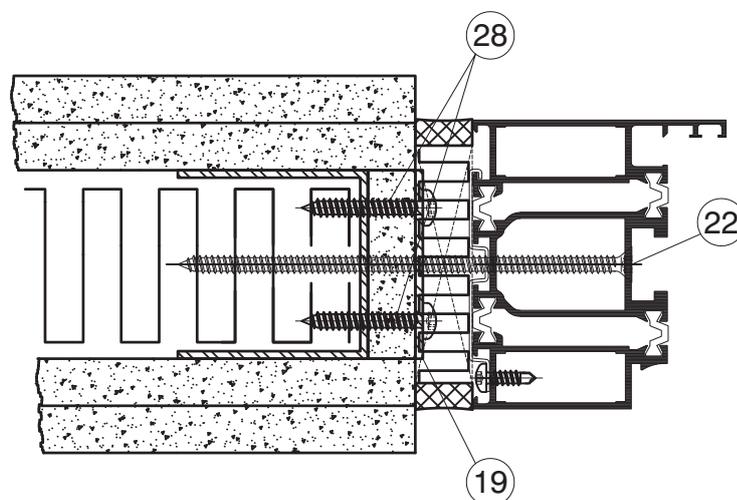
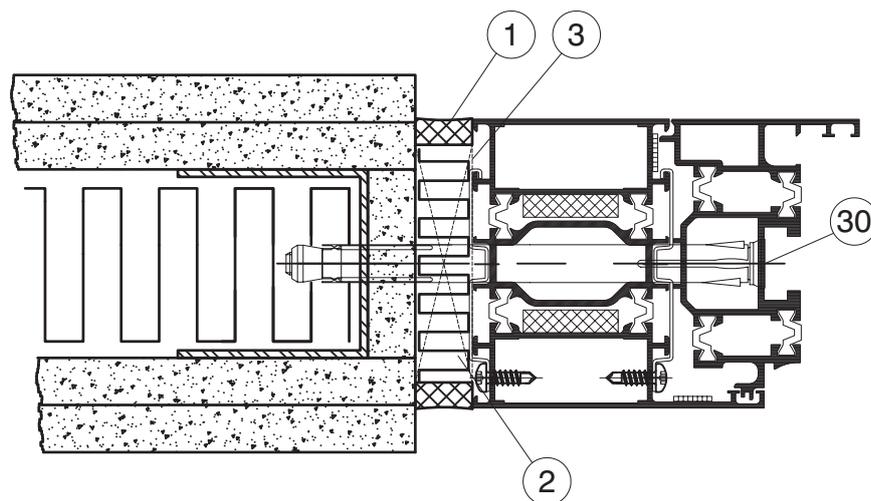
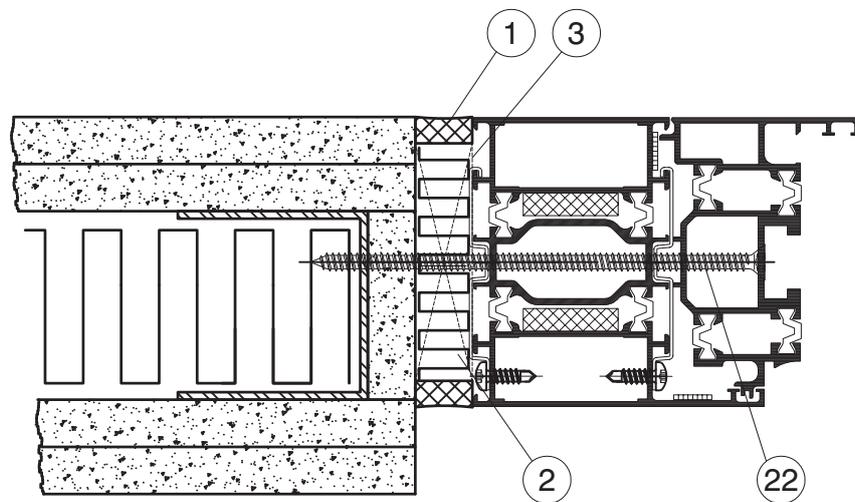


Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit
dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit
dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

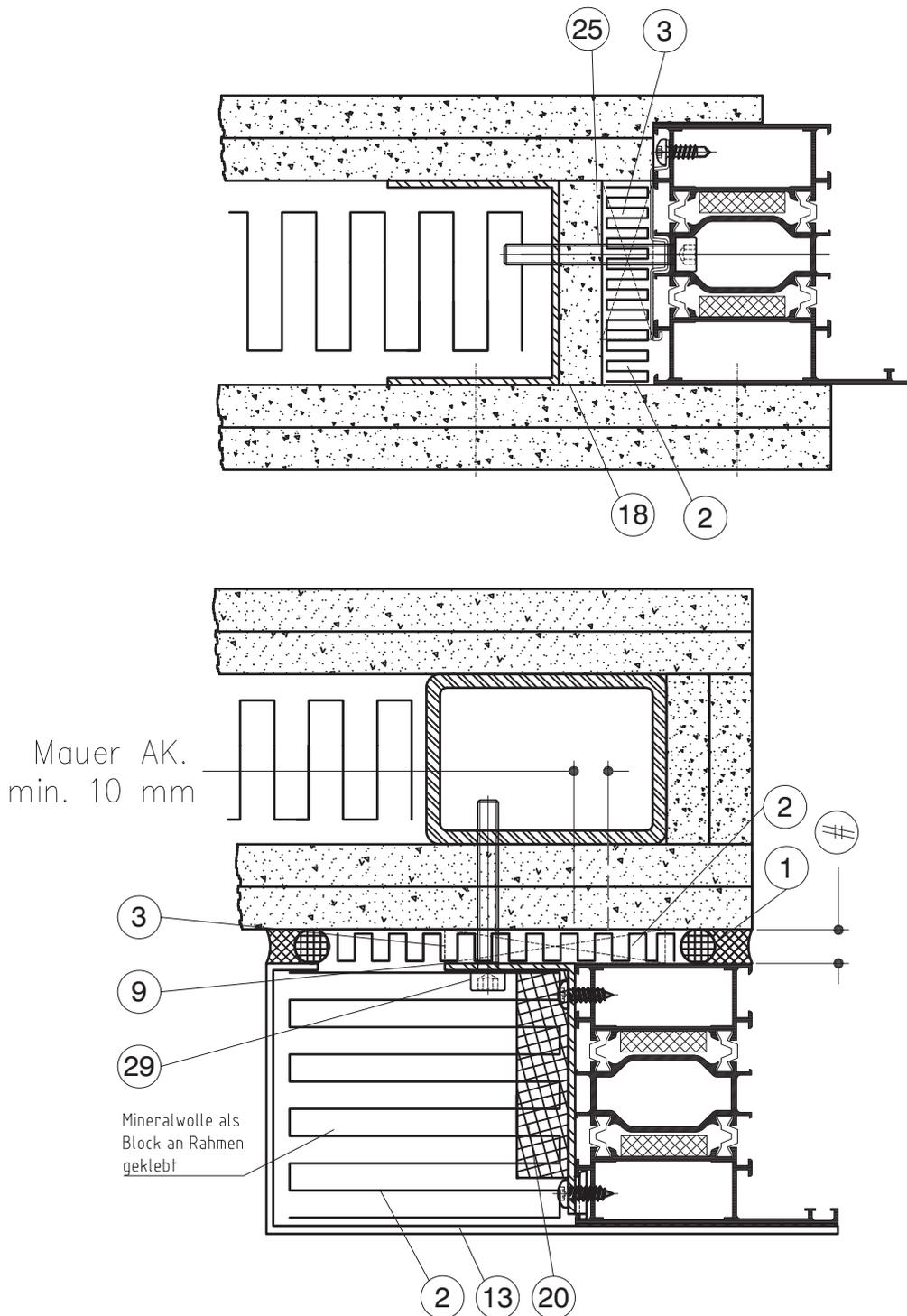
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit
dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

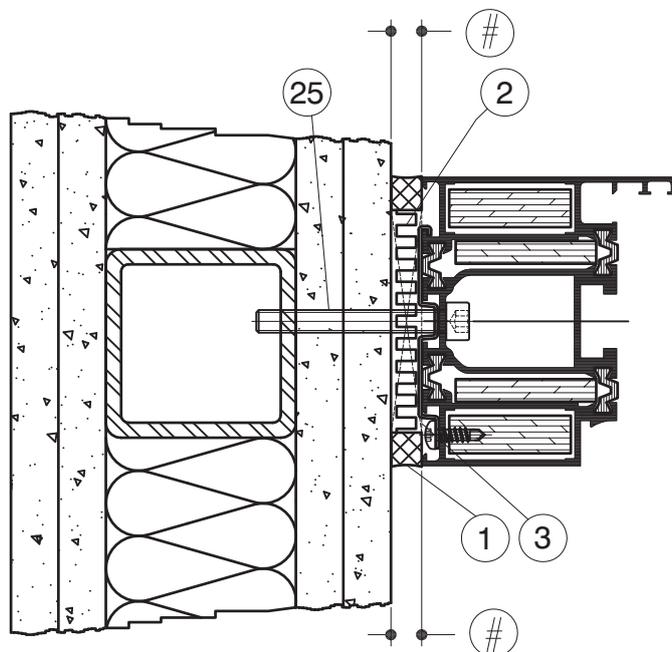
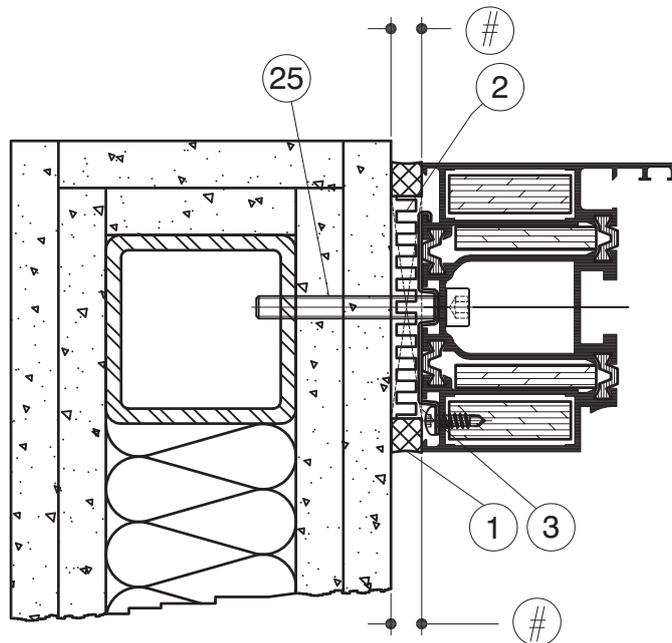
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

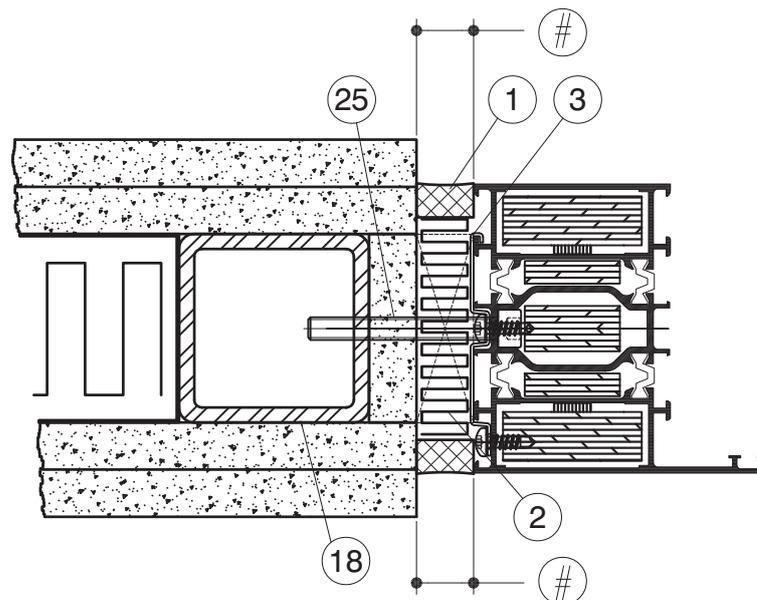


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

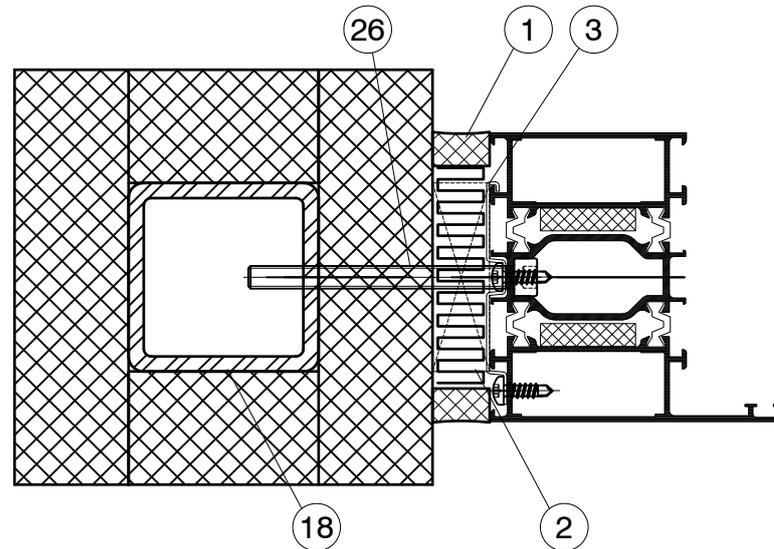


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

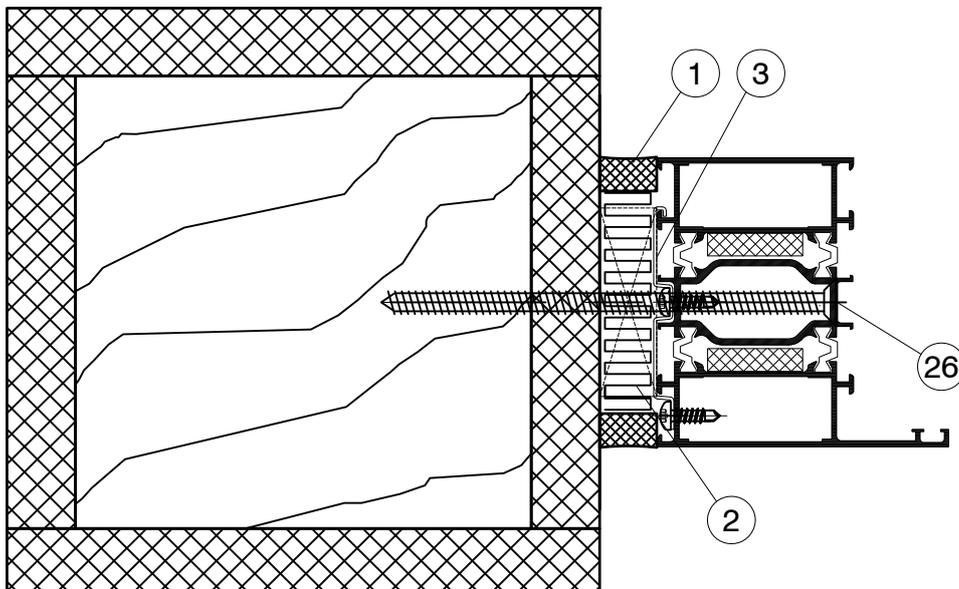
Stützen



Anschluss an bekleidete Stahlstützen und bzw. oder Stahlstürze, nach DIN 4102 Teil 4.

Seitlicher und oberer Anschluss, Ausführung wahlweise.

Die erforderliche Bekleidung und dessen Mindestdicke ist entsprechend der R90-Bekleidung für bekleidete Stahlträger und -stützen nach Herstellerangaben eines klassifizierten Bekleidungssystems auszuführen.



#) Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

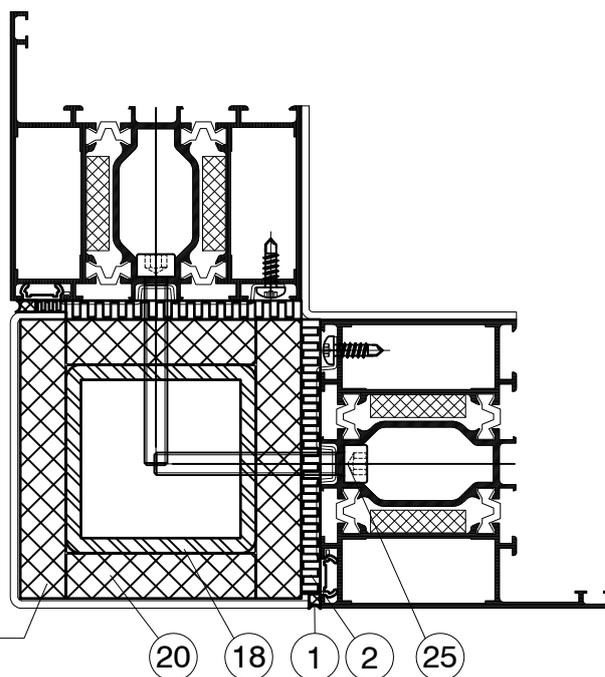
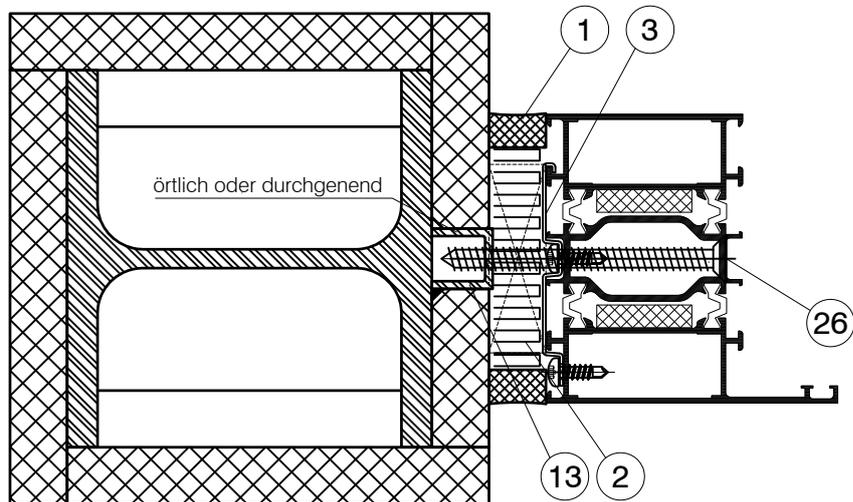
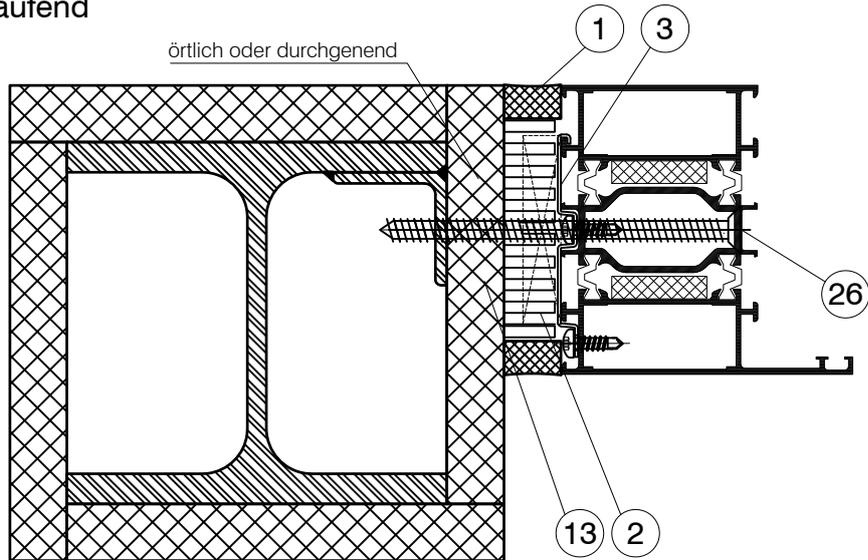
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Stützen



#) Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse. Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

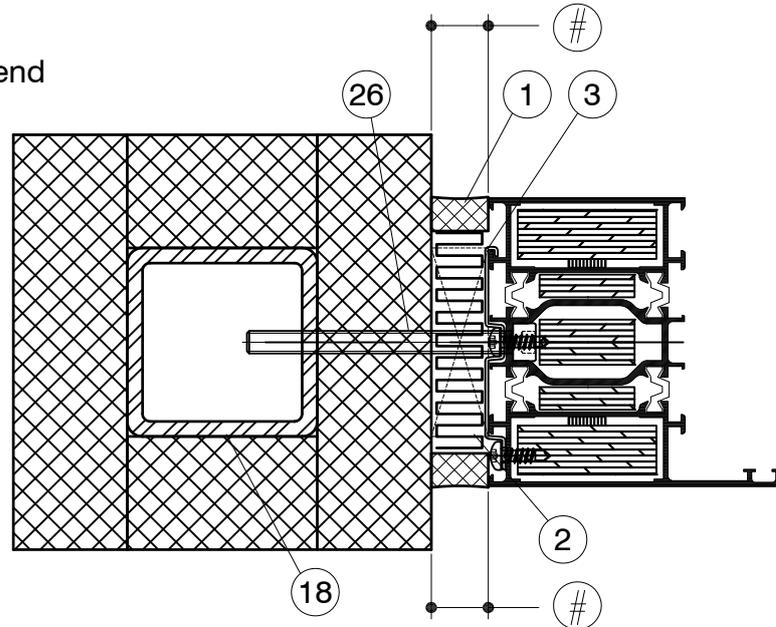
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

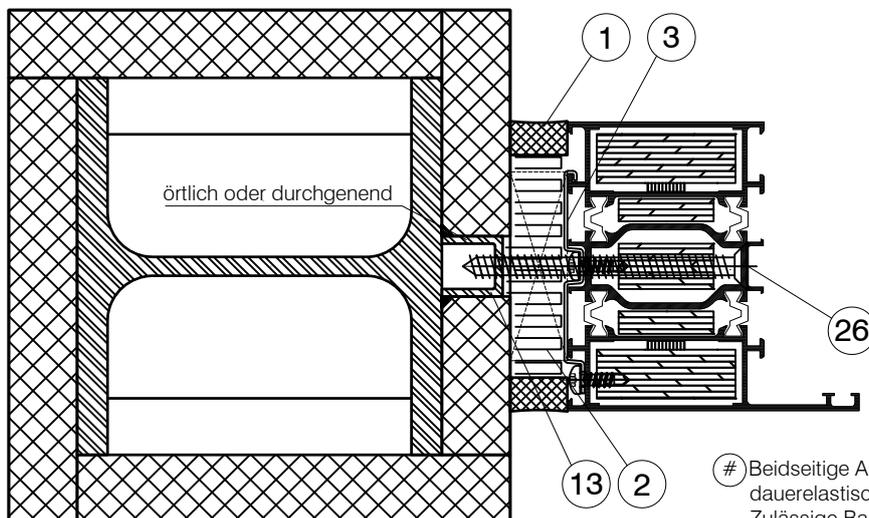
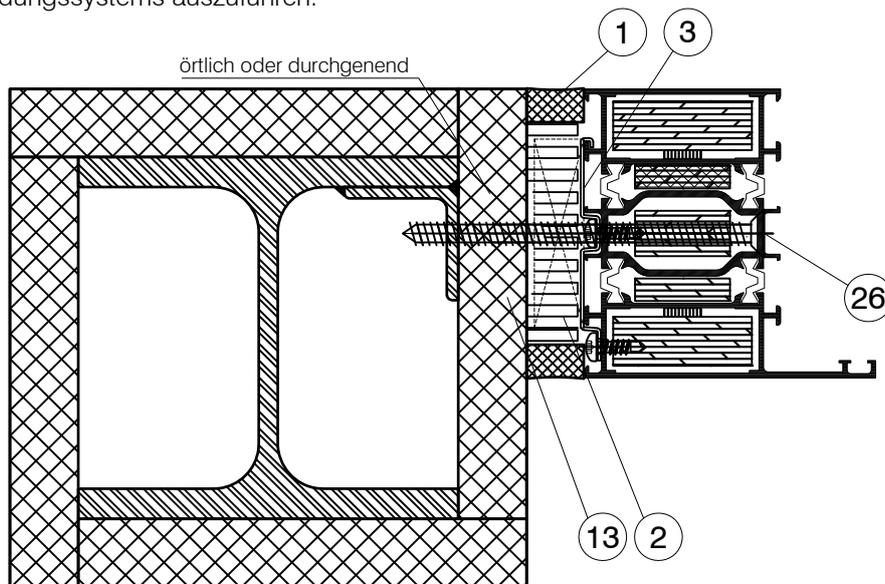
Stützen



Anschluss an bekleidete Stahlstützen und / oder Stahlstürze, nach DIN 4102 Teil 4.

Seitlicher und oberer Anschluss, Ausführung wahlweise.

Die erforderliche Bekleidung und dessen Mindestdicke ist entsprechend der R90-Bekleidung für bekleidete Stahlträger und -stützen nach Herstellerangaben eines klassifizierten Bekleidungssystems auszuführen.



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

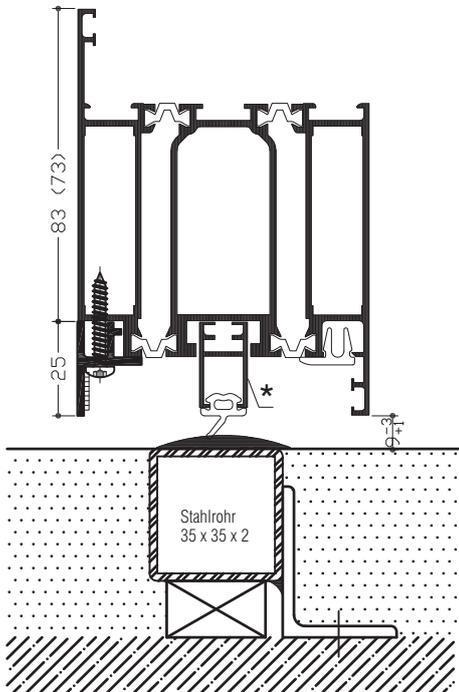
Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwelldenlösungen

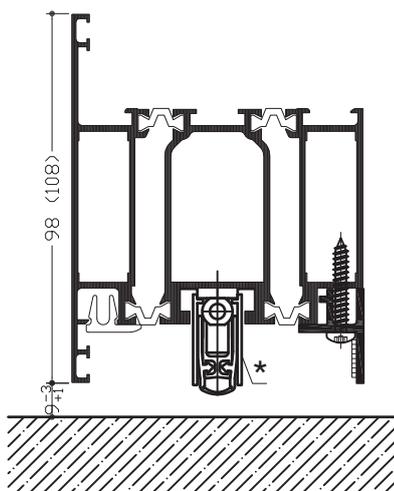
Im Fall eines durchlaufenden Fußbodenaufbaues muss der Boden mind. der Klasse "nicht brennbar" entsprechen. Entspricht der Fußboden nicht dieser Klasse muss eine mind. 200mm breite Entkopplung des brennbaren Materials (auch schwer brennbare Materialien) vorgenommen werden.

Bei Verwendung einer Absenktdichtung ist dies nicht notwendig! (Der Fußboden kann durchlaufen)

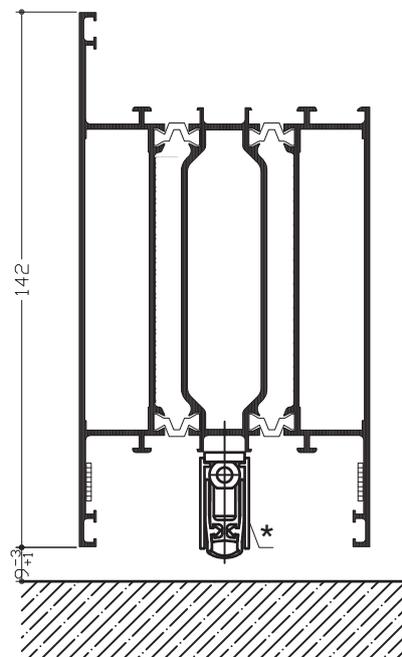


Anschlagtür nach innen öffnend
Türflügelprofil umlaufend

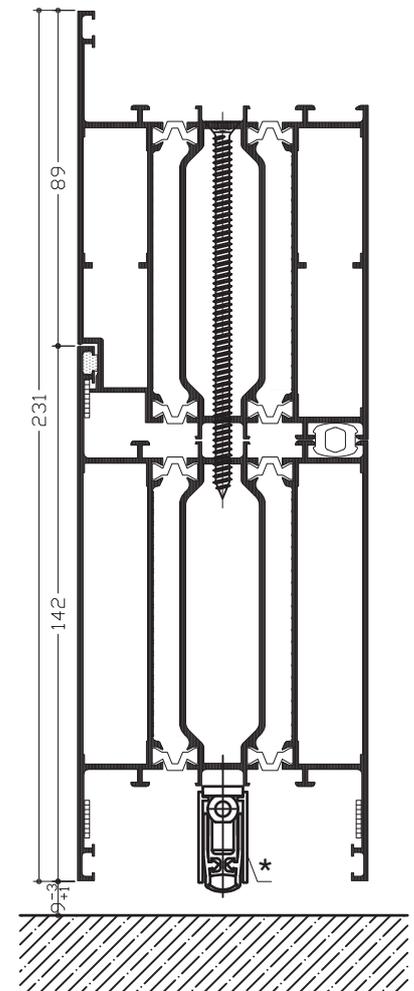
* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.
Wahlweise mit Halbrundschwelle.



Anschlagtür nach außen öffnend
Türflügelprofil umlaufend



Anschlagtür nach außen öffnend
Sockelprofil



Anschlagtür nach außen öffnend
Sockel mit Verbreiterungsprofil

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

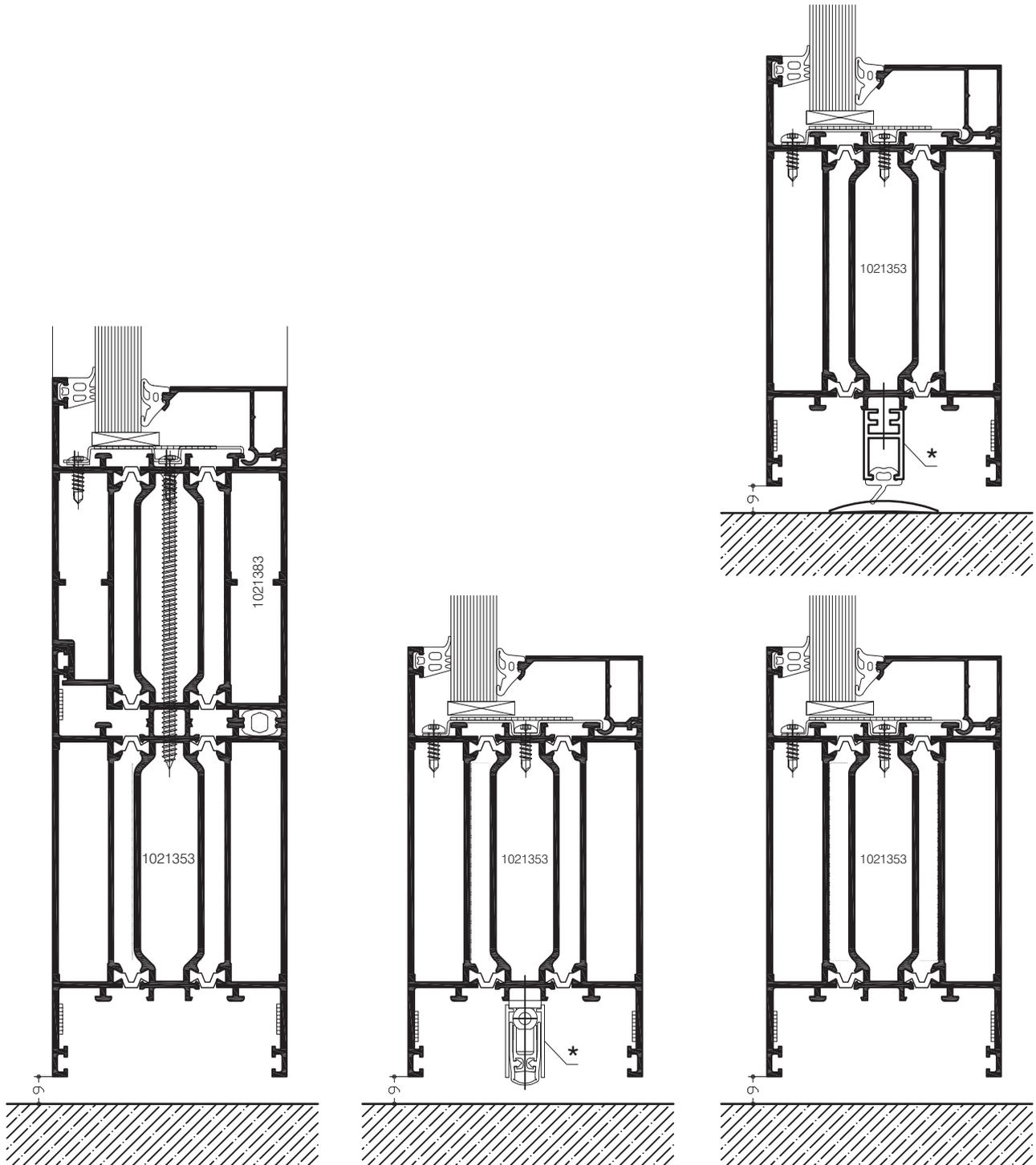
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.
Wahlweise mit Halbrundschwelle.

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

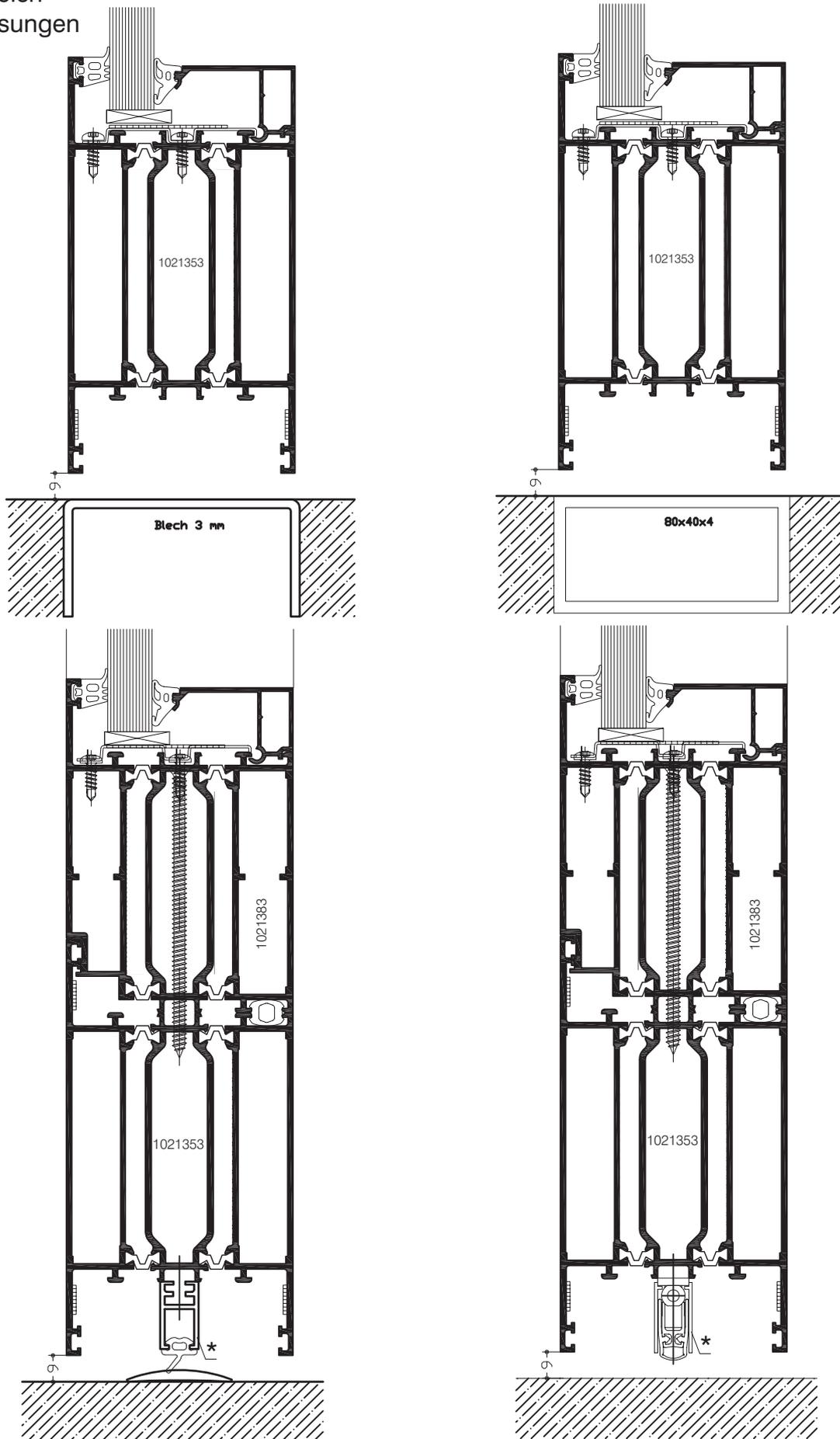
WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

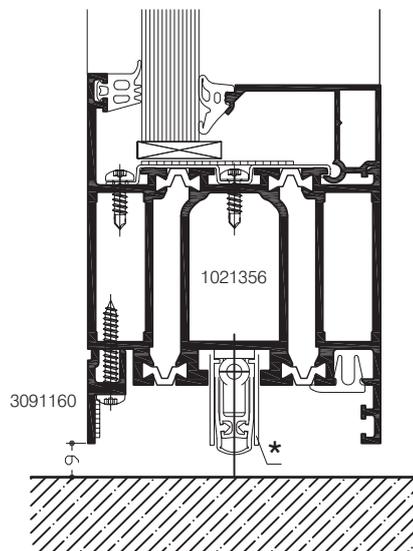
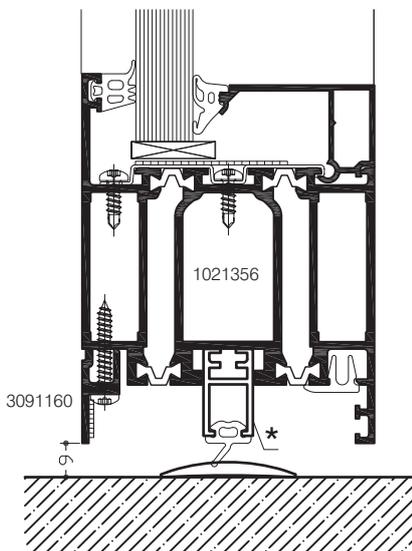
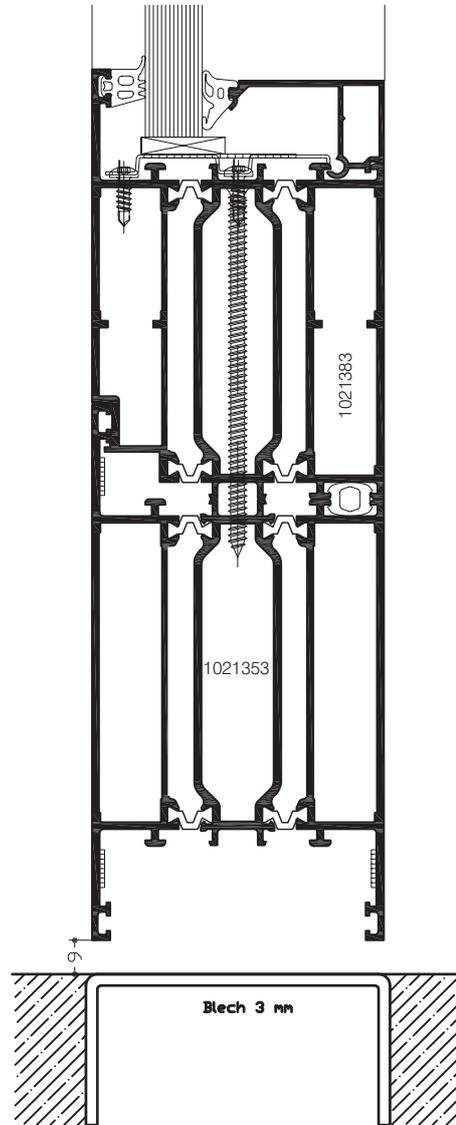
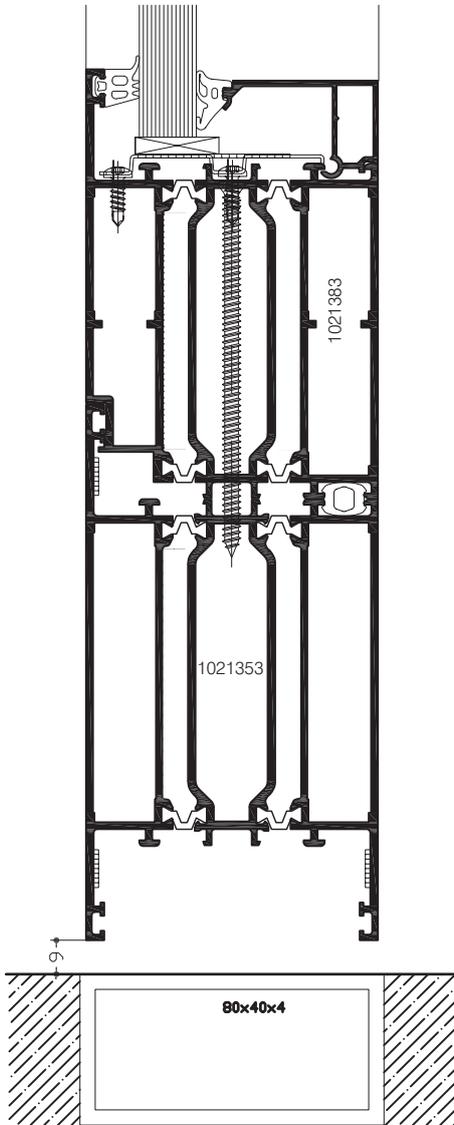
WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwel lenlösungen

* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

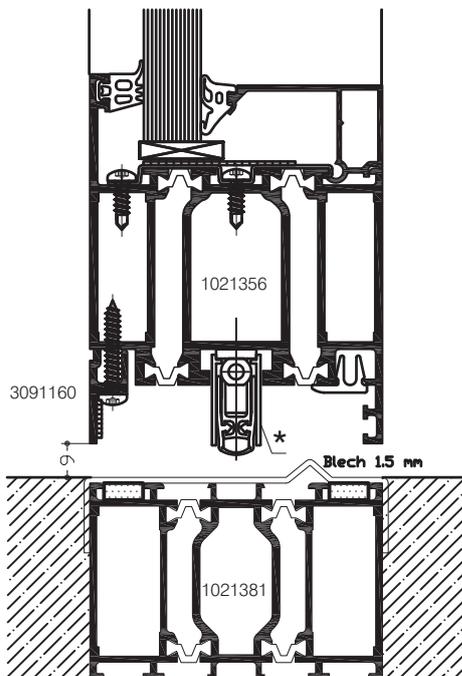
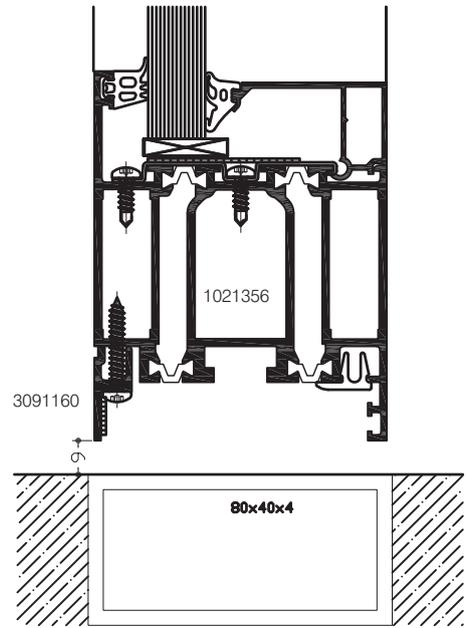
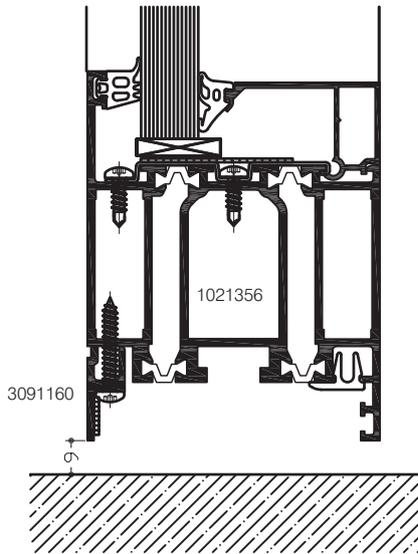
WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

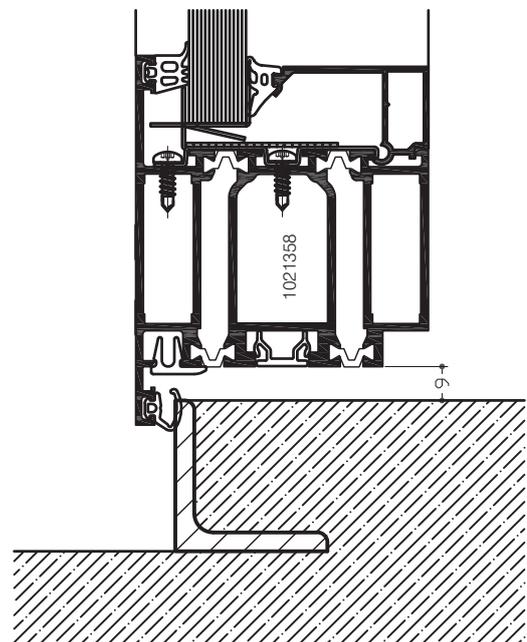
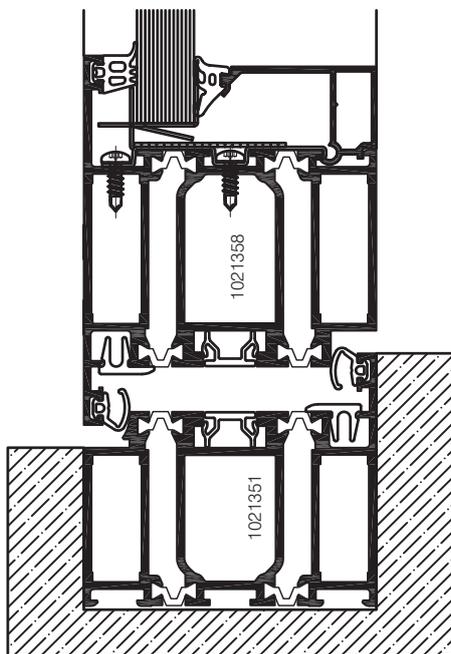
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

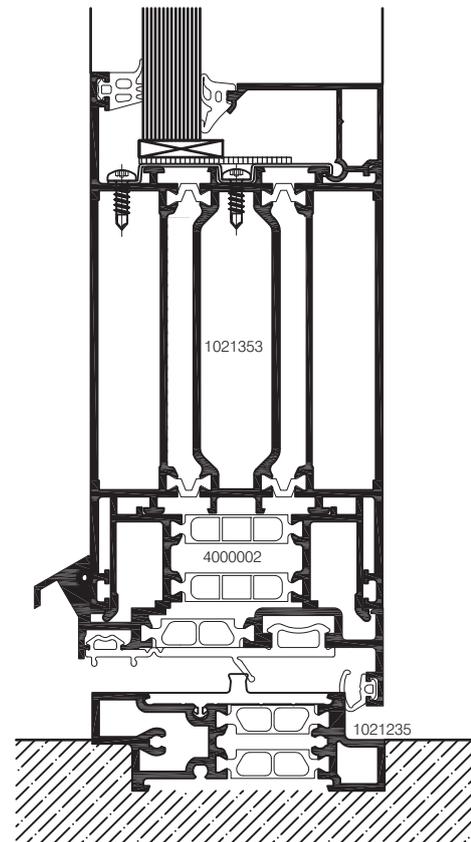
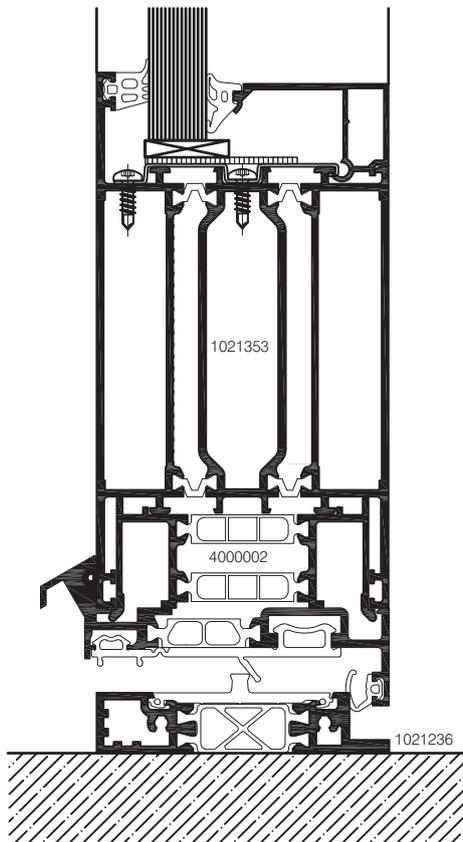
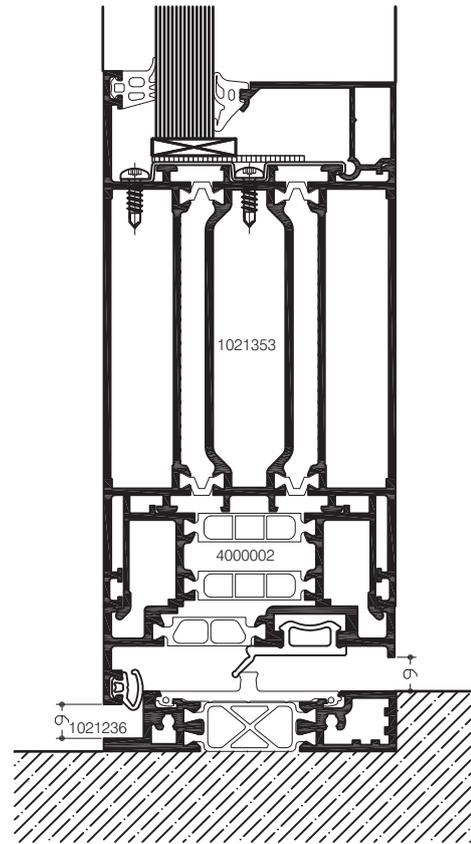
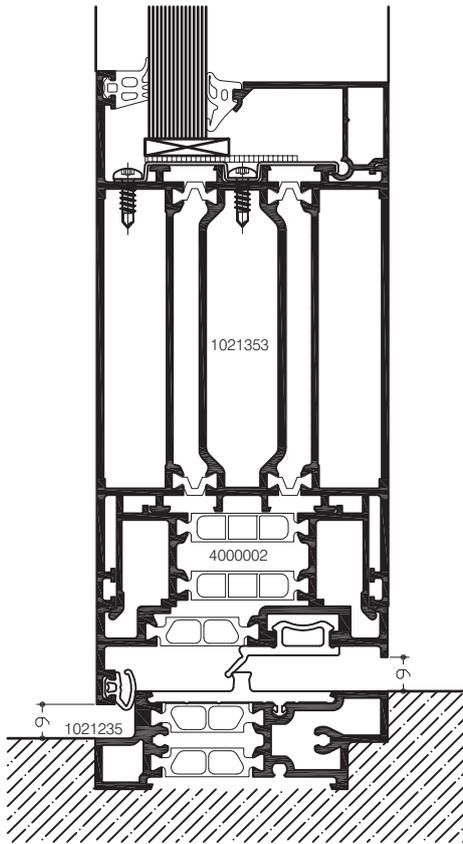
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwel­lenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

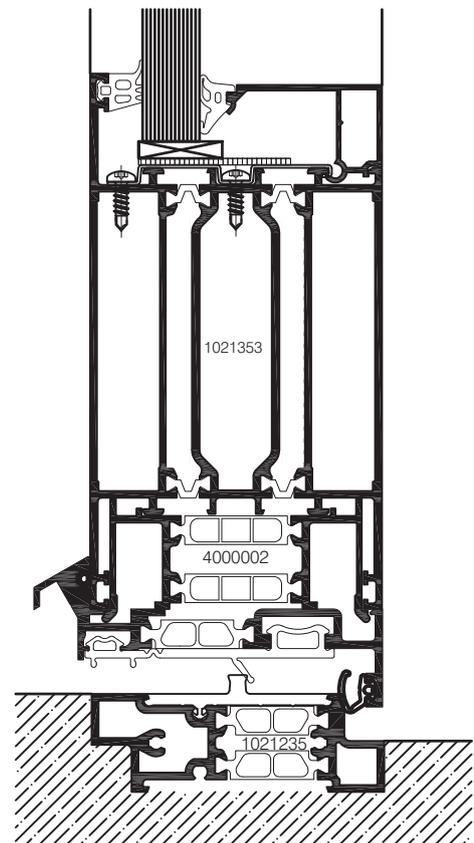
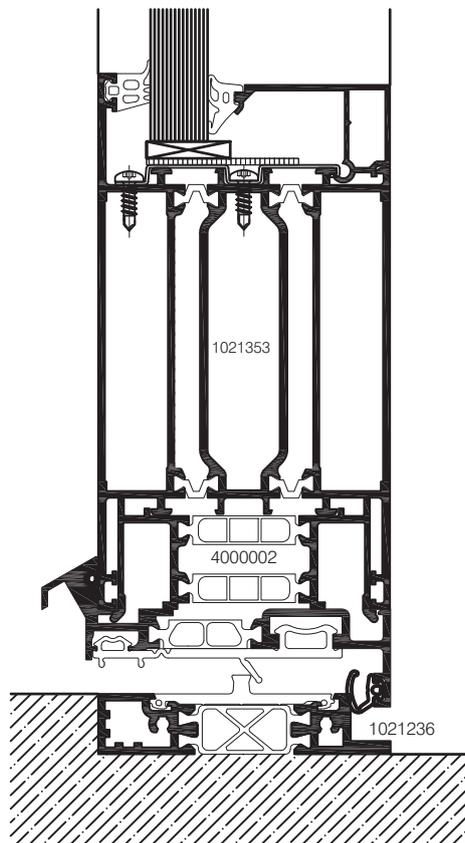
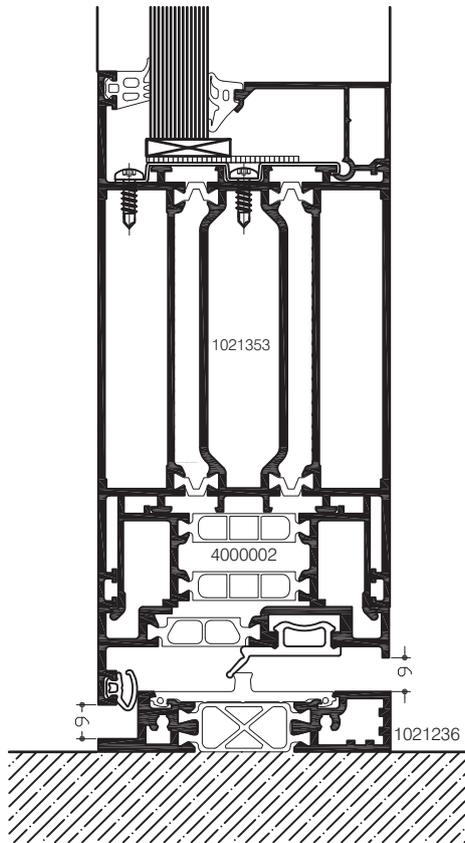
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

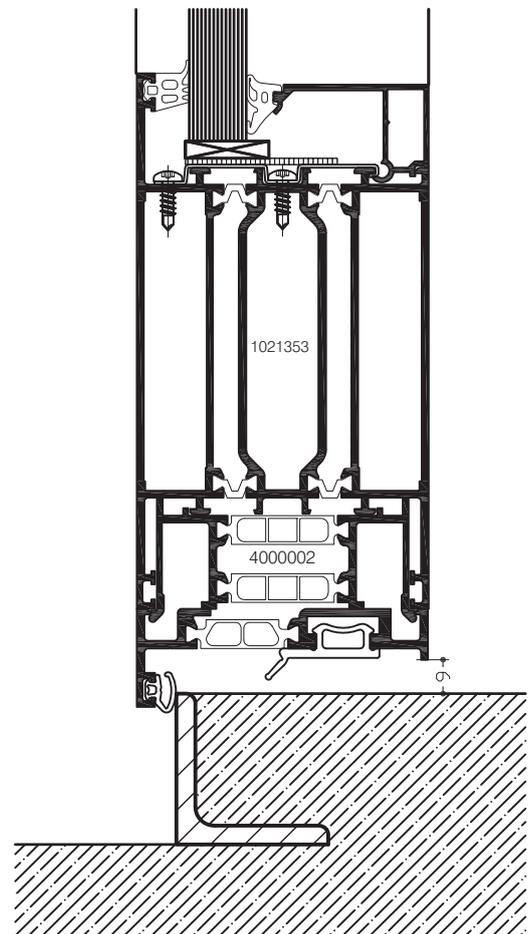
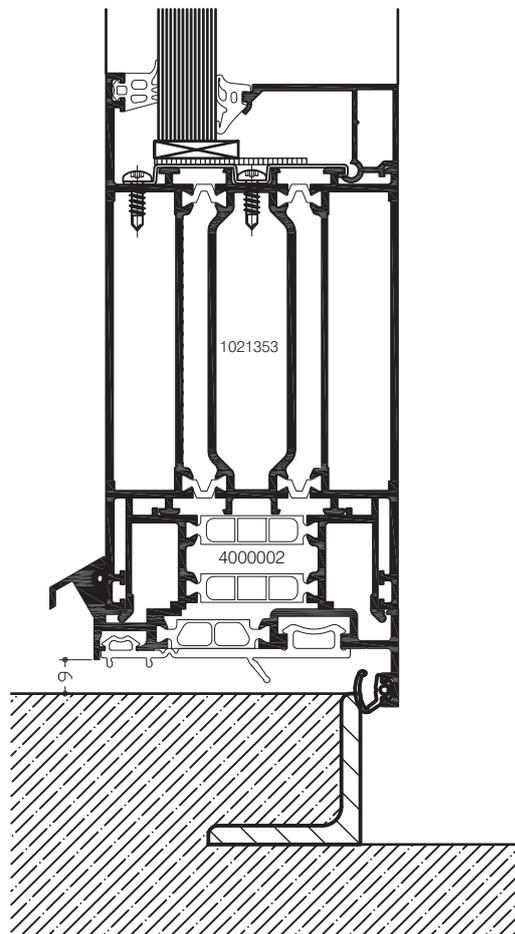
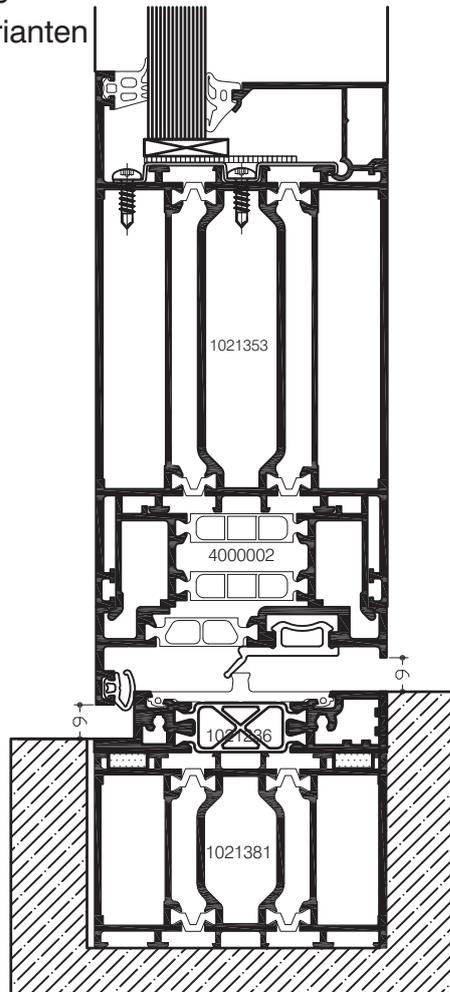
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

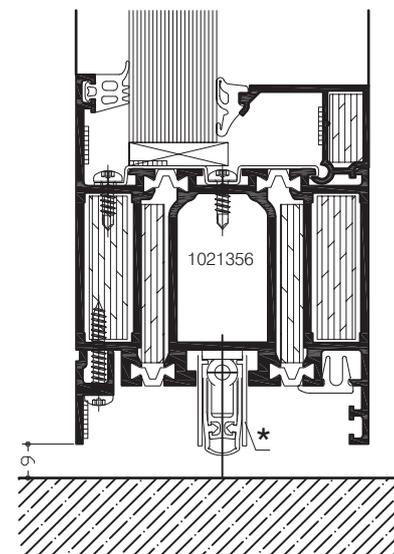
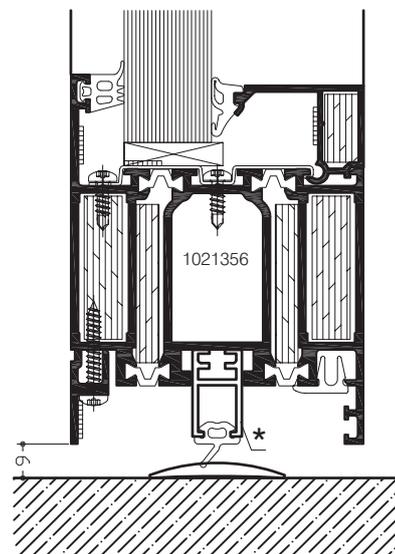
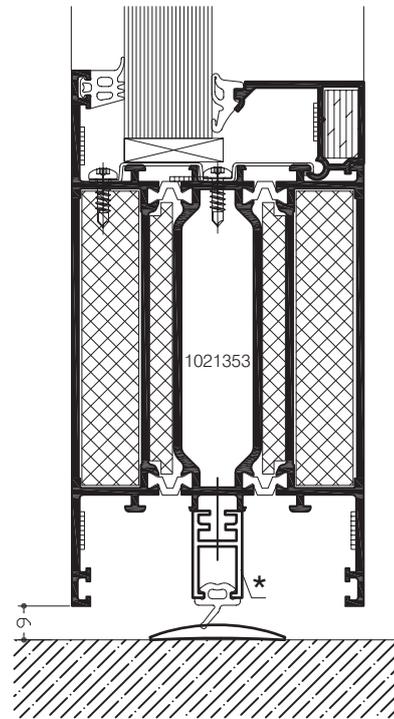
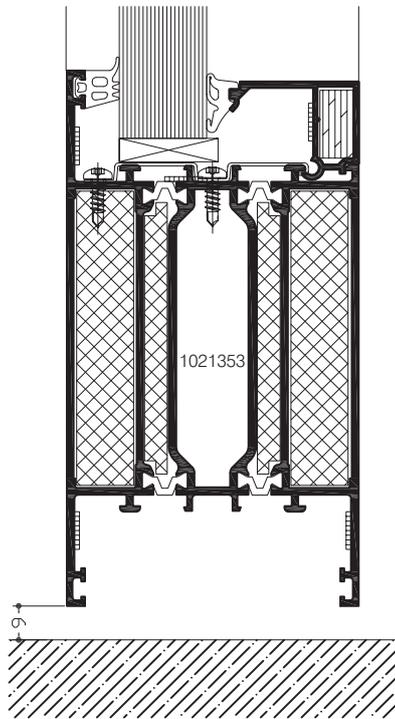
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwel lenlösungen



* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

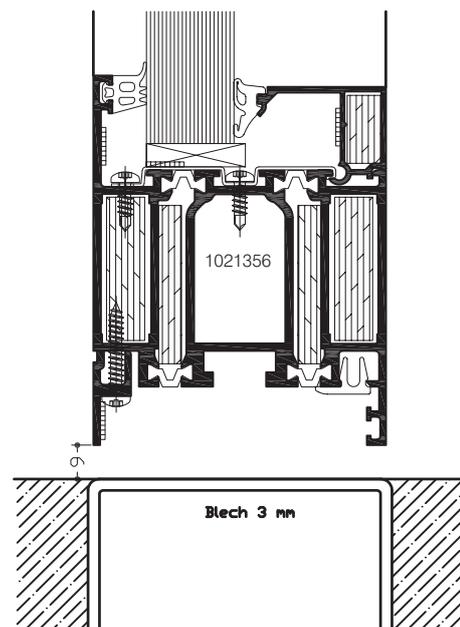
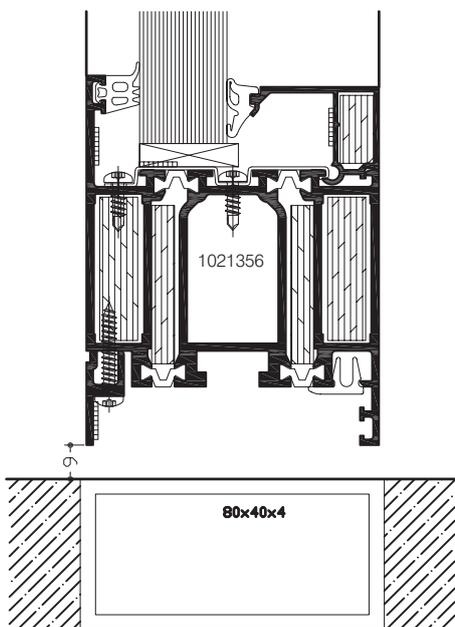
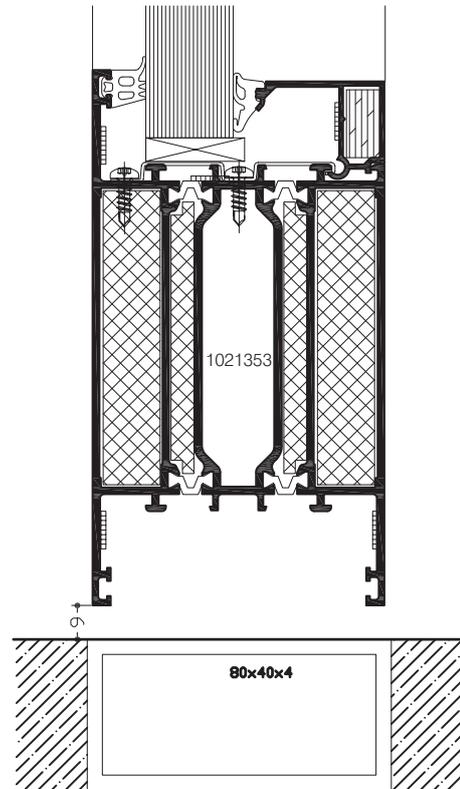
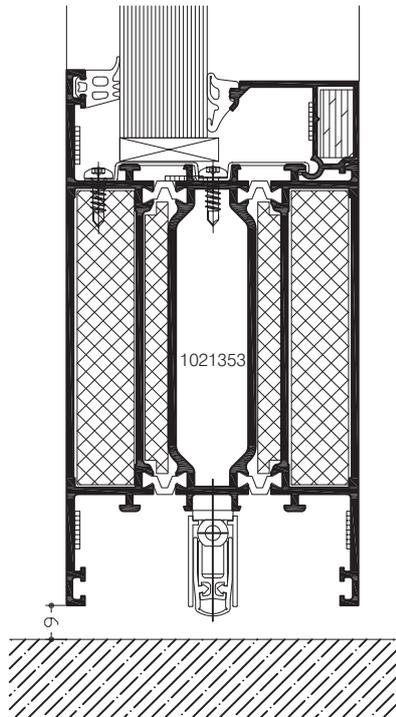
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

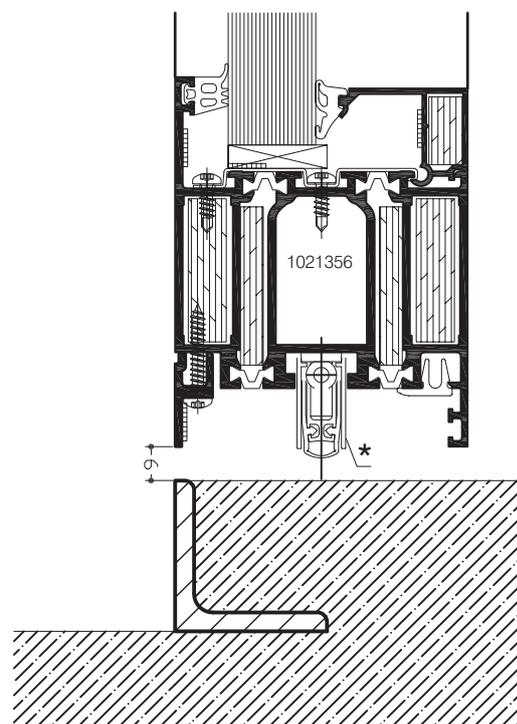
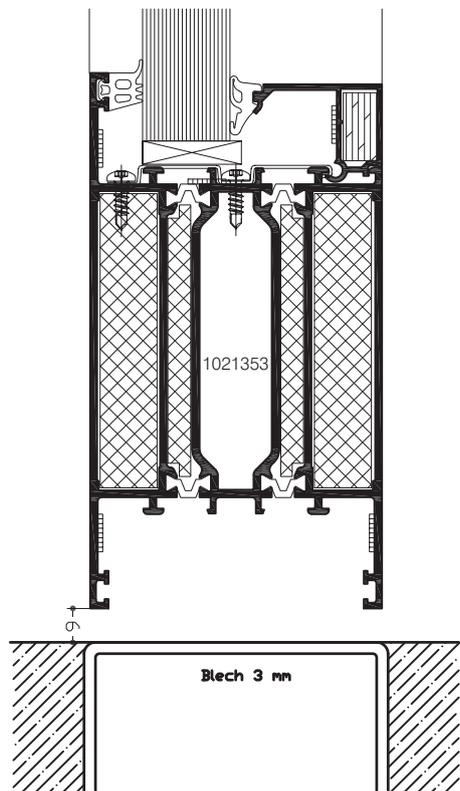
Montageanleitung

WICSTYLE 77 FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

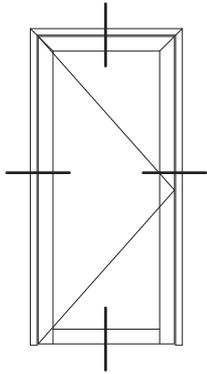
Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Zulässigen Maße

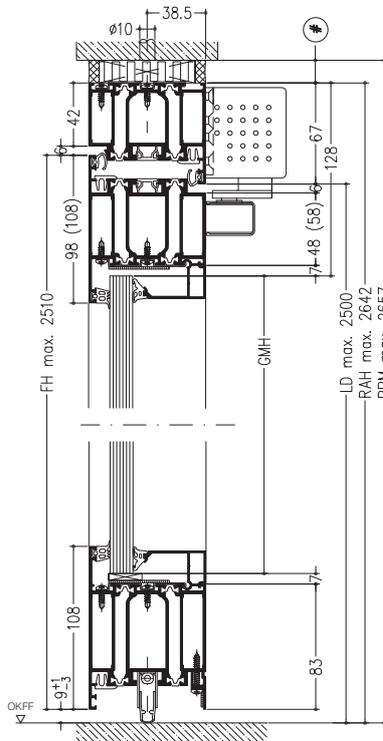
Hinweis:

Die Ausführung der Wandanschluss-Anwendungsbeispiele müssen den Kriterien der Zulassung entsprechen.

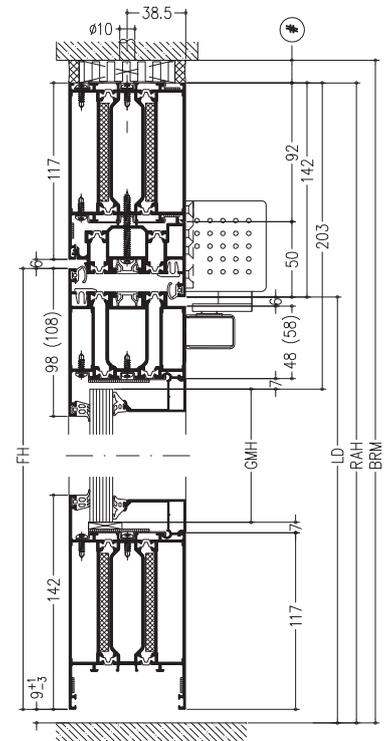


- GMB = Glasmaß-Breite
- GMH = Glasmaß-Höhe
- FB = Flügelbreite
- FH = Flügelhöhe
- LD = Lichter Durchgang
- BRM = Baurichtmaß
- RAB = Blendrahmen-Außenmaß-Breite
- RAH = Blendrahmen-Außenmaß-Höhe

Grundvariante

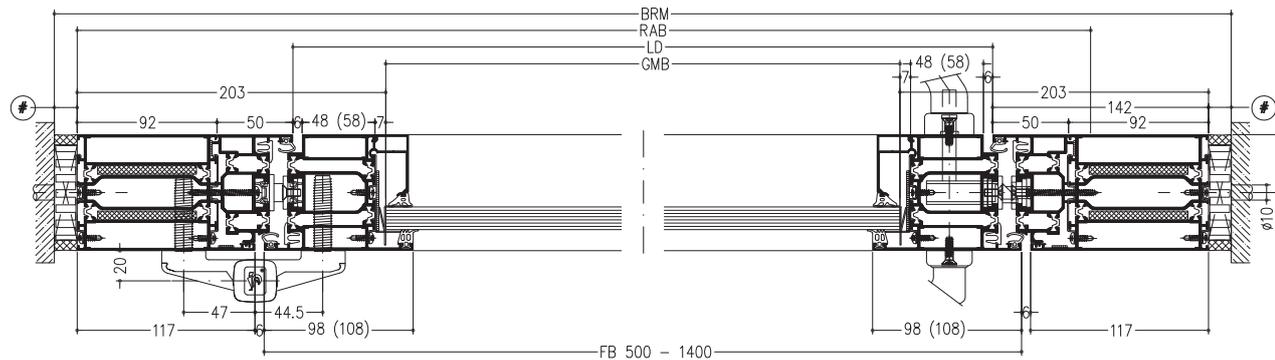


Blendrahmenvariante

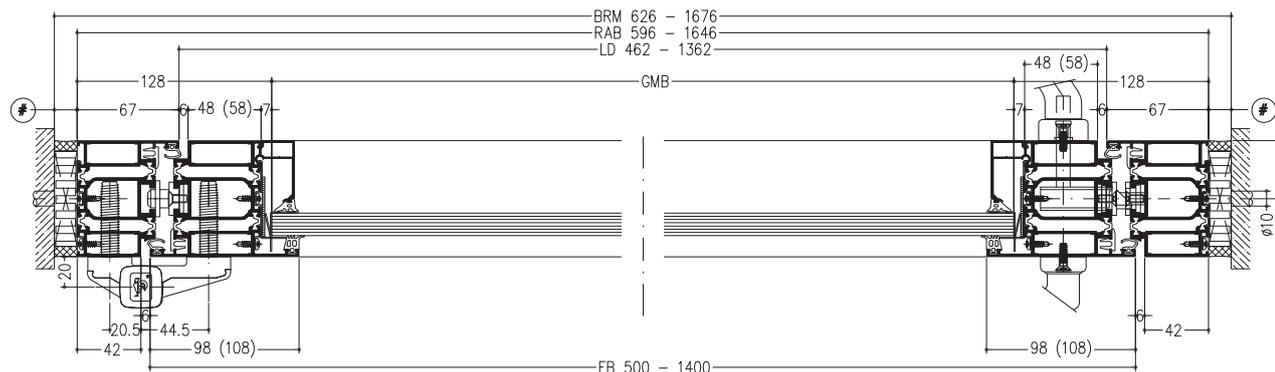


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#) mit dauerelastischer Dichtungsmasse.
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

Blendrahmenvariante



Grundvariante

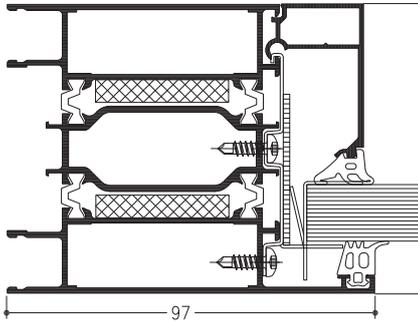


FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

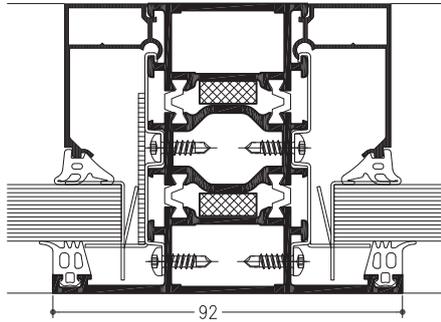
Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

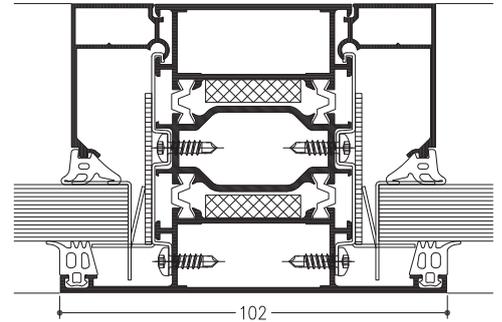
Sprossen-, Kämpfervarianten



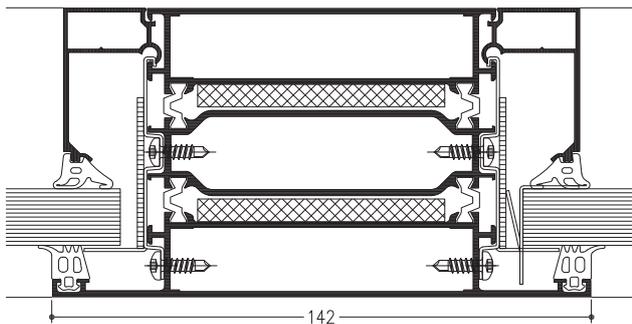
Festverglasung seitlich mit
Blendrahmenprofil



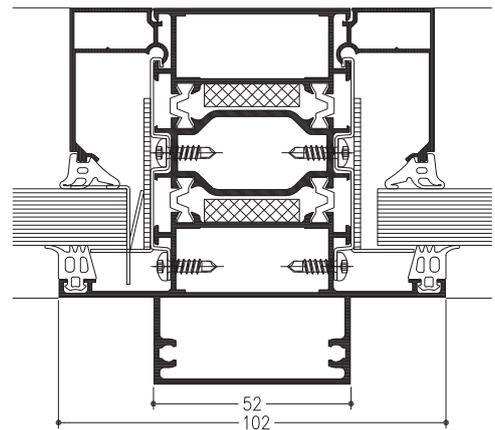
Festverglasung mit Kämpferprofil
(Einsatz als glasteilende Sprosse
im Türflügel nicht zulässig)



Festverglasung mit Kämpferprofil



Festverglasung mit Kämpferprofil

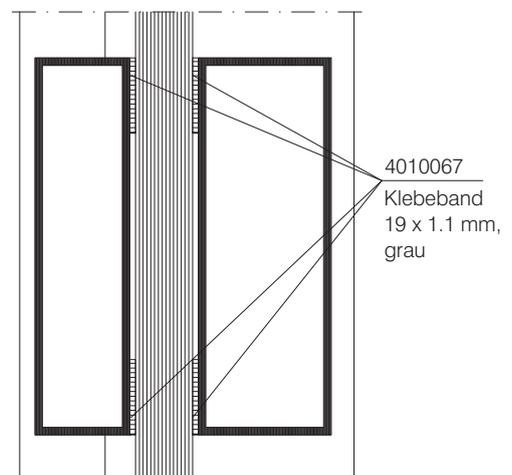
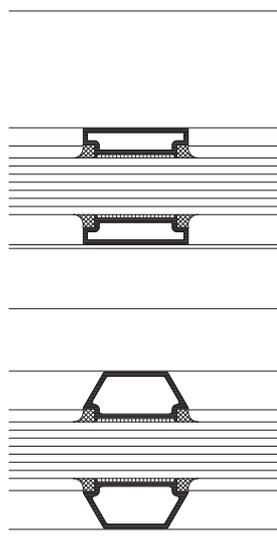
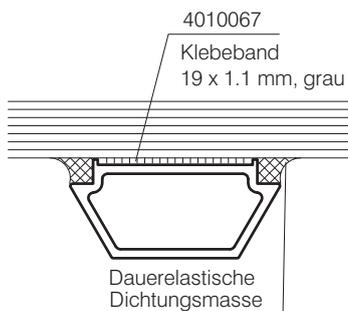


Festverglasung mit Sprossenprofil

Geklebte Sprossen

Hinweis:

Geklebte Sprossen dürfen nur bei
Innenanwendung verwendet werden !

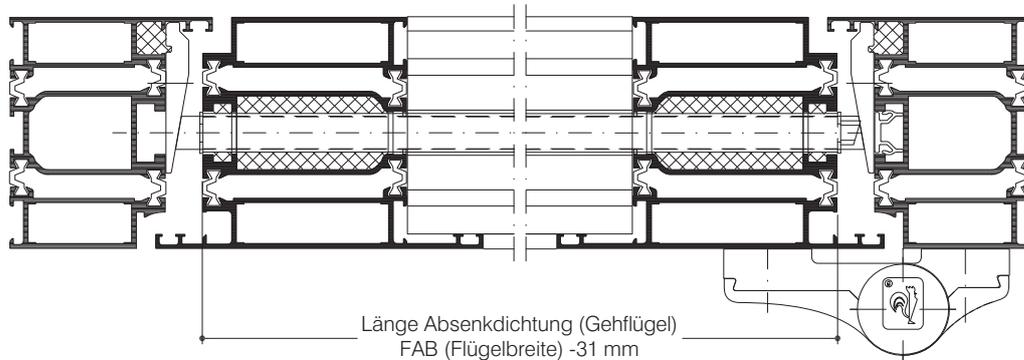


Sprossen, Anzahl:

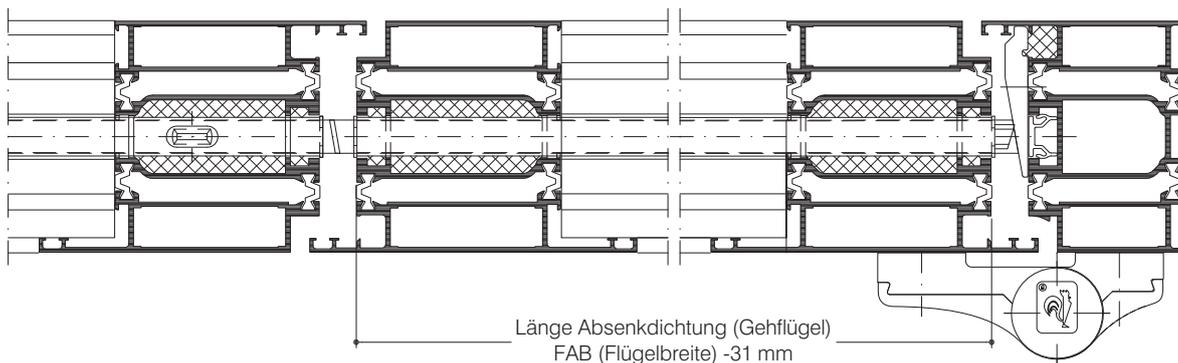
- horizontal max. 5 Stück, Lage beliebig
- vertikal max. 2 Stück, Lage beliebig

WICSTYLE 77FP EI30
Absenkdichtungen

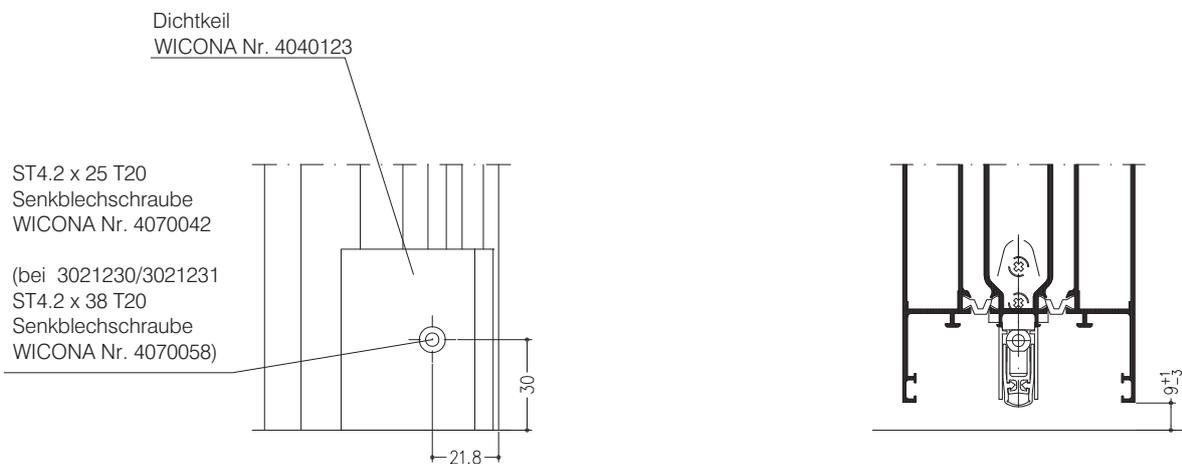
dargestellt: 1 flügelige Tür



dargestellt: 2 flügelige Tür



Ansicht vom Falz

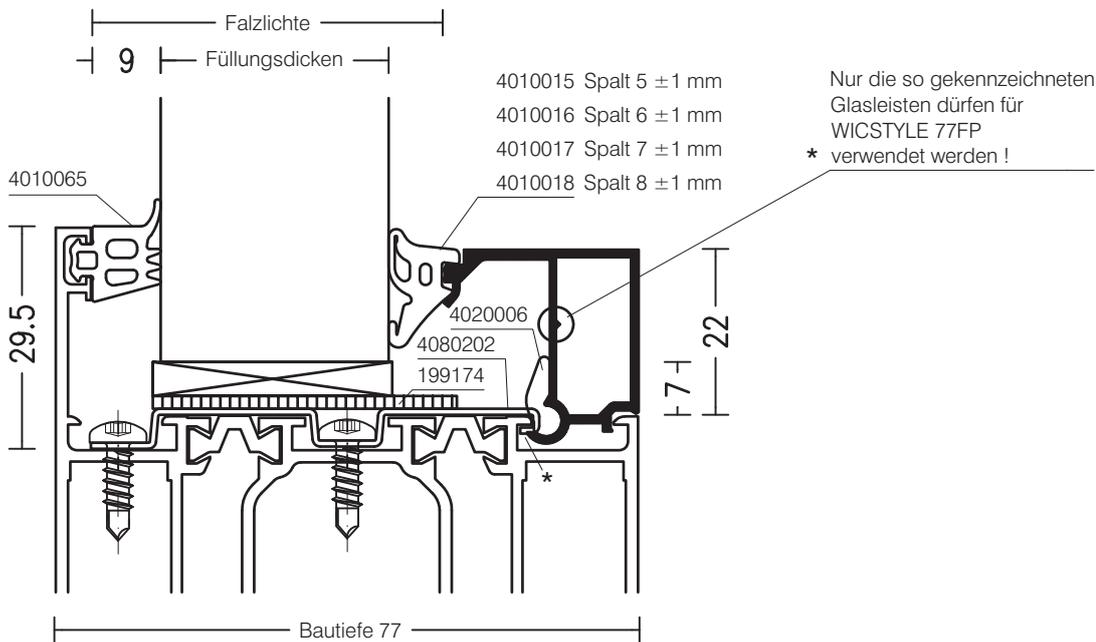


FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Füllungsdicken und Glasleistenanwendung

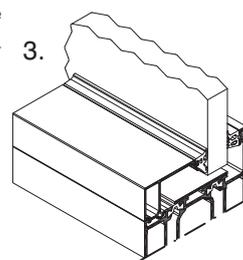
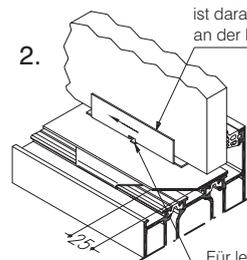
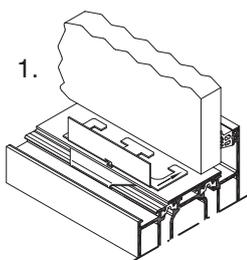


Bautiefe 77 bei WICSTYLE 77FP

Verglasungsdichtung außen 4010065

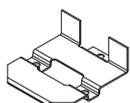
Glasleisten-profile		Falzlichte mm	Füllungsdicke in mm, zulässige Dickentoleranz ± 1 mm mit Einrolldichtung Nr.:				Glas- sicherung
Nr. 22 mm	Breite mm		4010015 2 x blau	4010016 2 x rot	4010017 2 x grün	4010018 2 x weiß	
3090082	16	56	42	41	40	39	4080257
3090081	20	52	38	37	36	35	4080258
3090080	24	48	34	33	32	31	4080259
3090079	26	46	32	31	30	29	4080260
3090078	30	42	28	27	26	25	4080261
3090077	34	38	24	23	22	21	4080205
3090076	38	34	20	19	18	17	4080256
3090075	41	31	17	16	15	14	4080204
3090074	45	27	13	12	11	10	4080262

Hinweis:
Bei Montage der Glassicherung
ist darauf zu achten, dass diese
an der Füllung anliegt.



Arbeitsfolge:

1. Nach Einsetzen der Füllung ist die Glassicherung in die Schalen-sicherung einzuhängen und zu verriegeln (Bild 1 + 2).
2. Glasleisten einsetzen und innere Verglasungsdichtung eindrücken. Im Bereich der Glassicherung ist darauf zu achten, dass die Dichtung richtig anliegt (Bild 3).



Schalensicherung



Glassicherung

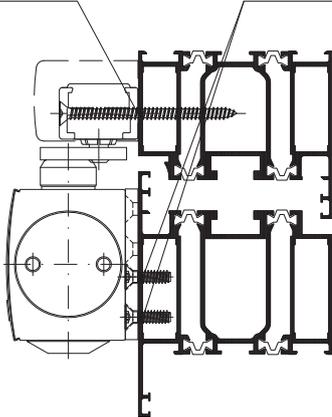
WICSTYLE 77FP EI30
Türschliesser

Türschließer nach DIN EN 1154

Normalmontage Bandseite

Senkblechschraube
DIN 7982 ST4.8 x 78 T25
WICONA Nr. 4070165 (*)

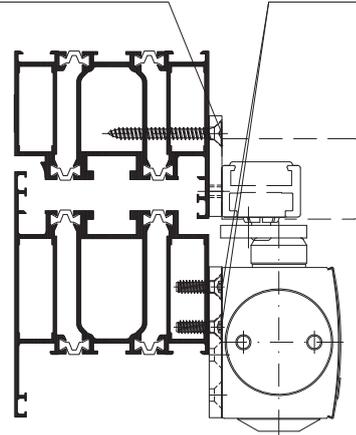
Linsensenkschraube
DG 50 x 18 T25
esco - Nr. 90-410012



Normalmontage Bandgegenseite

Senkblechschraube
DIN 7982 ST4.8 x 45 T25
WICONA Nr. 4070070

Linsensenkschraube
DG 50 x 18 T25
esco - Nr. 90-410012

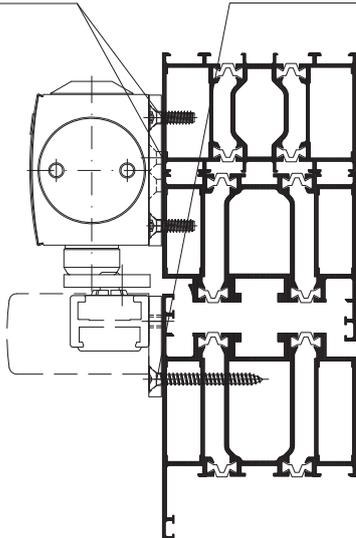


(*) Bei Einsatz der Montageplatte für die Gleitschiene
Senkblechschraube DIN 7982 ST4.8 x 45 T25
WICONA Nr. 4070070 verwenden.

Kopfmontage

Linsensenkschraube
DG 50 x 18 T25
esco - Nr. 90-410012

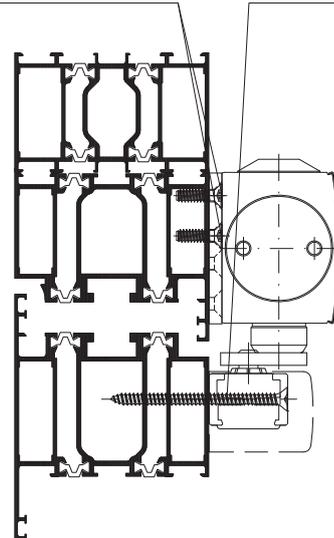
Senkblechschraube
DIN 7982 ST4.8 x 45 T25
WICONA Nr. 4070070



Kopfmontage Gegenseite

Linsensenkschraube
DG 50 x 18 T25
esco - Nr. 90-410012

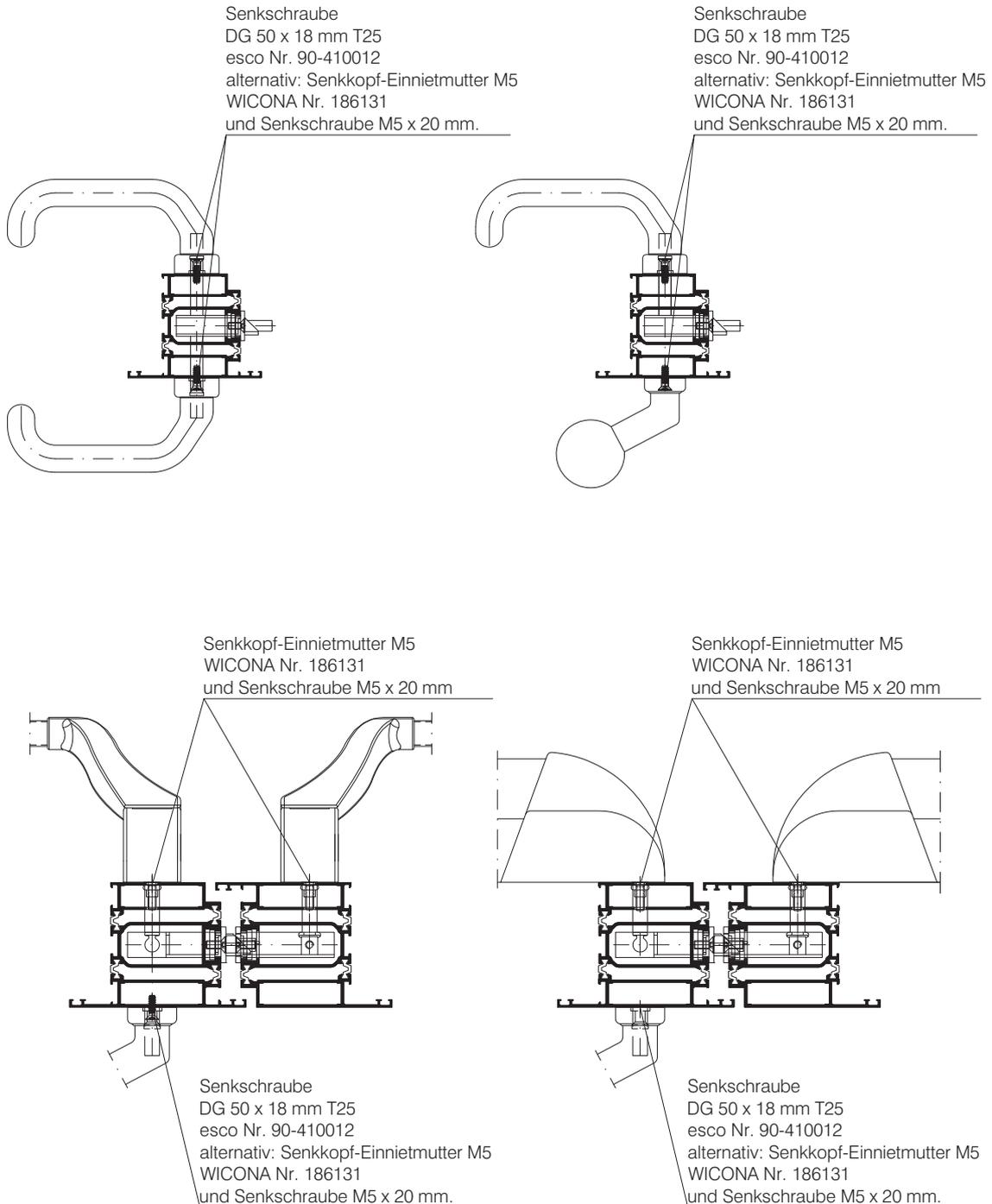
Senkblechschraube
DIN 7982 ST4.8 x 78 T25
WICONA Nr. 4070165



Die Montage und die Einstellung der Türschließer erfolgt nach
Montageanleitung des Herstellers. Sie ist dem Schließer beigelegt.

WICSTYLE 77FP EI30
Beschläge, Drücker

Türdrücker nach DIN 18273



Notausgangs- und Panikverschlusse bzw. Türen in Rettungswegen,
müssen nach der Montage, auf deren Leichtgängigkeit überprüft werden.

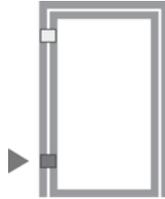
WICSTYLE 77FP EI30

Einstellanleitung Dr. Hahn Türband 4

Höhenverstellung



Untere Kappe entfernen.
Höhenverstellung +3/-2 mm.
Kappe aufstecken.



Höhenverstellung immer
nur am unteren Band
vornehmen - obere Bänder
nur nachstellen.

Horizontalverstellung



Abdeckstück muss von
der Rückseite gesichert sein.



Gewindesttift mit einer
1/2- Umdrehung lösen.



Kappe entfernen.
Horizontalverstellung $\pm 2,5$ mm.
Kappe aufstecken.



Gewindestifte festziehen.

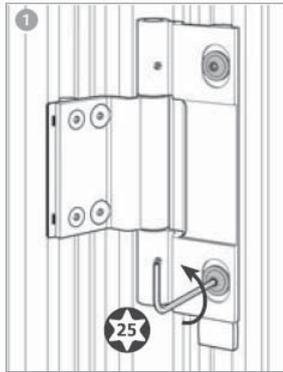
FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

Montageanleitung

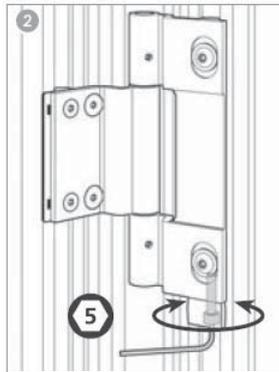
WICSTYLE 77FP EI30

Montageanleitung Aluminium-Rollenband

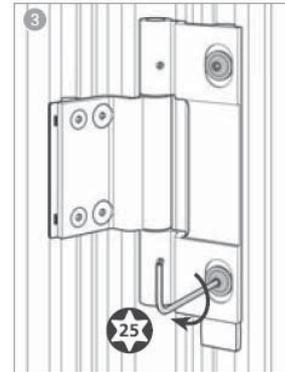
Höhenverstellung



Alle Befestigungsschrauben der Rahmenbandteile aller Bänder, 1–2 Umdrehungen lösen.



Höhenverstellung an allen Verstellblöcken vornehmen (± 3 mm). Unteres Band zuerst verstellen, andere Bänder nachstellen.

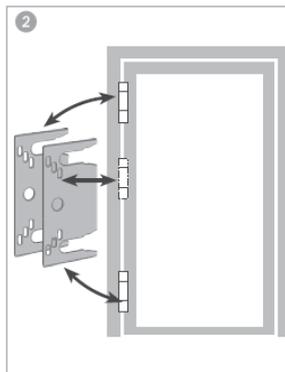


Befestigungsschrauben aller Rahmenbandteile anziehen (10–14 Nm).

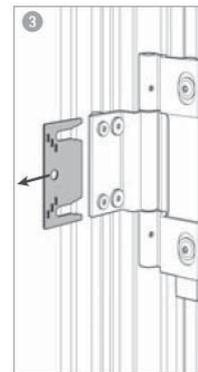
Horizontalverstellung



Alle Befestigungsschrauben des Flügelbandteils bis Unterkante Schraubenkopf freistellen.



Horizontalverstellung:
pro Blech entnehmen – 0,5 mm
pro Blech hinzufügen + 0,5 mm
Bis zu 8 Distanzbleche können pro Band zur Verstellung genutzt werden.



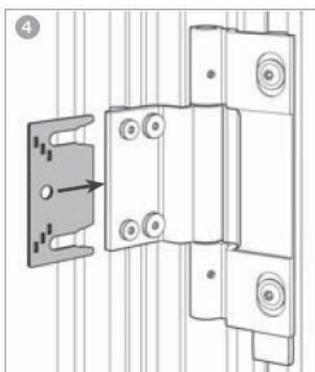
Distanzbleche entnehmen.

Hinweis:

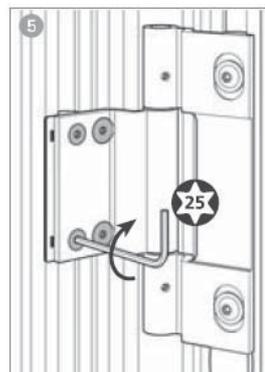
Flügel vor Verstellung unterstützen.

Hinweis:

Immer die gleiche Anzahl Bleche entnehmen/ zufügen



Distanzbleche unter das Flügelbandteil schieben.



Befestigungsschrauben an allen Flügelbandteilen festziehen (10–14 Nm).

1. Rahmen- und Öffnungsmaße überprüfen.
2. Rahmen in Maueröffnung lotrecht und waagrecht nach Meterriß ausgerichtet ?
3. Bauanschluss laut WICONA Verarbeitungsrichtlinien ?
4. Sitz und Befestigung der Bänder kontrollieren (ggf. Nachstellen)
5. Kontrolle von Rahmen und Türflügel auf gleichmäßigen Luftspalt (Schattenfuge oben und seitlich analog WICONA VAR).
6. Bei unverglast geliefertem Element: Zulässige Brandschutzscheiben richtig eingesetzt und nach WICONA VAR verklotzt ?.
7. Sichtkontrolle des Glases auf Einläufe und Sprünge (ggf. Auswechseln)
8. Die automatische Türdichtung (falls vorhanden) ist so einzustellen, daß im geschlossenen Zustand der Tür die Dichtung überall aufliegt und ca. 1 mm verpreßt wird.
9. Türschließer an vorgerichteter Position angeschraubt und eingestellt? (ggf. einstellen)
10. Drückergarnitur an vorgerichteter Position befestigt ?
11. Bewegliche Beschlagsteile gefettet ? (z.B.: Schloßfalle)
12. Funktionsprüfung:
 - selbstständiges Schließen, Schließkraft
 - Panikbetätigung (wenn vorhanden)
 - richtigen Sitz der Anschlagdichtung 3-seitig im Rahmen und Türflügel
 - Bodendichtung



Deutschland
Hydro Building Systems
GmbH

Söflinger Straße 70
D-89077 Ulm
Telefon +49 731 3984-0
Telefax +49 731 3984-241
www.wicona.de

Schweiz
Hydro Building Systems AG

Gewerbepark
Postfach 30
CH-5506 Mägenwil
Telefon +41 62 88741-41
Telefax +41 62 88741-11
www.wicona.ch

Österreich
Hydro Building Systems
GmbH

Wallerseestrasse 49
A-5201 Seekirchen
Telefon +43 (0) 6212 2000
Telefax +43 (0) 6212 20236
www.wicona.at

MAWSA



HYDRO

WICONA ist eine Marke von Hydro